

N O E T T L V

A

G

H

R

I

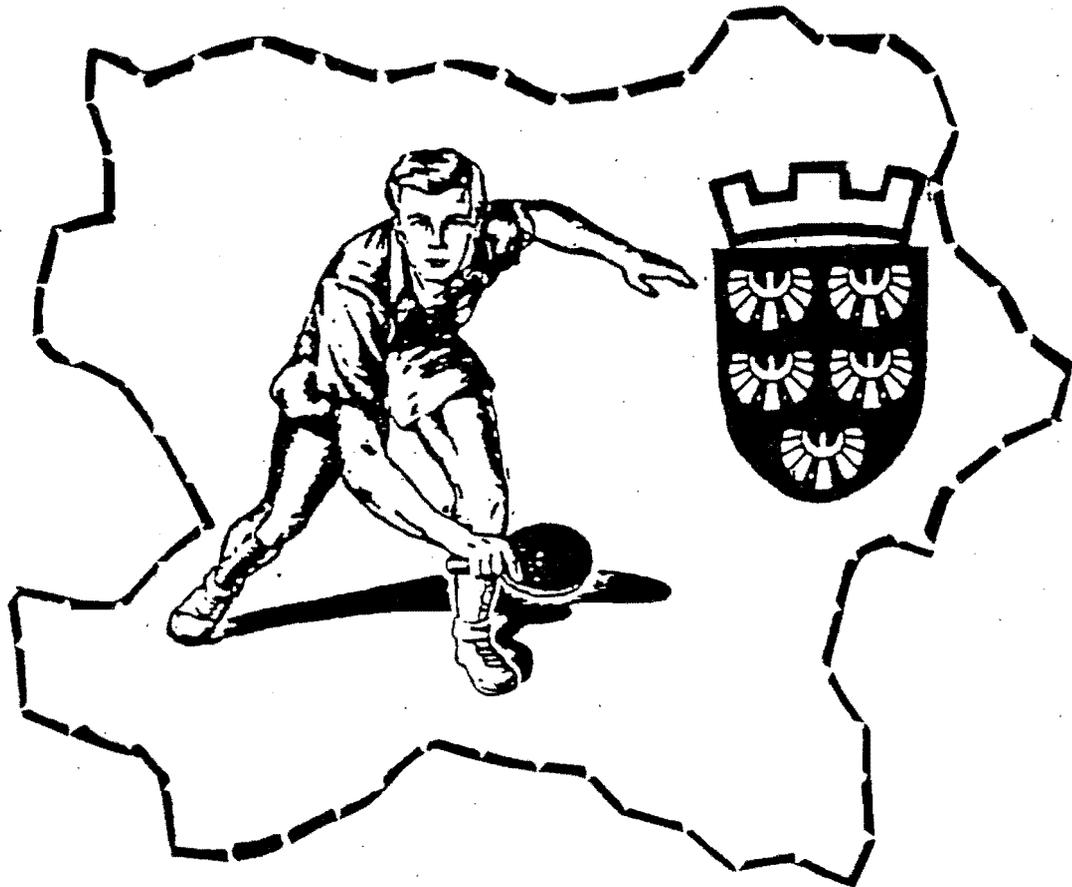
C

H

T

E

N



AUS DEM INHALT:

AUS DEM VORSTAND

Terminvorschau, Wir gratulieren, Zentrale Meisterschaften Frühjahr 1992, Generalversammlung 1991, Zentrale Meisterschaften 1991, Tabellen und Ranglisten Herbst, Seinerzeit

AUS DEM SPORTBETRIEB

AUS DEM ÖTTV

AUS DEN VEREINEN

P.b.b.

Erscheinungsort: St.Pölten
Verlagspostamt: 3100 St.Pölten

Eigentümer, Herausgeber,
Verleger, Hersteller
NÖ. TISCHTENNISLANDESVERBAND
Adolf Schöpfstraße 25
3100 ST. P Ö L T E N

Postgebühr bar bezahlt

DVR:0483869

Titl.
ST.ANDRA-WÄRDERN UNION
Herrn Wolfgang LIMBERGER
Schloßbergweg 4
3413 Kirchbach

N R . 1 - 1 9 9 2

AUS DEM VORSTAND

TERMINVORSCHAU - TERMINVORSCHAU

- 11./12.1.1992 ÖSTERR. MEISTERSCHAFTEN der JUGEND in JUDENBURG
BUNDESQUALIFIKATIONSTURNIER JUNIOREN in WOLFSBERG/Ktn.
- 12.1.1992 VEREINSTURNIER der UNION Raiff. OBERNDORF ab LL
- 18.1.1992 1. Rde. Meisterschaft LL / UL / KLASSEN
- 18./19.1.1992 BUNDESQUALIFIKATIONSTURNIER SCHÜLER in LIGIST/Stmk.
BUNDESQUAL.TURNIER der allgem.Kl. in WOLFSEGG/OÖ
- 19.1.1992 1. Rde. Meisterschaft JUGENDKLASSEN
VEREINSTURNIER des ASV PRESSBAUM ab LL
- 25.1.1992 NENNSCHLUSS für MINI-UNTERSTUFENMEISTERSCHAFT
2. Rde. Meisterschaft LL / UL / KLASSEN
- 26.1.1992 2. Rde. Meisterschaft JUGENDKLASSEN
Zentr. Meisterschaften SENIOREN 1 u. SENIOREN 2
- 1.2.1992 3. Rde. Meisterschaft LL / UL / KLASSEN
- 1./2.2.1992 REG. SICHTUNGSTURNIER JUGEND im BURGENLAND
REG. SICHTUNGSTURNIER UNTERSTUFE in NÖ
- 2.2.1992 Zentr. Meisterschaft JUNIOREN
3. Rde. Meisterschaft JUGENDKLASSEN
- 8./9.2.1992 BUNDESRANGLISTENTURNIER allg.Kl. in OÖ
JUGEND - A - TURNIER in der STEIERMARK
- 9.-15.2.1992 E N E R G I E F E R I E N
- 16.2.1992 Zentr. Meisterschaft JUGENDLIGA A in BADEN/CBAC
JUGENDLIGA B in PRESSBAUM
- 22.2.1992 4. Rde. Meisterschaft LL / UL / KLASSEN
- 23.2.1992 4. Rde. Meisterschaft JUGENDKLASSEN
Zentr. Meisterschaft SCHÜLER weiblich in SIERNENDORF
Zentr. Meisterschaft SCHÜLERKLASSEN männlich
3. Rde. LIGA-CUP
4. Rde. RUNA-CUP
- 29.2.1992 5. Rde. Meisterschaft LL / UL / KLASSEN
- 1.3.1992 5. Rde. Meisterschaft JUGENDKLASSEN
Zentr. Meisterschaften MINI-UNTERSTUFE
Zentr. Meisterschaft DAMENKLASSE A in PRESSBAUM
DAMENKLASSE B in ASCHBACH
DAMENLIGA in BADEN/CBAC
- 7.3.1992 6. Rde. Meisterschaft LL / UL / KLASSEN
- 8.3.1992 6. Rde. Meisterschaft JUGENDKLASSEN
Zentr. Meisterschaft UNTERSTUFE weiblich in MATZEN
NACHWUCHSTURNIER des ASV PRESSBAUM
- 14.3.1992 7. Rde. Meisterschaft LL / UL / KLASSEN
- 14./15.3.1992 ALPENCUP Damen und Junioren
SCHÜLER - A - TURNIER in OÖ
- 15.3.1992 7. Rde. Meisterschaft JUGENDKLASSEN
- 22.3.1992 Zentr. Meisterschaft SCHÜLERLIGA
- 29.3.1992 Zentr. Meisterschaft JUGEND weiblich in MATZEN

ADRESSENVERZEICHNIS-ERGÄNZUNG

REVISOREN: Franz KAPELLER, Spratzener Kirchenweg 36b, 3100 St.Pölten
Tel. P 02742 - 64 75 05

Franz UMGEHER, Rauchenberggasse 5, 3160 Traisen
Tel. P 02762 - 20744 AP 02742 - 68630 DW. 240

TELEFONNUMMERN-ÄNDERUNGEN

VERBANDSKASSIER Alois TRUMHA P 02252 - 399135
ATUS HOHENEICH/GMÜND Gerhard HABERLEITNER AP 02852 - 502 DW. 59
TTC ZEISELMAUER Michael SCHMID P 02242 - 70938
AP 0222 - 531 - 31 DW1821
DW1820

NEUER PASSREFERENT**WICHTIG**

Der bisherige PASSREFERENT Helmut JÄGER mußte aus beruflichen und familiären Gründen die Agenden eines Paßreferenten zurücklegen.

Zu seinem Nachfolger wurde Helfried BLUTSCH, Parksiedlung 19/8,
3300 Amstetten bestellt !!! Tel. P 07472 - 63073
AP 0222 - 831616 DW. 365

AN- u. ABMELDUNGEN von Spielern u. Spielerinnen sind ab sofort an obige Adresse zu senden.

MANNSCHAFTSZURÜCKZIEHUNGEN

Folgende Vereine haben nachstende Mannschaften aus dem Meisterschaftsbetrieb 1991/92 zurückgezogen:

<u>RS 8/1991</u>	<u>VEREIN</u>	<u>MANNSCHAFT</u>	<u>KLASSE</u>
Seite 22	SG HADERSDORF/KREMS	KRHA 7	3.Kl. NORD B
" 31	TTC MÖDLING	MÖDL 4	3.Kl. SÜD C
" 40	TTV GÖSTLING/Ybbs	GÖST 2	3.Kl. WEST C
" 43	TTC CASINO BADEN AC	CBAC 1	JUGEND weibl.
" 43	ASV PRESSBAUM	PRES 1	JUGEND weibl.
" 43	UTT WAIDHOFEN/Thaya	UWAI 1	JUGEND weibl.
" 43	UNION HAGENBRUNN	UHAG 1	UNTERST.weibl.
" 42	HSV LANGENLEBARN	HSVL 1	DAMENKL. NORD
" 42	UNION STOCKERAU	USTO 1	DAMENKL. NORD
" 44	UNION STOCKERAU	USTO 1	SEN 1 Gr. D
" 44	SG. ST.VEIT/HAINFELD	SGVH 2	SEN 2 Gr. A
" 44	ATUS Miller TRAISMAUER	TRAI 1	SEN 2 Gr. B
" 45	ATUS Miller TRAISMAUER	TRAI 1	SCHÜ m WEST A
" 45	USC RUPPERSTHAL	URUP 1	SCHÜ m OST A
" 45	UNION HORN	HORN 1	UNT m. NORD A
" 46	ASKÖ Maria THERESIA	MTHE 1	UNT m. SÜD
" 47	UNION HORN	HORN 1	RUNA-CUP

Die Spiele gegen die zurückgezogenen Mannschaften sind ab sofort als F R E I L O S zu betrachten.

WIR GRATULIEREN

An über 170 Funktionäre und Sportler wurden am Landesfeiertag in Waidhofen/Ybbs die Sportehrenzeichen des Landes Niederösterreich übergeben.

FUNKTIONÄRE:

Gold: Fritz Augustin (Amstetten), Rudolf Augustin (Großweikersdorf), Felix Beiglböck (Wr. Neustadt), Heinz Berger (Haugsdorf), Josef Blutsch (Amstetten), Leopold Brunner (Münchendorf), Josef Detzler (St. Pölten), Josef Edinger (Traismauer), Helga Erbruster (Neunkirchen), Kurt Gierer (Stockerau), Hans Gindl (Waidhofen), Herbert Goldnagl (Krems), Eduard Gruber (St. Pölten), Helmut Gruber, Erwin Halwax (beide Wr. Neustadt), Alois Hammer (Matzen), Norbert Heidner (Stockerau), Alfred Heim (St. Pölten), Hermann Herzog (Gloggnitz), Karl Hess (Krems), Franz Hietl (Etsdorf), Johann Jettler (Neunkirchen), Walter Kadletz (Mödling), Stefan Kasper (Wien), Josef Kindl (Horn), Ferdinand Kolarik (Dürnkrut), Ingrid Kropsch (St. Pölten), Hans Kudrna (Wien), Karl Kurz (Ternitz), Ulf Ledwinka (Gmünd), Hermann und Eilfriede Lifka (Wien), Mathilde Mauer (Mödling), Gustav Mautner-Markhof (Wien), Traudl Naethe (Mödling), Stefan Pangerl (Hausmening), Alexander Peirits (Wr. Neustadt), Josef Ramspl (St. Pölten), Wilhelm Reichebner (Baden), Franz Rieger (Reichenau), Willibald Schaferl (St. Pölten), Felix Schobel (Obergrafendorf), Robert Schörg (Gugging), Leopold Schramm (St. Pölten), Irmgard Steinmetz (Enzenreith), Erich Straganz (Schwechat), Erich Strohner (St. Veit), Walter Svítavsky (Mödling), Johann Swoboda (Wien), Alois Trumha (Baden), Leopold Walenta (Maria Enzersdorf), Karl Wetter (Völkersdorf), Adolf Wimmer (Bad Vöslau), Erich Wolff (Wr. Neustadt), Wilhelm Stark (Ziersdorf), Hans Kolar (Lilienfeld), Dr. Walter Zips (Baden).

„Sport schlägt Brücken über ideologische und geographische Grenzen“

Gold, Silber und Bronze für 170 Funktionäre und Aktive des Sports

SPORTLEREHRUNG.- Landesrat Liese Prokop hatte am Freitag im Stadtsaal von Waidhofen an der Ybbs „alle Hände voll“ zu tun. Sie übergab an über 170 Sportler und Funktionäre die Sportehrenzeichen des Landes Niederösterreich.

Landeshauptmann Siegfried Ludwig ließ es sich bis jetzt noch nie nehmen, diese ehrenvolle Aufgabe selbst zu übernehmen. Die kurzfristig einberufene Sitzung zur Abstimmung über den ÖVP-Präsidentschaftskandidaten machte ihm diesmal aber „einen Strich durch die Rechnung“ und so versäumte er zum ersten Mal in seiner Amtszeit die Ehrung.

Die Landesrätin und ehemalige Spitzensportlerin Liese Prokop bedankte sich aber in seinem Namen für die hervorragenden Erfolge und Leistungen der einzelnen Sportler und Funktionäre, die ja schließlich auch einen Erfolg für das Land Niederösterreich bedeuten.

In ihrer Ansprache hob Liese Prokop vor allem drei Punkte hervor: „Zum ersten trägt der Erfolg der einzelnen Sportler wesentlich zum Ansehen und Bekanntheits-

grad des Landes und einer Region bei. Zweitens schafft Sport Lebensqualität und Freude. Die Vereine sind Zellen, in denen man sich wohlfühlen kann und in denen das Zusammengehörigkeitsgefühl wächst. Nicht zuletzt gehören die Spitzensportler zu den wesentlichsten Vorbildern unserer Jugend. Im Sport lernt der junge Mensch spielerisch Werte und Ein-

stellungen wie zum Beispiel Disziplin und Fairness kennen, die er für das Leben braucht.“ Der Sport, so schloß Liese Prokop ab, werde auch in Zukunft die Aufgabe haben mäßigend, verbindend und verständnisbringend zu sein und Brücken über ideologische und geographische Grenzen zu schlagen.



49 „offizielle“ Sportarten in NÖ

LANDESPORT.- 49 Mitglieder umfasst der NÖ Sportfachrat nun nach der Aufnahme von Teakwondo und Squash. Der St. Pöltner Fritz Manseder (Turnen/Volleyball) wurde als Vorsitzender bestätigt, ebenso die Ausschußmitglieder Norbert Heidner (Tischtennis), Peter Hruschka (Handball), Johann Martinsich (Paddeln), Edmund Springer (Schützen), Franz Magenbauer (Karate), Heinz Florian (Orientierungslauf), Alfred Weichinger (Eisschützen) und Dr. Wilhelm Reichebner (Fußball).



Weitere 3 Jahre Sport-„Chef“: Fritz Manseder aus St. Pölten.

NÖ-Sportlerwahl: Fehringer, Fichtinger und Stockerau Sieger

UND SO SEHEN UNSERE RANGLISTEN DER BLAUGELBEN „TOP 5“ AUS:

SPORTLER DES JAHRES

1. Hermann Fehringer (WM-7., Stabhochspringen)
2. Ding Yi (3. des Tischtennis-US-Open)
3. Roland Königshofer (Rad-Steher-Weltmeister)
4. Thomas Sykora (Ski-Weltcup-Starter)
5. Thomas Buchmayer (Davis-Cup-Teilnehmer)

TRAINER DES JAHRES

1. Hubert Baumgartner (VSE St. Pölten)
2. Werner Schwarz (Langlauf-Nationaltrainer)
3. Sigi Held (Admira/Wacker)
4. Willi Kreuz (SV Stockerau)
5. Christian Ubleis (Traben)

FUNKTIONÄR DES JAHRES

1. Roland Seidl (Handball-Teammanager)
2. Gunnar Prokop (Hypo-Manager)
3. Anton Kockeis (Tischtennis-Pressesprecher)
4. Arthur Mucha (Eishockey-„Papst“ von Mödling)
5. Dietmar Pfeiler (Manager des RC Stockerau)

FLOP DES JAHRES

1. Fusion zwischen Admira/Wacker und Mödling
2. Dietmar Hauer (Rad-Pseudo-Profi)
3. Vösendorfer Kicker (Abstieg in die 2. Klasse)
4. Kremser Handballer
5. Guntramsdorfer Volleyballerinnen

SPORTLERIN DES JAHRES

1. Petra Fichtinger (TT-Jugend-Europameisterin)
2. Marion Maruska (Tennis-Mastersiegerin)
3. Ludmilla Ninova (WM-7., Weitspringen)
4. Lisi Knechtl (Fecht-Juniorinnen-Weltcupsiegerin)
5. Martina Nemeč (Schwimm-EM, B-Finale)

MANNSCHAFT DES JAHRES

1. SV Stockerau (Fußball-Cupsieger)
2. Möllersdorf (Basketball-Meister)
3. Hypo Südstadt (EC-Finalist, Damen-Handball)
4. Köstel/Pinggera (Rad-Paar-Staatsmeister)
5. FU Mödling (7facher Fecht-Staatsmeister)

„Kronen-Zeitung“



KURIER

DAMEN	
	Punkte
1. Petra Fichtinger (Tischtennis)	105
2. Martina Nemeč (Schwimmen)	82
3. Michaela Dorfmeister (Ski alpin)	81
4. Sabine Tröger (Leichtathletik)	
5. Birgit Grasnek (Fechten)	
HERREN	
	Punkte
1. Hermann Fehringer (Leichtathletik)	124
2. Thomas Buchmayer (Tennis)	70
3. Joachim Wendt (Fechten)	52
4. Bernhard Richter (Leichtathletik)	
5. Thomas Sykora (Ski alpin)	
MANNSCHAFTEN	
	Punkte
1. SV Stockerau (Fußball)	146
2. Hypo Südstadt (Handball)	103
3. UKJ Möllersdorf (Basketball)	77
4. Raika Oberndorf (Tischtennis)	
5. ESV St. Pölten (Schwimmen)	

Bei den Damen wurde erwartungsgemäß Petra Fichtinger vor Martina Nemeč Siegerin. Der 18jährigen Oberndorferin gelangen die bisher besten Plazierungen einer Österreicherin im Tischtennis: Gold bei der Jugend-EM, Zweite in der Jugend-Europa-Rangliste.

Alois TRUMHA zur EHRENMITGLIEDSCHAFT des NÖTTLV

ZENTRALE MEISTERSCHAFTEN FRÜHJAHR 1992

Wettspielberichte der Zentralen Meisterschaft männlich sind an Herrn Josef DETZER, V. Adlerstraße 69a/3/15, 3100 St.Pölten zu senden.

SENIOREN 1 26.1.1992	<u>GRUPPE A</u> Spiellokal: ATUS Gumpoldskirchen Leiter: Herr Bendl	<u>GRUPPE B</u> Spiellokal: ATUS M. Traismauer Leiter: Herr Detzer
	<u>GRUPPE C</u> Spiellokal: HSV Langenlebar Leiter: Herr Maseck	<u>GRUPPE D</u> Spiellokal: SV Sierndorf Leiter: Herr Paltinger
SENIOREN 2 26.1.1992	<u>GRUPPE A</u> Spiellokal: TTC Leopoldsdorf Leiter: Herr Hofleitner	<u>GRUPPE B</u> Spiellokal: SC Sitzenberg Leiter: Herr Platteter
JUGENDLIGA 16.2.1992	<u>GRUPPE A</u> Spiellokal: TT CASINO Baden AC Leiter: Herr A. Trumha	<u>GRUPPE B</u> Spiellokal: ASV Preßbaum Leiter: Herr Rameis
SCHÜLERKLASSE 23.2.1992	<u>GRUPPE WEST A</u> Spiellokal: UNION Umd.Amstetten Leiter: Herr Zeilinger	<u>GRUPPE WEST B</u> Spiellokal: UNION Allhartsberg Leiter: Herr Schabasser
	<u>GRUPPE WEST C</u> Spiellokal: UNION Umd.Amstetten Leiter: Herr Zeilinger	<u>GRUPPE OST A</u> Spiellokal: UNION Wolkersdorf Leiter: Herr Dr.Friedschroder
	<u>GRUPPE OST B</u> Spiellokal: TTC Auersthal Leiter: Herr Gerold	<u>GRUPPE SÜD</u> Spiellokal: BADENER TTA Leiter: Herr Ing. Gschiegl
	<u>GRUPPE NORD A</u> Spiellokal: ASKÖ Hoheneich/Gmünd Leiter: Herr Haberleitner	<u>GRUPPE NORD B</u> Spiellokal: UTT Waidhofen/Thaya Leiter: Herr Streicher
UNTERSTUFEN 26.4.1992	<u>GRUPPE WEST A</u> Spiellokal: UNION Umd.Amstetten Leiter: Herr Zeilinger	<u>GRUPPE WEST B</u> Spiellokal: UNION Umd.Amstetten Leiter: Herr Zeilinger
	<u>GRUPPE NORD A</u> Spiellokal: ASKÖ Hoheneich/Gmünd Leiter: Herr Haberleitner	<u>GRUPPE NORD B</u> Spiellokal: UTTC Hadersdorf Leiter: Herr Scherz
	<u>GRUPPE OST</u> Spiellokal: TTC Auersthal Leiter: Herr Gerold	<u>GRUPPE SÜD</u> Spiellokal: ASKÖ Wr. Neudorf Leiter: Herr Sellmeister
JUNIOREN 2.2.1992	Spiellokal und Leiter werden den teilnehmenden Mannschaften vom Meisterschaftsreferenten J. Detzer rechtzeitig bekanntgegeben.	
SCHÜLERLIGA 22.3.1992	Spiellokal und Leiter werden den teilnehmenden Mannschaften vom Meisterschaftsreferenten J. Detzer rechtzeitig bekanntgegeben.	
Wettspielberichte der Zentralen Meisterschaft weiblich sind an <u>Herrn Walter AST</u> , Wienerstraße 38b/2/1/5, 3130 Oberwinden/Herzogenburg zu senden.		
JUGEND WEIBLICH 29.3.1992	Spiellokal: UNION Spk. Matzen	Leiter: Herr W. Ast
SCHÜLER WEIBLICH 23.2.1992	Spiellokal: SV Sierndorf	Leiter: Herr Rameis
UNTERSTUFE WEIBL. 8.3.1992	Spiellokal: UNION Spk. Matzen	Leiter: Herr Wegscheider
DAMENLIGA 1.Dg.1.3.1992	Spiellokal: TT CASINO Baden AC Leiter: Herr A. Trumha	
	<u>Teilnehmer:</u> TT CASINO BADEN AC 1, ATUS GUMPOLDSKIRCHEN 1, SV SIERNENDORF 1, TTSC Spk. EGGENBURG 1, TTC GALLBRUNN 1, UTT Spk. WAIDHOFEN/Y.1, UNION YBBSITZ Raiffeisen 1, UKJ St.Anton WR. NEUSTADT 1	
2.Dg.12.4.1992	<u>3 - er Mannschaft mit einer JUGENDLICHEN !! Die Aufstellung muß so erfolgen, daß die beiden Jugendlichen unbedingt gegeneinander spielen müssen !!</u> Spiellokal und Leiter wird in Baden festgelegt !!!	
DAMENKL. 1.Dg. 1.3.1992	<u>DAMENKLASSE A</u> Spiellokal: ASV Preßbaum Leiter: Herr Rameis	<u>DAMENKLASSE B</u> Spiellokal: UNION Aschbach Leiter: Herr Mag.Pausinger
	<u>Teilnehmer:</u> SKV Altenmarkt, TT CASINO BADEN 2, ASV Preßbaum, ATUS Gumpoldskirchen 2, TTSV Weigelsdorf, ASKÖ Wr. Neudorf	<u>Teilnehmer:</u> UNION Aschbach, UNION Oberndorf, UNION Allhartsberg, ATUS M.Traismauer
DAMENKL. 2.Dg. 12.4.1992	Spiellokal und Leiter wird in Preßbaum festgelegt !! Die <u>DAMENKLASSEN</u> werden mit einer <u>ZWEIER-MANNSCHAFT</u> (mit Doppel) gespielt !!	

NÖTTLV-GENERALVERSAMMLUNG 1991

Am 8. Dezember 1991 fand im Autobahnrasthaus Großram bei Freßbaum die berichtende Generalversammlung des NÖTTLV statt. In Anbetracht der schlechten Witterungsverhältnisse hatten sich lediglich Vertreter aus 29 Vereinen eingefunden. Die Fragebogenaktion dürfte ebenfalls manche Vereine an der Teilnahme gehindert haben, konnte so bereits vorweg die eigene Meinung kundgetan werden.

Nachdem die statutengemäß einberufene und polizeilich gemeldete Generalversammlung zum festgesetzten Zeitpunkt (9,00 Uhr) nicht beschlußfähig war, wurde der Beginn der GV - wie in den Statuten verankert - auf 9,30 Uhr verschoben.

Nach der Begrüßung durch Präsident Dr. Gottfried Forsthuber wurde die Generalversammlung um 9,30 Uhr eröffnet.

Die durch die Satzungen gegebene Tagesordnung umfaßte folgende Punkte:

1. Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder: Zur Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder wurden vom Schriftführer Kindl die Namen der Vereinsvertreter von den abgegebenen Vollmachten verlesen und deren Stimmberechtigung von der Generalversammlung zur Kenntnis genommen.

Anwesend waren: SKV ALTENMARKT (W. Jandl 1, R. Has 1), ESV AMSTETTEN (H. Blutsch 2), TT CASINO BADEN AC (A. Trumha 2), BADENER TTA (Ing. E. Gschiegl 2), ASKÖ BERNDORF (H. Hirt 1, Th. Reiter 1), UNION D. WAGRAM (B. Uhl 2), TTSC EGGENBURG (M. Bogner 1, K. Bogner 1), TTC GALL BRUNN (P. Zeman 1, Ing. G. Wuczkowski 1), ASKÖ GRIMMENSTEIN (Ing. E. Handler 1, K. Stoyer 1), UKJ Groß-Enzersdorf (R. Wachmann sen. 1, R. Wachmann jun. 1), ATUS GUMPOLDSKIRCHEN (G. Bauer 1, K. Manninger 1), UNION HORN (J. Kindl 2), ASV KLOSTERNEUBURG (H. Katholnig 2), UNION KRITZ-ENDORF-Kierling (J. Fenzl 2), TTC LEOPOLDSDORF (Frz. Hofleitner 1, E. Zach 1), TTC MANNERSDORF (H. Jäger 1, F. Klementsitz 1), UKJ MARKGRAFNEUSIEDL (H. Peyfuss 1, W. Schrör 1), UNION MISTELBACH (E. Herzog 2), SC ÖMV NEUSIEDL/Z. (G. Adam 2), ASV PRESSBAUM (P. Rameis 1, O. Waghofer 1), SC SITZEMBERG/R. (R. Platteter 1, Frz. Kapeller 1), UNION STOCKERAU (Ing. E. Neumann 2), WSV TRAISEN (P. Nußbaumer 1, P. Tiffi 1), ATUS M. TRAISMAUER (W. Ast 1, J. Detzer 1), TTV AÖ TULLN (A. Köckeis 1, J. Raderer 1), TTSV WEIGELSDORF (J. Eisner 1, Frz. Matejka 1), ASKÖ WR. NEUDORF (Ing. Fr. Sellmeister 2), ESV Werke WÖRTH (Fr. Sonnleitner 2), TTC ZEISELMAUER (M. Schmid 2) = 58 Stimmen

von der Verbandsleitung die Herren Dr. Forsthuber, Gierer, Detzer, Kindl, Reg. R. Wachmann, Trumha, Ast, Blutsch H., Jäger, Pereira, Ing. Gschiegl, Rameis und EP. Heidner = 13 Stimmen.

Die Gesamtstimmenanzahl lag bei 71 Stimmen; die einfache Mehrheit bei 36 Stimmen; die 2/3-Mehrheit bei 47 Stimmen; die 3/4-Mehrheit bei 53 Stimmen.
2. Genehmigung des Protokolles der letzten Generalversammlung: Über Antrag von Herrn K. Bogner (TTSC Spark. Eggenburg) beschloß die GV einstimmig von der Verlesung des letztjährigen Protokolles Abstand zu nehmen. Das allen Vereinen zugegangene Protokoll der GV 1990 wurde einstimmig zur Kenntnis genommen.
3. Berichte: Die den Vereinen in schriftlicher Form zugegangenen Berichte des Verbandskapitäns, des Jugendwartes, des Schiedsrichterreferenten und der bei der GV schriftlich aufgelegte Bericht des Verbandskassiers wurden ohne Wortmeldungen einstimmig zur Kenntnis genommen.

Für den krankheitsbedingt entschuldigtem Damenwart berichtete Präsident Dr. Forsthuber über den Niedergang des Damensportes in Niederösterreich. Der Landesverbandsvorstand hatte bereits vor der GV die Meisterschaftsagenden des Damenwartes an den Jugendwart W. Ast übergeben. Damenwart Maseck wurde damit nicht entmachtet, er soll vielmehr in der nächsten Zeit mit den Vereinen neue Wege im Damentennis gehen. Gegenteilige Berichte in den Zeitungen können nur durch eine Fehlinformation erfolgt sein.

Nach Wortmeldungen der Herren Köckeis, Bogner und Kindl kam man überein, daß die Funktionäre von Vereinen mit Damenmannschaften an einen Tisch gebracht werden sollen um den Damensport wieder aufzurichten. Der Bericht wurde mit großer Mehrheit angenommen. Vizepräsident Gierer referierte über die Fragebogenaktion, die nur von 48 Vereinen wahrgenommen wurde. Diskutiert wurden die Einführung einer dritten Unterliga, die Aufstockung der Landesliga, der Termin für die kommenden Generalversammlungen, eine Unterschriftenaktion für eine verstärkte Präsentation des Tischtennisportes in den Medien sowie die Bildung von Spielgemeinschaften für Damenteamen. Nach zahlreichen Wortmeldungen wurde auch dieser Bericht einstimmig zur Kenntnis genommen.

Der Bericht von Ehrenpräsident Heidner betreffend Leistungszentrum Stockerau, die Arbeit im Sportfachrat, die Spitzenförderung, die Funktionärsschulungen, das Erscheinen einer neuen NÖ-Sportzeitung und die Sportlerwahl 1991 wurde von der Generalversammlung einstimmig zur Kenntnis genommen.

Nachdem Vizepräsident Gierer den Vorsitz übernommen hatte, folgte der Bericht des Verbandspräsidenten. Dr. Forsthuber begann seinen Bericht mit einer Gedenkminute für die in der letzten Geschäftsperiode Verstorbenen - u.a. dem langjährigen Präsidenten des ÖTTV Hofrat Dr. Karl Smekal. Nach Dankesworten an die Vorstandsmitglieder bzw. an die Vereinsvertreter für die gute und zufriedenstellende Zusammenarbeit im abgelaufenen Geschäftsjahr berichtete der Präsident über die abgehaltenen Vorstands- u. Leitungssitzungen, die Arbeit im ÖTTV, das TT-LZ Stockerau, das Handbuch, Subventionen, das Sekretariat, die Gruppensitzungen, die Schullandesmeisterschaften, die EDV-Verarbeitung der Meisterschaftsergebnisse, die Leistungen der nÖ. Spitzenvereine und Auszeichnungen verdienter Verbandsfunktionäre durch die NÖ-Landesregierung in Waidhofen/Ybbs.

Über einstimmigen Beschluß des Vorstandes wurde am 3.12.1991 an Petra Fichtinger für ihre großartigen Erfolge bei der diesjährigen Europameisterschaft die goldene Leistungsnadel des NÖTTLV überreicht.

Für langjährige Funktionärsarbeiten wurden Herbert Katholnig (ASV Klosterneuburg), Franz Hofleitner (TTC Leopoldsdorf), Ernst Zach (TTC Leopoldsdorf), Franz Matejka (TTSV Weigelsdorf) mit dem NÖTTLV-Ehrenzeichen in Silber und Felix Klementsitz (TTC Mannersdorf) mit dem NÖTTLV-Ehrenzeichen in Bronze ausgezeichnet.

Nachdem Vizepräsident Gierer dem Präsidenten für seinen ausführlichen Bericht gedankt hatte wurde der Präsidentenbericht zur Diskussion freigegeben. Nach Wortmeldungen von Köckeis (bessere Vermarktung des TT-Sportes durch Marketingausschuß) und Hofleitner (neue Serviceregeln) wurde der Bericht des Präsidenten durch die Generalversammlung einstimmig zur Kenntnis genommen.

4. Entlastung der Leitung, des Vorstandes und des Kassiers:

Revisor Franz Kapeller brachte den Revisionsbericht und berichtete, daß die Kassengebarung von ihm und VK. Detzer im Beisein des Kassiers überprüft und in Ordnung befunden wurde. Sein Antrag dem Kassier, der Leitung und den Vorstand die Entlastung auszusprechen wurde von der Generalversammlung einstimmig befürwortet.

5. Festsetzung der Beiträge:

Der Antrag der Verbandsleitung die Paßgebühren in ihrer bisherigen Höhe - Neuanmeldung u. Vereinswechsel S 20.-, Verlust/Duplikat S 15.- und Paßabmeldung bei Rückgabe S 5.- - zu belassen wurde von der Generalversammlung einstimmig angenommen.

Der Antrag den Jugendförderungsbeitrag - Vereine, die keine Jugendmannschaft für die Meisterschaft stellen (Staatsliga A bis einschließlich Unterliga S 1.000.-; 1. Klasse S 500.-) - wie bisher zu belassen wurde von der GV ebenfalls einstimmig angenommen.

6. Anträge der Verbandsleitung:

Der Antrag der Verbandsleitung zwecks Erteilung der Vollmacht für die Aufstockung der Landesliga auf 12 Vereine (1992/93), die Einführung einer dritten Unterliga mit 10 Vereinen (1992/93), allenfalls notwendige Qualifikationsspiele vor dem Übertritts termin zu spielen und die Klasseneinteilungen ab den 2. Klassen (unter Wahrung der Klassenzugehörigkeit) sowie sämtlichen zentralen Meisterschaften nach den jeweiligen Erfordernissen vornehmen zu können wurde von der Generalversammlung einstimmig angenommen.

Der Antrag der Verbandsleitung, daß für das Sportjahr 1992/93 wieder ein Jugendförderungsausschuß (§ 12 (5) der Satzungen des NÖTTLV) gebildet werden soll, wurde ebenfalls einstimmig angenommen.

Der Antrag von „Ehrenpräsident“ Heidner, Alois TRUMHA für seine langjährige und verdienstvolle Funktionärstätigkeit - seit 8.12.1958 Verbandskassier und Vorstandsmitglied - zum EHRENMITGLIED des NÖTTLV zu ernennen, wurde von der GV unter lebhaftem Beifall einstimmig angenommen.

7. Anträge der Mitglieder:

Von den Mitgliedsvereinen langten bis zum festgesetzten Termin (17.11.1991) keine Anträge ein.

8. Allfälliges:

Unter Allfälligem wurden Anregungen betreffend Öffentlichkeitsausschuß, bessere Vermarktung des nö. TT-Sports in den Medien, Ligaausschuß mit 1-2maligen Besprechungen mit Landesliga- u. Unterligavereinen (Köckeis), Termin der künftigen GV, 8. Dezember bzw. anderer Termin (Hofleitner) - durch Abstimmung: 8. Dezember bleibt (36 ja, 19 nein, 16 Enthaltungen), Zusatzmittel bei Totogeldern (Rameis), Festsetzung der Finaltermine für zentrale Meisterschaften (Zach), Veröffentlichung von Tabellen u. Ranglisten der nö. Ligen im Rundschreiben (Herzog), zweimaliger Versand von Tabellen u. Ranglisten von den jeweiligen Meisterschaftsreferenten (Plat teter) erörtert, diskutiert und festgehalten.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorlagen dankte Präsident Dr. Forsthuber den 29 Vereinsvertretern (118 Vereine) für ihr Erscheinen und ihre aktive Mitarbeit am Verbandsgeschehen des NÖTTLV sowie Herrn Peter Rameis (Preßbaum) für die Lokalbeschaffung im Autobahnrasthaus Großram.

Mit den besten Glückwünschen zum bevorstehenden Weihnachtsfest und zum Jahreswechsel von Präsident Dr. Forsthuber wurde die Generalversammlung 1991 um 12,45 Uhr geschlossen.

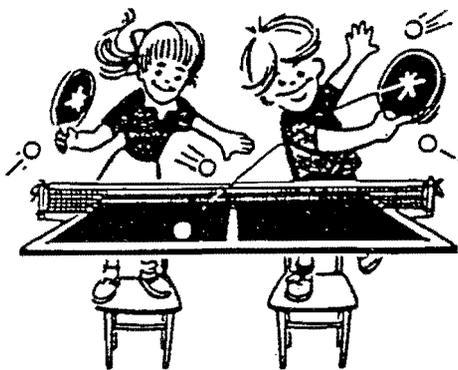
Josef Kindl e.h.
1. Schriftführer

Dr. Gottfried Forsthuber
Präsident

ERGÄNZUNG ZUR MEISTERSCHAFTS - AUSSCHREIBUNG 1991/92

3) AUF-UND ABSTIEG :

- NÖ. LANDESLIGA :** Die erstplazierte Mannschaft erwirbt die Berechtigung, an den Qualifikationsspielen um den Aufstieg in die Staatsliga B teilzunehmen. Die erstplazierten Mannschaften der beiden Unterligen steigen in die Landesliga auf, es steigen so viele Mannschaften in die geographisch zuständige Unterliga ab, daß die Zahl 12 nicht überschritten wird.
- UNTERLIGA :** Die Meister der fünf ersten Klassen steigen in die geographisch zuständige Unterliga auf. Ab dem Spieljahr 1992/93 werden drei Unterligen gebildet : NORD/OST, SÜD, MITTE/WEST . Es steigen so viele Mannschaften in die geographisch zuständige erste Klasse ab, daß die Zahl 10 nicht überschritten wird.
- 1. KLASSE :** Die erstplazierte Mannschaft steigt in die geographisch zuständige Unterliga auf. Durch die Bildung einer dritten Unterliga ist ein weiterer Aufstieg möglich (Qualifikationsspiele vor der Übertrittszeit). Es steigen so viele Mannschaften in die zugeordneten zweiten Klassen ab, daß die Zahl 10 nicht überschritten wird.
- 2. KLASSE :** Jeder ersten Klasse werden zweite Klassen zugeordnet. In jede erste Klasse steigen die Meister der zugeordneten zweiten Klassen auf. Wird nur eine Klasse zugeordnet, so steigen die erst- und zweitplazierte Mannschaft auf. Wenn erforderlich, werden die Aufsteiger durch Qualifikationsspiele ermittelt. Es steigen so viele Mannschaften in die zugeordneten dritten Klassen ab, daß die Zahl 10 nicht überschritten wird (Ausnahmeregelungen für einzelne Gruppen möglich). Werden keine dritten Klassen gebildet, dann können den zweiten Klassen auch mehr als zehn Mannschaften zugeordnet werden.
- 3. KLASSE :** Die Zuordnung zu den zweiten Klassen erfolgt weitgehend nach geographischen Gesichtspunkten. Es steigen so viele Mannschaften in die zuständige zweite Klasse auf, daß in dieser die vorgesehene Mannschaftszahl nicht überschritten wird. Wenn erforderlich, werden die Aufsteiger durch Qualifikationsspiele ermittelt. Wird einer zweiten Klasse nur eine dritte Klasse zugeordnet, so steigen bis zu 8 Mannschaften eine, bei mehr als 8 Mannschaften zwei Mannschaften auf. Aus den dritten Klassen steigen so viele Mannschaften in die zugeordneten 4. Klassen ab, daß die Zahl 10 nicht überschritten wird.
- 4. KLASSE :** Die erstplazierten Mannschaften (Klassensieger) steigen in die geographisch zuständigen 3. Klassen auf.



Wir fördern unseren NACHWUCHS

Niederösterreichischer Tischtennis Landesverband

NÖ. Mini Mannschafts - Meisterschaft 1991/1992

Ausschreibung:

Die Austragung erfolgt in Zweiermannschaften zentral, nach dem Handbuch § 7 a, mögliche Ergebnisse: 3:0, 3:1, 3:2

Die Mannschaften werden je nach Nennungsergebnis in eine oder mehrere Gruppen eingeteilt. Die Austragung erfolgt an einem vom Verband bestimmten Termin.

Wird in mehreren Gruppen gespielt, so spielen die beiden Gruppenersten jeder Gruppe an einem Finaltermin gemäß § 7 a des Handbuches um den Titel eines Landesmeister.

Teilnahmeberechtigt:

.....

Es können reine Burschenmannschaften, Mädchenmannschaften und gemischte Mannschaften daran teilnehmen.

Sollten jedoch bei den Mädchen und Burschen 8. Mannschaften genannt haben, werden diese getrennt ausgetragen. Gemischte Mannschaften können am Bewerb der Burschen teilnehmen.

Sollte ein Verein nur eine Spielerin oder einen Spieler haben, so können diese Vereine mit einem anderen NÖTTLV. Mitgliedsverein eine Mannschaft bilden.

Die gemischten Mannschaften gelten nur für den Bereich der Mini - Unterstufe, jedoch nicht für die Jugend, Schüler und Unterstufe.

Stichtag: 01. Juli 1981

Nenngeld: S 100.-- für jede spielende Mannschaft.

Sollte ein Verein seine Mannschaft zurück - ziehen müssen, wird keine Strafe eingehoben.

Nennschluß: 25. Jänner 1992 Datum des Poststempels

Nennungen: Walter Ast 3130 Oberwinden Wienerstraße 38 b 2/1/5

Termin: 1. März 1992

Mit besten sportlichen Grüßen

Jugewart Walter Ast eh.

Zentrale Meisterschaften

JUGENDLIGA

GRUPPE A

BTT CBA WOL SCH BRU
1 1 1 1 1

1. BADENER TTA 1	XXX	6:1	6:3	6:1	7:0	4 0 0	25:05	8
2. CASINO BADEN 1	1:6	XXX	6:2	6:1	6:2	3 0 1	19:11	6
3. WOLKERSDORF/LANGENL. 1	3:6	2:6	XXX	6:3	5:5	1 1 2	16:20	3
4. ASK6 SCHWARZAU 1	1:6	1:6	3:6	XXX	6:3	1 0 4	11:21	2
5. UNION BRUCK 1	0:7	2:6	5:5	3:6	XXX	0 1 3	10:24	1

EINZELRANGLISTE.

1. SCHELBERGER	08113	YBBS1	4	12: 0
2. FRANK	00000xx	WOLA1	4	10: 1
3. POBATSCHNIG	00000xx	WOLA1	4	9: 1
4. LÖWENSTEIN B.	08555	OBER1	4	6: 2
5. RESEL	07525	OBER1	4	6: 3
6. SKERBINZ	08866	CST01	4	5: 3
7. SUMMERER Cl.	08077	CST01	4	4: 5
8. KOZAK	08402	CST01	4	4: 5
9. STURMLECHNER	07714	OBER1	4	3: 5
10. BOHRN	00000xx	PRES1	4	3: 6
11. PRECHTL Cl.	00000xx	PRES1	4	2: 7
12. HAIDEN	08844	YBBS1	4	1:10
13. ATTENEDER	08112	YBBS1	4	1:10
14. PETER	00000xx	PRES1	4	0: 8
weilers:				
SOTKA	00000xx	WOLA1	1	1: 1



GRUPPE B

WOL OBE CST YBB PRE
1 1 1 1 1

1. WOLKERSDORF/LANGENL. 1	XXX	6:2	6:2	6:3	6:2	4 0 0	24:09	8
2. UNION OBERNDORF 1	2:6	XXX	6:1	6:3	6:1	3 0 1	20:11	6
3. CA STOCKERAU 1	2:6	1:6	XXX	6:4	7:0	2 0 2	16:16	4
4. UNION YBBSITZ 1	3:6	3:6	4:6	XXX	6:4	1 0 3	16:22	2
5. ASV PRESSBAUM 1	2:6	1:6	0:7	4:6	XXX	0 0 4	7:25	0

SCHUELER MAENNLICH

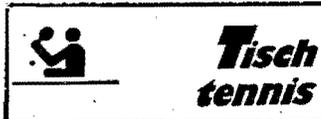
NORD A

HOG WOL UKR WAI GRD HAK
1 3 1 1 2 2

1. ASK6 HOHENEICH/GMUND 1	XXX	3:0	3:0	3:0	3:0	3:0	5 0	15:00	10
2. WOLKERSDORF/LANGENL. 3	0:3	XXX	3:0	3:0	3:0	3:0	4 1	10:03	8
3. UTTC KREMS 1	0:3	0:3	XXX	3:0	3:0	3:0	3 2	9:06	6
4. UNION WAIDHOFEN/T. 1	0:3	0:3	0:3	XXX	3:0	3:0	2 3	6:09	4
5. TTC GROSSDIETMANN 2	0:3	0:3	0:3	0:3	XXX	3:0	1 4	3:12	2
6. HADERSDORF/VOEST KREMS 2	0:3	0:3	0:3	0:3	0:3	XXX	0 5	0:15	0

EINZELRANGLISTE.

1. MAIERHOFER	09513	GDIE1	5	5:0
FEGERL	08826	GDIE1	5	5:0
3. PIE	09471	HAKR1	5	7:1
4. GARTLER	09450	WOLA4	5	4:2
ULRICH	09448	WOLA4	5	4:2
6. EIBL	08887	WOLA6	5	4:3
7. NEUWIRTH	09569	WAID2	4	2:3
8. PISCHINGER	00000x	WOLA6	5	2:4
9. BERGER	09570	WAID2	3	1:2
10. RUBICK	09571	WAID2	3	1:3
11. SAMMER	00000x	HAKR1	5	1:6
12. ROHRBÖCK	09403	HOGM2	5	0:5
HINTERLECHNER	09161	HOGM2	5	0:5



NORD B

EINZELRANGLISTE.

1. HABERLEITNER	09089	HOGM1	5	5:0
ZULUS	09404	HOGM1	5	5:0
3. MENIGAT	09454	WOLA3	5	4:1
WACHTER	00000x	WOLA3	5	4:1
5. BRUNNER	09990	UKRE1	5	3:2
HASELMAYER	00000x	UKRE1	5	3:2
7. ORSARIO	09572	WAID1	5	2:3
KOLIIA	09568	WAID1	5	2:3
9. VEITH	09417	GRD12	3	1:2
10. WEISSENSTEINER	09419	GRD12	4	1:3
11. GLASER	09416	GRD12	3	0:3
12. HILDWEIN	09586	HAKR2	4	0:5
UBERACKER	09589	HAKR2	4	0:5

GRD WOL WOL KRH WAI HOG
1 4 6 1 2 2

1. TTC GROSSDIETMANN 1	XXX	3:0	3:0	3:0	3:0	3:0	5 0	15:00	10
2. WOLKERSDORF/LANGENL. 4	0:3	XXX	2:0	3:2	3:0	3:0	4 1	12:05	8
3. WOLKERSDORF/LANGENL. 6	0:3	0:3	XXX	3:3	3:1	3:0	3 2	9:09	6
4. HADERSDORF/VOEST KREMS 1	0:3	2:3	2:3	XXX	3:1	3:0	2 3	10:10	4
5. UNION WAIDHOFEN/T. 2	0:3	0:3	1:3	1:3	XXX	3:0	1 4	5:12	2
6. ASK6 HOHENEICH/GMUND 2	0:3	0:3	0:3	0:3	0:3	XXX	0 5	0:15	0

OST A

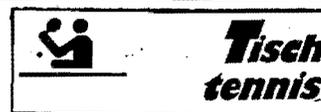
EGG EGG ZIE MIS WOL MIS ZIE
2 3 1 1 5 2 2

1. TTSC EGGENBURG 2	XXX	3:0	3:0	3:0	3:0	3:0	6 0	18:00	12	
2. TTSC EGGENBURG 3	0:3	XXX	3:0	3:0	3:0	3:0	5 1	15:03	10	
3. UNION ZIERSDORF 1	0:3	0:3	XXX	1:3	3:0	3:0	3 3	10:09	6	
4. UNION MISTELBACH 1	0:3	0:3	3:1	XXX	2:3	3:1	3 3	11:11	6	
5. WOLKERSDORF/LANGL. 5	0:3	0:3	0:3	3:2	XXX	3:1	3 3	9:14	6	
6. UNION MISTELBACH 2	0:3	0:3	0:3	1:3	1:3	XXX	1 5	5:16	2	
7. UNION ZIERSDORF 2	0:3	0:3	0:3	0:3	2:3	1:3	XXX	0 6	3:18	0

HSV Langenleibern 1 (nicht angetreten).
TTC Ruppersthal 1 (Mannschaft zurückgezogen).

EINZELRANGLISTE.

1. KREUZINGER	09153	ZLAB1	6	6:0
BÖCKL	09241	ZLAB1	6	6:0
3. KOSIK	09312	MATZ1	6	7:1
4. URBAN	09584	AUER1	6	5:2
6. JANKA	08807	AUER1	6	4:2
7. ELLINGER	08702	MATZ2	4	2:2
8. FRÖTSCHL	09548	MATZ2	4	2:3
9. MÜLLER	09428	GANS1	6	2:4
10. SCHODL	09123	WULT1	6	3:7
11. HABERFELLNER	09414	GANS1	6	2:5
WILD	09223	WULT1	6	2:5
13. SCHAUER	09401	MARK1	6	2:6
14. KRENN	09546	MATZ2	4	1:5
15. BAUER	09143	MARK1	6	0:7



OST B

EINZELRANGLISTE.

1. NEUHOLD	08764	EGGB2	6	6:0
FLEISCHHACKER	08759	EGGB2	6	6:0
3. HAUSGNOST	08764	EGGB3	6	5:1
ZIEGLER St.	08766	EGGB3	6	5:1
5. KATZLER	09382	ZIER1	6	4:2
6. CHOW	09577	WOLA5	6	5:3
7. PELZELMAYER	00000x	MIST1	6	5:4
8. BHLER	09352	MIST1	6	4:3
9. FRÖHLICH	09379	ZIER1	6	3:4
MARCHART	09339	MIST2	6	3:4
11. WURZ	09381	ZIER2	6	2:6
12. UNFRIED	09383	ZIER2	6	1:6
13. PFAFFL	09599	WOLA5	6	1:8
14. GUTMANN	09447	MIST2	6	0:8

ZLA MAT AUE WUL MAT GAN MAR
1 1 1 1 2 1 1

1. UTTC ZLABERN 1	XXX	3:0	3:0	3:0	3:0	3:0	3:0	6 0	18:00	12
2. UNION MATZEN 1	0:3	XXX	3:0	3:1	3:2	3:1	3:1	5 1	15:08	10
3. TTC AUERSTHAL 1	0:3	0:3	XXX	3:1	3:0	3:0	3:0	4 2	12:07	8
4. UNION WULTENDORF 1	0:3	1:3	1:3	XXX	3:1	3:2	3:2	3 3	11:14	6
5. UNION MATZEN 2	0:3	2:3	0:3	1:3	XXX	3:0	3:0	2 4	9:12	4
6. UNION GANSENRODORF 1	0:3	1:3	0:3	2:3	0:3	XXX	3:0	1 5	6:15	2
7. MARKGRAFNEUSIEDL 1	0:3	1:3	0:3	2:3	0:3	0:3	XXX	0 6	3:18	0

SCHUELER MAENNLICH

SUED

WEI UNE ANE BRU GUN GUN BTT ALT
1 1 1 1 2 1 2 1

1. WEIGELSDORF 1	XXX 3:1 3:0 3:0 3:0 3:0 3:0 3:0 7 0 21:01 16
2. U.WR.NEUSTADT 1	1:3 XXX 3:1 3:0 3:0 3:0 3:0 3:0 6 1 19:04 12
3. A.WR.NEUSTADT 1	0:3 1:3 XXX 3:0 3:0 3:0 3:2 3:0 5 2 16:08 10
4. UNION BRUCK 1	0:3 0:3 0:3 XXX 3:1 3:0 3:2 3:1 4 3 12:13 8
5. GUNTRAMSDORF 2	0:3 0:3 0:3 1:3 XXX 3:2 3:2 3:0 3 4 10:16 6
6. GUNTRAMSDORF 1	0:3 0:3 0:3 0:3 2:3 XXX 3:2 3:0 2 5 8:17 4
7. BADENER TTA 2	0:3 0:3 2:3 2:3 2:3 2:3 XXX 3:1 1 6 11:19 2
8. SKV ALTENMARKT 1	0:3 0:3 0:3 0:3 0:3 0:3 1:3 XXX 0 7 2:21 0

EINZELRANGLISTE.

1. KÄSSLER	08889	WEIG1	7	8:0
2. SCHÖNECKER	07781	UNEU1	7	8:1
3. CHRIST	09040	WEIG1	7	6:1
4. FÜRST	08951	BTTA2	7	10:2
5. RUMPLER	09150	UNEU1	7	5:2
6. WEINRICH	08871	ANEU1	7	6:3
SCHÖPF	09565	BRUC1	7	6:3
8. AUER	08939	ANEU1	7	5:3
9. GARAU A.	09159	GUNT2	7	5:5
10. ZSCHMEISTER	09356	GUNT2	7	3:6
GARAU B.	09160	GUNT1	7	3:6
12. SCHULAK	09566	BRUC1	5	2:4
13. RESCH	09355	GUNT1	7	2:7
STEINBACHER	08967	ALTM1	7	2:7
15. SZALGO	00000x	BRUC1	3	0:3
16. MOROLF	09306	ALTM1	7	0:7
17. KRAZOWSKA	00000x	BTTA2	7	0:11

x Neuanmeldung.

EINZELRANGLISTE.

TISCHTENNIS

WEST A

1. PRECHTL M.	08832	PRES1	4	5:0
2. BACHLER	08983	UAMS2	4	4:1
3. EBNER	08823	EAMS1	4	4:2
4. TAYEL	09422	PRES1	4	3:2
SCHÖRGHUBER	08791	UAMS1	4	3:2
6. BERGER G.	09233	EAMS1	4	3:3
7. PILZ	09517	UAMS3	4	1:3
ETTMANN	08804	UAMS3	4	1:3
9. NEUGSCHWENTNER	09515	UAMS5	4	0:4
SIEBERER	09408	UAMS5	4	0:4

PRE EAM UAM UAM UAM
1 1 2 3 4

1. PRESSBAUM 1	XXX 2:3 3:0 3:0 3:0 3 1 11:03 6
2. ESV AMSTETTEN 1	3:2 XXX 2:3 3:0 3:0 3 1 11:05 6
3. UNION AMSTETTEN 2	0:3 3:2 XXX 3:0 3:0 3 1 9:05 6
4. UNION AMSTETTEN 3	0:3 0:3 0:3 XXX 3:0 1 3 3:09 2
5. UNION AMSTETTEN 5	0:3 0:3 0:3 0:3 XXX 0 4 0:12 0

Union Wallsee 2 (nicht angetreten).
ATUS Millier Traismauer 1 (Mannschaft zurückgezogen).

WEST B

OBE ALL ALL OBE ALL ALL YBB
3 1 2 4 3 4 1

1. OBERNDORF 3	XXX 3:0 3:0 3:0 3:0 3:0 6 0 18:00 12
2. ALLHARTSBERG 1	0:3 XXX 3:0 3:1 3:0 3:0 5 1 15:04 10
3. ALLHARTSBERG 2	0:3 0:3 XXX 3:1 3:0 3:0 4 2 12:07 8
4. OBERNDORF 4	0:3 1:3 1:3 XXX 3:1 3:0 3:0 3 3 11:10 6
5. ALLHARTSBERG 3	0:3 0:3 0:3 1:3 XXX 3:0 3:0 2 4 7:12 4
6. ALLHARTSBERG 4	0:3 0:3 0:3 0:3 0:3 XXX 3:0 1 5 3:15 2
7. YBBSITZ 1	0:3 0:3 0:3 0:3 0:3 0:3 XXX 0 6 0:18 0

EINZELRANGLISTE.

1. HAUSS	08848	OBER3	6	6:0
KAIßLINGER M.	08849	OBER3	6	6:0
3. SONNLEITNER	09148	ALLH1	6	6:1
4. SCHULLER	09147	ALLH2	6	5:2
GÜTZER	00000xx	OBER4	6	4:2
7. GRASL	09591	ALLH2	6	3:3
8. DECKELMANN	00000xx	OBER4	3	2:2
9. MAIERHOFER	09145	ALLH3	6	3:4
10. ADAM	00000xx	OBER4	4	2:3
11. BERGER	09583	ALLH3	6	2:4
12. HORNBAUCHER	09580	ALLH4	6	1:5
REITER	09146	ALLH4	6	1:5
14. ZAMARIN G.	00000x	YBBS1	4	0:4
ZAMARIN L.	00000x	YBBS1	4	0:4
EBNER BRUNNER	00000x	YBBS1	4	0:4

x Neuanmeldung,
xx keine Pass Nr: bekanntgegeben.

EINZELRANGLISTE.

1. PANOWITZ	08985	UAMS1	5	6:0
2. WININGER	08986	UAMS1	5	4:1
3. BERGER P.	09234	UAMS2	5	6:2
PENEDER	09191	UAMS4	5	6:2
SCHUBERT	09134	PRES2	5	6:2
6. RIPPLER	08443	WALL1	5	5:3
7. POXHOFER	09326	ASCH1	5	4:4
8. GROSSAUER	09235	EAMS2	5	3:3
9. SPIEGL	09516	UAMS4	5	1:5
10. BAYER	00000xx	PRES2	3	1:3
11. LEITNER	09329	ASCH1	3	0:3
12. KLAGHOFER	09469	PRES2	3	0:4
13. KORHMULLER	09187	WALL1	5	0:7



WEST C

UAM EAM UAM WAL PRE ASC
1 2 4 1 2 1

1. UNION AMSTETTEN 1	XXX 3:1 3:0 3:0 3:0 3:0 5 0 15:01 10
2. ESV AMSTETTEN 2	1:3 XXX 3:1 3:0 3:2 3:0 4 1 13:06 8
3. UNION AMSTETTEN 4	0:3 1:3 XXX 3:2 3:1 3:1 3 2 10:10 6
4. UNION WALLSEE 1	0:3 0:3 2:3 XXX 2:3 3:1 1 4 7:13 2
5. ASV PRESSBAUM 2	0:3 2:3 1:3 3:2 XXX 1:3 1 4 7:14 2
6. UNION ASCHBACH 1	0:3 0:3 1:3 1:3 3:1 XXX 1 4 5:13 2

SCHÜLER WEIBLICH IN PRESSBAUM

1. SPARKASSE WAIDHOFEN/TH.	5	:	0	15/04	10
2. ASV. PREBBAUM	4	:	1	13/06	8
3. SPARKASSE MATZEN 1	3	:	2	09/10	6
4. SPARKASSE MATZEN 2	2	:	3	10/10	4
5. SV. SIERNDORF	1	:	4	10/12	2
6. RAIKA ZIERSDORF	0	:	5	00/15	0

EINZELRANGLISTE:

1. FALTINGER CLAUDIA	SIERNDORF	8:1
2. TULIS MARIA	PREBBAUM	6:2
3. DENK ANDREA	MATZEN	6:3
4. LÖFFLER MARGIT	WAIDHOFEN	5:2
GRUBER KARIN	WAIDHOFEN	5:2
6. ÖHLZELT RITA	MATZEN	4:3
7. NEUMEIER MARGIT	PREBBAUM	3:3
HANSI	MATZEN	3:4
9. MÜLLNER ISABELLA	MATZEN	1:5
EBERMANN VERENA	SIERNDORF	1:7
11. RUPP	ZIERSDORF	0:5
EGGER	ZIERSDORF	0:5

UNTERSTUFE WEIBLICH

EINZELRANGLISTE:

1. DENK ANDREA	MATZEN	4:0
MÜLLNER ISABELLA	MATZEN	4:0
3. KUPFER SIMONE	OBERNDORF	3:1
STURMLECHNER SILKE	OBERNDORF	3:1
HARRAUER IRIS	SIERNDORF	3:1
6. BETTEL IRENE	ALTENMARKT	2:3
7. BETTEL STEFANIE	ALTENMARKT	1:3
EBERMANN VERENA	SIERNDORF	1:3
9. SCHWEIGHOFER JULIA	OBERNDORF	0:4
STURMLECHNER RITA	OBERNDORF	0:4
REIBENWEIN BETTINA	SIERNDORF	0:1

1. SPARKASSE MATZEN	4	:	0	12:00	8.
2. RAIKA OBERNDORF 1	3	:	1	09:03	6
3. SV. SIERNDORF	2	:	2	06:07	4
4. SKV. ALTENMARKT	1	:	3	04:09	2
5. RAIKA OBERNDORF 2	0	:	4	00:12	0

UNION HAGENBRUNN NICHT ANGETRETEN

Zentrale Meisterschaften

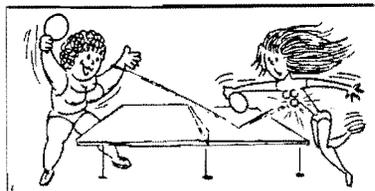
DAMENKLASSE N O R D

1. SV SIERNDORF	4 - 12:02	8
2. TTSC Spk. EGGENBURG	2 2 8:06	4
3. ATUS M. TRAISMAUER	- 4 0:12	0

HSV LANGENLEBARN u. UNION STOCKERAU haben ihre Mannschaften zurückgezogen !!

DAMENKLASSE S Ü D A

1. TT CASINO BADEN AC 1	9 1 28:06	18
2. A. GUMPOLDSKIRCHEN 1	8 2 24:08	16
3. SKV ALTENMARKT	6 4 24:14	12
4. TT CASINO BADEN AC 2	3 7 12:23	6
5. ASV PRESSBAUM	3 7 10:25	6
6. A. GUMPOLDSKIRCHEN 2	1 9 5:27	2



DAMENKLASSE S Ü D B

1. UKJ St. A. WR. NEUSTADT	6 - 18:04	12
2. TTC GALLBRUNN	4 2 12:11	8
3. TTSV WEIGELSDORF	2 4 14:14	4
4. ASKÖ WR. NEUDORF	- 6 3:18	0

UTTC BRUCK nicht angetreten !!

DAMENKLASSE W E S T

1. UTT Spk. WAIDHOFEN/Y.	8 - 24:0	16
2. UNION YBBSITZ Raiff.	6 2 18:9	12
3. UNION ASCHBACH	4 4 13:15	8
4. UNION Raiff. OBERNDORF	1 7 9:21	2
5. UNION ALLHARTSBERG	1 7 4:23	2

ACHTUNG ACHTUNG
TERMINÄNDERUNG

WICHTIG	DAMEN-KLASSE A	1.3.1992	in PRESSBAUM	WICHTIG
	DAMEN-KLASSE B	1.3.1992	in ASCHBACH	
	DAMEN-LIGA	1.3.1992	in BADEN (CBAC)	

2. Durchgang der FRÜHJAHRSMEISTERSCHAFT der DAMENLIGA u. KLASSE A am 12.4.1992 !!! Spiellokale werden beim 1. Durchgang festgelegt !

Einzelrangliste:

1. Bigl	SIER	4:1
2. Seifritz	SIER	3:1
3. Bogner	EGGE	3:2
4. Pernerstorfer	EGGE	2:2
5. Ast H.	TRAI	0:4
	TRAI	0:4
7. Schnötzing	EGGE	1:0
Faltinger	SIER	1:0

1. Obermüller	ALTE	14:2
2. Reithofer E.	CBAC	10:2
3. Huber	AGUM	8:3
	AGUM	8:3
5. Kolacek	CBAC	8:6
6. Pöckl	ALTE	4:8
7. Reithofer A.	CBAC	2:9
8. Levonyak	AGUM	2:10
9. Bauer	AGUM	1:9
10. Stepan	CBAC	5:1
11. Hartlieb	CBAC	4:1
12. Neumeier	PRES	3:4
13. Tulis	PRES	3:5
14. Rameis S.	PRES	0:5
Rameis B.	PRES	0:5
16. Brammen	CBAC	1:0

1. Greipel	WEIG	12:0
2. Wallner Cl.	UNEU	6:2
	UNEU	6:2
4. Zemann	GALL	4:4
5. Lutz C.	GALL	4:5
6. Kornfeld	NEUD	2:5
7. Stossfellner	NEUD	1:7
8. Bareyska	WEIG	0:5
Walhdäusl	WEIG	0:5

1. Dr. Asenbaum	WAID	8:0
Brandstätter	WAID	8:0
3. Edelsegger	YBBS	9:2
4. Gugler	ASCH	8:4
5. Haselhofer	ASCH	3:5
6. Strasser	OBER	4:7
7. Brunthaler	YBBS	2:4
8. Zmek	OBER	3:8
9. Leitl	ALLH	1:8
Wieser	ALLH	1:9
11. Koczirz	YBBS	1:1



Unterwegs in Niederösterreich

Tischtennis-Liebhabern wird sicher schon auffallen sein, daß wir nie Ergebnisse der Damen-Landesliga bringen. Die Begründung ist einfach: Die Damen der niederösterreichischen Tischtennisvereine spielen lieber gegen Herren als gegen Ihre Gleichen! Das gibt Anlaß zur Verzeufung. Denn laut Klaus Masek, dem Damenwart des niederösterreichischen Tischtennisverbandes, befindet sich dieser Sport bei den Frauen nicht im Zustand des Stagnierens, sondern eher im Zustand

Langsamer Tod eines Sports

des Verschwindens. Wie kann man das endgültige „Aus“ abwehren?

Masek: „Das Problem ist, daß viele Mädchen im Alter von 16, 17 Jahren den Sport an den Nagel hängen, weil sie andere Interessen haben. Darüberhinaus müßten viele Spielerinnen ihre Einstellung ändern. Zum Beispiel maulen sie, wenn ein Spiel an einem Sonntag oder Feiertag stattfindet. Und dann, seltsam, aber wahr, nehmen viele Damen lieber an Herrenmeisterschaften teil, weil dort die Konkurrenz größer ist.“ Ein katastrophaler Zustand. Diverse Vorschläge Maseks, etwa für Meisterschaften Spielgemeinschaften zu gründen, also Damen verschiedener Vereine in einem Team antreten zu lassen, blieben - eben nur Vorschläge.

Generell muß sich aber die Einstellung der Spielerinnen völlig ändern! Sonst wird auch die im Dezember tagende Generalversammlung, die unter anderem dieses Problem in Angriff nehmen wird, nichts gegen das Sterben des Damen-Tischtennisports unternehmen können... Diane Böhmer

WICHTIG

Tischtennisreform

Nur 29 von 118 Vereinen fanden die Generalversammlung des Nö. Tischtennisverbandes in Preßbaum für wichtig und entsandten dazu Vertreter. Wichtigste Veränderungen: Damenwart Klaus Masek wurde entmachtet, Walter Ast mit dieser Funktion betraut. Mit der Einführung einer dritten Unterliga wird ab 1992/93 die Herren-Landesliga von zehn auf zwölf Klubs aufgestockt.

WETTSPIELBERICHTE

der zentralen Damenmeisterschaften sind ab sofort an Herrn Walter AST, Wienerstraße 38 b/2/1/5, 3130 OBERWINDEN/Herzogenburg zu senden !!!!

Der Vorstand des Landesverbandes hatte bereits vor der Generalversammlung die Meisterschaftsagenden des Damenwartes an den Jugendwart übergeben. Damenwart Masek wurde damit nicht entmachtet, er soll vielmehr in der nächsten Zeit gemeinsam mit den Vereinen neue Wege im Damentischtennis gehen. Gegenteilige Berichte in den Zeitungen können nur durch eine Fehlinformation erfolgt sein.

BEGLAUBIGTE MEISTERSCHAFTS-ERGEBNISSE 1991/92

LANDESLIGA

ALTE = SKV ALTENMARKT 1
EAMS = ESV AMSTETTEN 1
CBAC = TT CASINO BADEN AC 2
GRIM = ASKÖ GRIMMENSTEIN 1
AGUM = ATUS GUMPOLDSKIRCHEN 1
SITZ = SC SITZENBERG/Reidling 1
TRAI = ARUS Miller TRAISMAUER 1
UNEU = UKJ St.Anton WR.NEUSTADT 1
WÖRT = ESV Werke WÖRTH 1
UYBS = UNION YBBSITZ Raiffeisen 1

UNTERLIGA WEST

ASCH = UNION Rf.Pabst ASCHBACH 1
GRDI = TTC GROSZDIETMANN 1
UKRE = UTTC KREMS 1
OBER = UNION Raiffeisen OBERNDP.2
EPÖL = ESV ST. PÖLTEN 1
UPÖL = UNION ST. PÖLTEN 1
SGVH = SG ST.Veit/HAINFELD 1
UWAI = UNION Spark.WAIDHOFEN/Y.1
WÖRD = UNION WÖRDERN 1
WOLA = SG WOLKERSDP/LANGENLOIS 3

UNTERLIGA OST

ASPA = TV ASPARN 1
BTTA = BADENER TT AMATEURE 1
EBER = TTC EBERGASSING 1
AGUM = ATUS GUMPOLDSKIRCHEN 2
LEOP = TTC Raika LEOPOLDSDORF 1
MATZ = UNION Sparkasse MATZEN 1
MÖDL = TTC MÖDLING 1
WEIG = TTSV WEIGELSDORF 1
NEUD = ASKÖ WR. NEUDORF 1
WOLA = SG WOLKERSDP/LANGENLOIS 4

	HERBST	FRÜHJAHR
1.R.	1:6 TRAI 1 - UYBS 1 1:6 WÖRT 1 - GRIM 1 6:3 UNEU 1 - SITZ 1 1:6 EAMS 1 - CBAC 2 6:1 AGUM 1 - ALTE 1	:
2.R.	6:2 UYBS 1 - ALTE 1 4:6 CBAC 2 - AGUM 1 5:5 SITZ 1 - EAMS 1 5:5 GRIM 1 - UNEU 1 6:1 TRAI 1 - WÖRT 1	:
3.R.	0:7 WÖRT 1 - UYBS 1 4:6 UNEU 1 - TRAI 1 6:3 EAMS 1 - GRIM 1 6:3 AGUM 1 - SITZ 1 6:1 ALTE 1 - CBAC 2	:
4.R.	6:4 CBAC 2 - UYBS 1 1:6 SITZ 1 - ALTE 1 2:6 GRIM 1 - AGUM 1 6:1 TRAI 1 - EAMS 1 5:5 WÖRT 1 - UNEU 1	:
5.R.	4:6 UNEU 1 - UYBS 1 6:2 EAMS 1 - WÖRT 1 6:1 AGUM 1 - TRAI 1 7:0 ALTE 1 - GRIM 1 6:1 CBAC 2 - SITZ 1	:
6.R.	6:2 UYBS 1 - SITZ 1 6:2 CBAC 2 - GRIM 1 0:7 TRAI 1 - ALTE 1 3:6 WÖRT 1 - AGUM 1 5:5 UNEU 1 - EAMS 1	:
7.R.	2:6 EAMS 1 - UYBS 1 5:5 AGUM 1 - UNEU 1 7:0 ALTE 1 - WÖRT 1 7:0 CBAC 2 - TRAI 1 6:3 SITZ 1 - GRIM 1	:
8.R.	7:0 UYBS 1 - GRIM 1 5:5 TRAI 1 - SITZ 1 4:6 WÖRT 1 - CBAC 2 0:7 UNEU 1 - ALTE 1 3:6 EAMS 1 - AGUM 1	:
9.R.	5:5 AGUM 1 - UYBS 1 7:0 ALTE 1 - EAMS 1 0:7 UNEU 1 - CBAC 2 6:1 SITZ 1 - WÖRT 1 5:5 GRIM 1 - TRAI 1	:

	HERBST	FRÜHJAHR
1.R.	6:3 WÖRD 1 - GRDI 1 6:2 WOLA 3 - ASCH 1 4:6 OBER 2 - UWAI 1 1:6 EPÖL 1 - SGVH 1 NA. 0:7 UPÖL 1 - UKRE 1	:
2.R.	1:6 GRDI 1 - UKRE 1 6:2 SGVH 1 - UPÖL 1 6:2 UWAI 1 - EPÖL 1 1:6 ASCH 1 - OBER 2 3:6 WÖRD 1 - WOLA 3	:
3.R.	5:5 WOLA 3 - GRDI 1 5:5 OBER 2 - WÖRD 1 3:6 EPÖL 1 - ASCH 1 5:5 UPÖL 1 - UWAI 1 6:3 UKRE 1 - SGVH 1	:
4.R.	2:6 GRDI 1 - SGVH 1 2:6 UWAI 1 - UKRE 1 1:6 ASCH 1 - UPÖL 1 6:4 WÖRD 1 - EPÖL 1 5:5 WOLA 3 - OBER 2	:
5.R.	6:2 OBER 2 - GRDI 1 4:6 EPÖL 1 - WOLA 3 6:4 UPÖL 1 - WÖRD 1 7:0 UKRE 1 - ASCH 1 6:2 SGVH 1 - UWAI 1	:
6.R.	2:6 GRDI 1 - UWAI 1 1:6 ASCH 1 - SGVH 1 1:6 WÖRD 1 - UKRE 1 2:6 WOLA 3 - UPÖL 1 7:0 OBER 2 - EPÖL 1	:
7.R.	2:6 EPÖL 1 - GRDI 1 6:4 UPÖL 1 - OBER 2 6:1 UKRE 1 - WOLA 3 6:2 SGVH 1 - WÖRD 1 7:0 UWAI 1 - ASCH 1	:
8.R.	6:1 GRDI 1 - ASCH 1 1:6 WÖRD 1 - UWAI 1 1:6 WOLA 3 - SGVH 1 6:2 OBER 2 - UKRE 1 2:6 EPÖL 1 - UPÖL 1	:
9.R.	6:2 UPÖL 1 - GRDI 1 6:3 UKRE 1 - EPÖL 1 6:4 SGVH 1 - OBER 2 6:2 UWAI 1 - WOLA 3 2:6 ASCH 1 - WÖRD 1	:

	HERBST	FRÜHJAHR
1.R.	4:6 MATZ 1 - ASPA 1 6:1 BTTA 1 - LEOP 1 1:6 AGUM 2 - NEUD 1 6:3 MÖDL 1 - WOLA 4 1:6 WEIG 1 - EBER 1	:
2.R.	6:2 ASPA 1 - EBER 1 3:6 WOLA 4 - WEIG 1 7:0 NEUD 1 - MÖDL 1 6:2 LEOP 1 - AGUM 2 2:6 MATZ 1 - BTTA 1	:
3.R.	7:0 BTTA 1 - ASPA 1 6:3 AGUM 2 - MATZ 1 3:6 MÖDL 1 - LEOP 1 0:7 WEIG 1 - NEUD 1 7:0 EBER 1 - WOLA 4	:
4.R.	6:1 ASPA 1 - WOLA 4 6:1 NEUD 1 - EBER 1 7:0 LEOP 1 - WEIG 1 0:7 MATZ 1 - MÖDL 1 6:1 BTTA 1 - AGUM 2	:
5.R.	4:6 AGUM 2 - ASPA 1 0:7 MÖDL 1 - BTTA 1 6:4 WEIG 1 - MATZ 1 2:6 EBER 1 - LEOP 1 0:7 WOLA 4 - NEUD 1	:
6.R.	0:7 ASPA 1 - NEUD 1 7:0 LEOP 1 - WOLA 4 2:6 MATZ 1 - EBER 1 7:0 BTTA 1 - WEIG 1 5:5 AGUM 2 - MÖDL 1	:
7.R.	6:3 MÖDL 1 - ASPA 1 1:6 WEIG 1 - AGUM 2 3:6 EBER 1 - BTTA 1 3:6 WOLA 4 - MATZ 1 6:2 NEUD 1 - LEOP 1	:
8.R.	2:6 ASPA 1 - LEOP 1 0:7 MATZ 1 - NEUD 1 7:0 BTTA 1 - WOLA 4 5:5 AGUM 2 - EBER 1 6:3 MÖDL 1 - WEIG 1	:
9.R.	6:3 WEIG 1 - ASPA 1 6:4 EBER 1 - MÖDL 1 4:6 WOLA 4 - AGUM 2 1:6 NEUD 1 - BTTA 1 7:0 LEOP 1 - MATZ 1	:

MEISTERSCHAFTSTABELLEN

Herren Landesliga

1. ATUS GUMPOLDSKIRCHEN 1	9 7 2 0	52:27 16
2. UNION YBBSITZ 1	9 7 1 1	53:22 15
3. SKV ALTENMARKT 1	9 7 0 2	50:14 14
4. CASINO BADEN 2	9 7 0 2	49:24 14
5. ATUS MILLER TRAISMAUER 1	9 3 2 4	30:42 8
6. SC SITZENBERG 1	9 2 2 5	32:44 6
7. UKJ WR. NEUSTADT 1	9 1 4 4	34:49 6
8. ESV AMSTETTEN 1	9 2 2 5	29:46 5
9. ASKO GRIMMENSTEIN 1	9 2 1 6	26:49 5
10. ESV WORTH 1	9 0 1 8	17:55 1

Einzelrangliste.

1. CICH	UYBS	9 24: 0
2. SCHÖBERL H.	CBAC	7 16: 1
3. ZAJAC	ALTE	9 15: 3
4. MÜCK Lutz	ALTE	9 12: 4
5. KLEIN	CBAC	9 15: 6
6. HUBER T.	CBAC	8 14: 5
7. THALER H.P.	ALTE	9 12: 5
8. HUBER Mario	AGUM	7 14: 5
9. KOLLER	SITZ	9 16: 8
10. MANNINGER	AGUM	9 14: 8
11. GÖSS J.	UNBU	8 14: 8
12. FALKENSTEINER	TRAI	9 12: 9
13. EBNER-BRUNNER O.	YBBS	9 11:10
14. EDELHOFER	AGRI	9 11:11
15. GOTSCHKE	AGUM	8 10: 9
16. SCHLEBERGER	YBBS	9 10:11
17. AST Ghd.	TRAI	7 9: 8
18. PANDUR	UNBU	9 11:13
19. SONNLEITNER	WÖRT	9 10:12
20. GSCHIRGL G.	EAMS	9 9:13
21. KLOIMWIEDER	EAMS	9 9:14
22. ROTTENSTEINER	AGRI	9 7:15
23. STOYER	AGRI	9 6:14
24. HARTL G.	EAMS	9 6:15
25. ARTNER	TRAI	9 5:16
KAPELLER	SITZ	9 5:16
27. WALLNER D.	UNBU	9 5:20
28. DOLLANSKY W.	SITZ	9 4:18
29. GÖLS	WÖRT	9 3:17
30. BERGER	WÖRT	9 2:19
weilers:		
HORVATH	AGUM	3 7: 1
SCHÖLLER	UNBU	1 1: 2
RAISINGER	CBAC	1 0: 3

Herren Unterliga West

1. UTTK KREMS 1	9 8 0 1	52:17 16
2. SG ST. VEIT/HAINFELD 1	9 8 0 1	51:21 16
3. UTT Waidhofen/YBBS 1	9 6 1 2	46:28 13
4. UNION ST. PÖLTEN 1	9 6 1 2	43:33 13
5. UNION OBERNDORF 2	9 4 2 3	47:33 10
6. SG WOLKERSDORF/LANG. 3	9 3 2 4	34:43 8
7. UNION WÖRDERN 1	9 3 1 5	34:44 7
8. TTC GROSS DIETMANN 1	9 2 1 6	29:44 5
9. UNION ABSCHBACH 1	9 1 0 8	14:53 2
10. EBV ST. PÖLTEN 1	9 0 0 9	21:55 0

Einzelrangliste.

1. WEITZL	SGVH	9 18: 3
2. WUTTKE	UPÖL	8 19: 3
3. KAMINSKI	UKRE	7 14: 2
4. HÖRLESBERGER	UWAI	8 18: 3
5. RESEL	OBER	9 21: 4
6. LANDSTETTER	SGVH	9 17: 5
7. PEREIRA	WÖRD	9 19: 6
8. DIRNBERGER	UKRE	8 13: 6
9. HASELBACHER	WOLA	9 13: 8
10. LÖWENSTEIN P.	OBER	9 14: 9
11. PABST	UWAI	9 12:10
WEBER	WOLA	9 12:10
13. MAIRINGER	DIET	8 12:10
14. EDER	UKRE	7 9: 6
15. KRIZ	SGVH	9 10:10
16. HAUSS	OBER	7 9: 8
17. STEININGER	UPÖL	8 9:10
18. SUCIU	UPÖL	8 9:11
19. BRANDSTÄTTER	UWAI	9 8:12
20. SCHIMANY	DIET	7 6: 8
21. BERGER M.	EPÖL	9 8:14
22. HUMPEL	EPÖL	9 8:15

HERBST 1991/92

23. WEROWETZ	WÖRD	9 7:16
24. HALBMAYR	ASCH	9 5:16
25. SCHWINGENSCHLÖGL	DIET	6 4:10
26. ABULESZ	WÖRD	9 4:17
27. ZENZ	EPÖL	9 4:18
28. GROHMANN	WOLA	8 3:16
29. MAIER	DIET	6 3:11
30. SEIDEL	ASCH	9 2:16
31. SCHACHINGER	ASCH	9 2:17

weilers:

VOGLAUER	UWAI	1 2: 0
NAGL	UKRE	2 1: 3
BIRTINGER E.	WOLA	1 2: 1
LÖWENSTEIN B.	OBER	1 0: 3

Herren Unterliga Ost

1. BADENER TTA 1	9 9 0 0	58:08 18
2. ASKO WR. NEUDORF 1	9 8 0 1	54:10 16
3. TTC LEOPOLDSORF 1	9 7 0 2	48:21 14
4. BC EBERGASSING 1	9 4 1 4	38:36 9
5. TTC MÖDLING 1	9 4 1 4	37:40 9
6. ATUS GUMPOLDSKIRCHEN 2	9 3 2 4	36:42 8
7. TV ASPARN 1	9 4 0 5	32:43 8
8. TTSV WEIGELSDORF 1	9 3 0 6	23:49 6
9. UNION MATZEN 1	9 1 0 8	21:54 2
10. SG WOLKERSDORF/LANG 4	9 0 0 9	14:58 0

Einzelrangliste.

1. ZAJIC	LEOP	9 20: 2
2. FUCHS	NEUD	9 16: 2
3. ZEHETBAUER	NEUD	9 15: 2
4. POKORNY A.	BTTA	9 13: 2
5. SEIVERTH U.	EBER	9 16: 5
6. SELLEMEISTER	NEUD	9 13: 5
TEUFELSBAUER	LEOP	9 13: 5
8. BILEK	ASPA	9 16: 7
9. KARGL	BTTA	7 10: 4
10. HUREK	MÖDL	9 14: 9
11. POBATSCHNIG	WOLA	6 11: 5
12. ILLIGASCH	MÖDL	9 12:10
13. KALMAN	EBER	9 11:11
VODRANZKA	AGUM	7 9: 7
15. LANG	MATZ	9 11:12
16. NEMEC	AGUM	9 10:11
17. MATEJKA B.	WEIG	9 10:12
18. RIEPL M.	ASPA	9 9:12
19. FALK	LEOP	6 6: 6
20. MATEJKA F.	WEIG	8 8:12
21. SAGMEISTER	MÖDL	7 5:11
22. WURM	EBER	8 5:13
23. RIEPL T.	ASPA	9 5:17
RERNBÖCK	MATZ	9 5:17
25. NEUBAUER	AGUM	9 4:17
26. WEBER	MATZ	9 3:18
27. GREIPEL	WEIG	8 2:15
28. SCHREDL	WOLA	9 2:17
29. BÖHM P.	WALO	7 0:17

weilers:

FLORCZAK	BTTA	2 4: 0
BARANOVSKI	BTTA	4 7: 1
FIDI	BTTA	4 5: 1
MAUTHNER	BTTA	1 2: 0
HUBER M.	AGUM	2 2: 3
POKORNY H.	MÖDL	1 0: 2
KUCERA	LEOP	1 0: 2
INSCHLAG	WEIG	1 0: 2

Eine gute Zusammenarbeit für das kommende Jahr, sowie frohe Festtage und ein glückliches Neujahr wünschen

Johannes Pereira und Josef Detzer

GRUPPE NORD

Endstand Herbst:

1. Klasse Nord					
1. U. Waidhofen/Th. 1	9 0 0	59: 6 18			
2. Union Horn 1	8 0 1	50:18 16			
3. SG Krens/Had. df. 1	6 1 2	45:32 13			
4. SG Wolk. df/Lalo 5	6 0 3	46:25 12			
5. SG Krens/Had. df. 2	4 1 4	37:38 9			
6. SG Wolk. df/Lalo 6	1 5 3	35:46 7			
7. U. Waidhofen/Th. 2	3 1 5	24:50 7			
8. A. Hoheneich/Gm. 2	1 2 6	29:47 4			
9. SG Krens/Had. df. 3	1 0 8	21:51 2			
10. A. Hoheneich/Gm. 1	0 2 7	21:54 2			

Einzelrangliste:

1. Rehbichler	07211	UWAI1	9 18: 1
2. Reiss	03917	HORN1	8 16: 1
3. Rezab	09508	UWAI1	9 16: 2
4. Schmidt	06369	UWAI1	9 16: 3
5. Birringer	07119	WOLA5	8 15: 3
6. Kaufmann	03559	HORN1	9 17: 4
7. Büchse	05553	KRHA1	9 16: 8
8. Birringer	07314	WOLA5	9 13: 7
9. Lehr	05558	WOLA5	9 11: 9
10. Scherz	04491	KRHA1	9 11:10
Wagner	04918	KRHA1	9 11:10
12. Wintersberger	05866	KRHA2	9 10:10
Stögmayer	06031	WOLA6	9 12:12
14. Sieberth	04568	KRHA2	9 11:12
Zickbauer	08348	KRHA2	9 11:12
16. Scherz	04487	KRHA3	9 10:11
17. Schmutzenhofer	07013	HORN1	9 9:10
18. Stiedl	06895	HOGM1	9 10:13
19. Kornell	08318	UWAI2	9 9:13
20. Metzke	05005	WOLA6	5 7: 6
Hessel	08876	WOLA6	5 7: 6
22. Herzog	07711	HOGM1	8 7:13
23. Hofmann	04797	HOGM2	5 6: 7
24. Schmid	04267	UWAI2	9 7:15
25. Schindler	06884	HOGM2	8 7:14
26. Hofmann	07466	UWAI2	9 6:15
27. Faigl	05735	KRHA3	9 5:16
Hollerer	05525	KRHA3	9 5:16
29. Schindler	06885	HOGM1	9 2:19

weilers:

Rosenmayer	03605	HOGM2	4 7: 3
Pröglhöf	03942	WOLA6	4 6: 6
Zemansky	03903	HOGM2	4 1:10
Haberleitner	03606	HOGM2	2 3: 1
Menigat	08454	WOLA6	2 0: 5
Atassi	09519	HOGM1	1 0: 2
Steiner	07951	HOGM2	1 0: 2
Korner	08082	WOLA5	1 0: 2
Sarna	08155	WOLA6	1 0: 2
Lang	05310	HORN1	1 0: 2
Killingner	09518	HOGM2	1 0: 2
Dollmann	07684	WOLA6	1 0: 3

2. Klasse Nord A

1. U. Langschlag 1	8 1 0	54:18 17
2.1. TTV Weitra 1	7 2 0	54:23 16
3. Gr. Dietmanns 2	7 0 2	48:20 14
4. U. Ottenschlag 2	5 2 2	42:35 12
5. U. Rappottenstein 1	4 1 4	40:35 9
6. U. Waidhofen/Th. 3	4 0 5	38:36 8
7. A. Hoheneich/Gm. 3	4 0 5	33:39 8
8. Gr. Dietmanns 3	2 0 7	29:44 4
9. Allentsteig 1	1 0 8	15:53 2
10. Gr. Dietmanns 4	0 0 9	9:59 0

Einzelrangliste:

1. Müller	05204	WEIT1	9 23: 1
2. Anderl	06917	LANG1	9 20: 2
3. Schwarzinger	06019	LANG1	8 17: 2
4. Fiedler	06961	GRDI2	8 14: 3
5. Halmenschlager	07250	GRDI2	9 16: 4
6. Grafeneder	05799	URAP1	9 18: 5
7. Bauer	07315	UOTT2	9 14: 8
8. Müller	06915	WEIT1	7 12: 6
9. Newald	08497	UWAI3	8 12: 7
10. Hofbauer	05792	UOTT2	9 13:10
11. Atassi	09519	HOGM3	5 8: 4
12. Hacker	90966	GRDI3	9 11:10
13. Zeinzinger	07948	UOTT2	9 12:11
14. Frem	06682	URAP1	8 11: 9
Bittermann	07395	UWAI3	8 11: 9
16. Hellingner	05203	WEIT1	6 9: 6
Meisel	08139	GRDI2	8 9: 8
18. Killingner	09518	HOGM3	5 7: 4
19. Dollensky	07057	UWAI3	9 10:11
20. Bernard	91186	ALLE1	9 8:14
21. Veith	08620	GRDI3	8 6:10
22. Gull	08782	ALLE1	7 6: 9
23. Schübl	07938	LANG1	8 6:11
24. Schwarzinger	06684	URAP1	6 4: 8
25. Zimmel	07252	GRDI4	9 4:17

26. Brezina	09221	GRDI4	8	3:13
27. Hauner	09521	HOGM3	5	3: 9
28. Mürwald	07744	GRDI3	9	3:17
29. Hauner	09064	GRDI4	9	2:18
30. Kozak	09520	HOGM3	5	1: 9
31. Gusenleitner	09277	ALLE1	9	0:18

weilers:

Glaser	09522	HOGM3	3	4: 2
Gruber	07734	HOGM3	3	1: 5
Haberl	04658	WEIT1	2	3: 1
Woller	06022	LANG1	2	2: 3
Raitmann	09505	URAP1	2	0: 5
Streicher	05986	UWA13	2	0: 5
Haberleitner	03606	HOGM3	1	2: 0
Schwingschlägl	06393	GRDI2	1	2: 0
Grafeneder	06430	URAP1	1	1: 2
Gusenleitner	09470	ALLE1	1	0: 2
Hacker	07249	GRDI3	1	0: 2
Bachofner	08877	WEIT1	1	0: 2
Schildorfer	09178	URAP1	1	0: 3
Müller	07240	WEIT1	1	0: 3

2. Klasse Nord B

1. SG Wolk.df./Lalo B	6	1	1	46:20	13
2. Union Krems 2	5	2	1	44:28	12
3. Union Horn 2	4	3	1	42:26	11
4. SG Krems/Had.df.	4	5	1	39:28	11
5. Union Horn 3	3	3	2	39:32	9
6. SG Wolk.df./Lalo 7	4	0	4	36:32	8
7. U. Ottenechlag 1	2	2	4	35:34	6
8. U. Waidhofen/Th.	4	0	1	10:50	1
9. SG Krems/Had.df.	5	0	1	10:51	1

Einzelrangliste:

1. D. I. Nagl	04594	UKRE2	5	13: 1
2. Soper	03847	HORN2	7	15: 3
3. Haselbacher	03366	KRHA4	8	17: 4
4. Birringer	06861	WOLAB	8	16: 4
5. Birringer	07396	WOLAB	8	14: 5
6. Sarma	08155	WOLAB	8	16: 6
Hofbauer	03484	UKRE2	8	16: 6
8. Wutzl	02458	UOTT1	8	15: 7
9. Kindl	00698	HORN2	8	13: 8
10. Wagner	03639	HORN3	6	10: 6
11. Köpf	02519	HORN3	7	10: 8
12. Rauschmayr	07834	KRHA4	6	8: 7
13. Wandl	05536	UKRE2	8	9:11
14. Hofbauer	05791	UOTT1	7	7: 9
15. Dollmann	07684	WOLA7	6	7: 9
16. Blain	03475	HORN2	6	6: 8
17. Einsiedl	04365	UOTT1	8	7:14
18. Stradel	07764	UWA14	8	5:11
19. Plaichner	07454	WOLA7	8	5:12
Dörr	06959	KRHA4	8	5:12
21. Tuller	03414	HORN3	5	5: 8
22. Rauschmayr	09237	KRHA5	8	4:13
23. Kittenberger	06426	KRHA5	7	3:13
24. Henkel	09144	UWA14	6	1:11
25. Rauschmayr	08015	KRHA5	8	1:16
Prager	09110	UWA14	8	1:16

weilers:

Pfannhauser	03920	HORN3	4	8: 3
Birringer	07468	WOLAB	4	3: 5
Dr. Holzer	03684	WOLAB	3	6: 1
Mag. Kremser	08366	UKRE2	3	1: 7
Teng	02521	HORN2	2	1: 3
Hessel	08876	WOLA7	1	3: 0
Schwarz	00699	HORN3	1	2: 0
Büchse	02029	KRHA4	1	2: 0
Kopitar	08279	KRHA5	1	2: 1
Sommer	06298	WOLA7	1	1: 1
Maier	04387	HORN3	1	1: 2
Löffler	91206	UWA14	1	0: 2
Chan	05524	HORN2	1	0: 3
Fraiszl	09573	UWA14	1	0: 3

3. Klasse Nord A

1. A. Hoheneich/Ga. 4	6	0	0	39: 4	12
2. Weitra 2	4	1	1	32:16	9
3. Allentsteig 3	4	0	2	27:20	8
4. U. Waidhofen/Th. 5	3	1	2	28:21	7
5. Langschlag 2	2	0	4	18:26	4
6. Gr. Dietsmanns 5	1	0	5	14:34	2
7. Langschlag 3	0	0	6	3:40	0

Einzelrangliste:

1. Haberleitner	03606	HOGM4	4	9: 0
2. Haberl	04658	WEIT2	6	14: 1
3. Haberleitner	09089	HOGM4	6	10: 1
4. Zulus	09404	HOGM4	5	7: 3
5. Fedrigotti	07760	UWA15	6	8: 5
6. Frantes	08780	ALLE3	6	8: 6
7. Schwarz	09279	ALLE3	5	6: 4
8. Füll	08583	LANG2	6	6: 7
9. Andres	08779	ALLE3	4	4: 4
10. Maierhofer	08826	GRDI5	6	5: 9
11. Böck	08582	LANG2	6	4: 9
12. Rentenberger	08584	LANG2	4	3: 5
13. Schübl	09137	LANG3	6	2:10
14. Rabl	09065	GRDI5	5	2: 9
15. Maierhofer	08827	GRDI5	4	1: 7

16. Woller	09389	LANG3	4	0: 8
17. Baumgartner	09262	LANG3	5	0:10

weilers:

Kertes	08034	UWA15	3	4: 3
Zeillinger	08968	WEIT2	3	4: 3
Bachofner	08877	WEIT2	3	4: 3
Fraiszl	09573	UWA15	3	3: 3
Schweifer	09263	LANG3	3	0: 7
Müller	07240	WEIT2	2	4: 0
Brauneis	05705	LANG2	2	3: 1
Dobler	08901	ALLE3	2	2: 2
Streicher	05986	UWA15	2	2: 3
Gruber	91208	UWA15	2	2: 3
Weinberger	09298	WEIT2	1	2: 0
Weissensteiner	08360	GRDI5	1	2: 0
Zlabinger	06488	HOGM4	1	2: 0
Dr. Vedadinejad	09621	HOGM4	1	2: 0
Geist	05916	HOGM4	1	1: 0
Talanas	08498	UWA15	1	1: 1
Löffler	09128	UWA15	1	1: 1
Marzi	09167	ALLE3	1	1: 1
Gruber	07248	GRDI5	1	1: 1

3. Klasse Nord B

1. SG Wolk.df./Lalo 9	4	1	0	30:12	9
2. U. Ottenechlag 4	4	0	1	27:12	8
3. SG Krems/Had.df. 6	3	0	2	19:21	6
4. Allentsteig 2	2	1	2	23:22	5
5. U. Rappottenstein 2	1	0	4	20:25	2
6. Allentsteig 4	0	0	5	4:31	0

Einzelrangliste:

1. Wintersperger	06149	WOLA9	5	9: 2
2. Menigat	08454	WOLA9	3	7: 1
3. Lechner	08787	ALLE2	5	11: 3
4. Fröstl	01770	UOTT4	5	10: 3
5. Raitmann	09505	URAP2	4	8: 3
6. Sommer	06298	WOLA9	4	7: 3
7. Kopitar	08279	KRHA6	4	6: 3
8. Hofbauer	06438	UOTT4	5	6: 4
9. Schwarzinger	06684	URAP2	3	6: 3
Friedl	08687	UOTT4	3	4: 2
11. Schmid	09169	ALLE2	5	6: 7
12. Haimböck	08488	KRHA6	5	5: 7
13. Lechner	09168	ALLE2	5	4: 9
14. Fuchs	08487	KRHA6	5	3: 7
15. Ranftl	09287	ALLE4	4	2: 6
Gusenleitner	09470	ALLE4	4	2: 6
17. Schwarzinger	09008	URAP2	5	2:11
18. Frantes	08781	ALLE4	5	0:10

weilers:

Friedl	09006	URAP2	2	1: 3
Ashraf	08905	WOLA9	1	2: 0
Fröstl	05790	UOTT4	1	2: 1
Einsiedl	04223	UOTT4	1	1: 1
Gartler	09450	WOLA9	1	0: 1
Fuchs	08560	KRHA6	1	0: 2
Poll	06052	WOLA9	1	0: 3
Schwarzinger	07233	URAP2	1	0: 3

Jugend m. Nord B

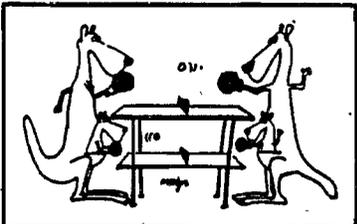
1. SG Krems/Had.df. 1	4	0	0	25: 7	8
2. SG Wolk.df./Lalo 3	3	0	1	25: 6	6
3. Union Krems 1	2	0	2	13:17	4
4. SG Krems/Had.df. 2	1	0	3	11:21	2
5. SG Wolk.df./Lalo 4	0	0	4	3:26	0

Einzelrangliste:

1. Rauschmayr	09015	KRHA1	4	10: 0
2. Menigat	08454	WOLA3	4	8: 1
3. Wurmauer	08283	KRHA1	4	7: 2
Wachter	.....	WOLA3	4	7: 2
5. Gartler	09450	WOLA3	4	6: 3
Fuchs	08560	KRHA1	4	6: 3
7. Bruckner	.....	UKRE1	4	5: 4
Brunner	.....	UKRE1	4	5: 4
9. Haselnayr	.....	UKRE1	4	2: 6
10. Ulrich	09448	WOLA4	4	2: 7
11. Sammer	08587	KRHA2	4	1: 7
12. Schöllner	09091	KRHA2	4	1: 8
13. Pischinger	.....	WOLA4	4	0: 8

weilers:

Braunhofer	09258	KRHA2	2	3: 2
Ulrich	91247	WOLA4	2	0: 4
Pieh	09471	KRHA2	1	2: 1
Pernicka	08579	WOLA4	1	1: 1
Löffler	08280	KRHA2	1	1: 2
Strasser	.....	WOLA4	1	0: 2



GRUPPE OST

1. Klasse H. OST

1. U. Spark. Matzen	2	8	0	1	51: 21	16
2. SV Sierndorf	1	7	2	0	53: 29	16
3. UNION Mistelbach	1	7	0	2	46: 28	14
4. TV Spillern	1	5	2	2	47: 29	12
5. TV ASPARN/ZAYA	2	4	0	5	38: 37	8
6. U. Deutsch-Wagram	1	3	2	4	40: 40	8
7. UKJ Kirchberg/W.	1	3	1	5	38: 44	7
8. Spark. Eggenburg	1	2	2	5	33: 41	6
9. TTC CA Stockerau	2	1	1	7	24: 51	3
10. SC Stockerau	1	0	0	9	8: 58	0

1. Klasse H. OST

1. AKINROSOTU Erastu	08232	SIER1	8	22: 0
2. AMON Thomas	06621	MATZ2	9	22: 2
3. WEGSCHEIDER Herma	06431	MATZ2	9	16: 4
4. MÜLLER Helmut	03968	SPILL1	9	18: 6
5. RINGSMUTH Johann	03970	SPILL1	9	16: 6
6. ZUBER Gerhard	04536	MIST1	9	16: 7
7. DITTRICH Robert	07592	DEUT1	7	14: 6
8. RIEPL Reinhold se	05481	ASPA2	9	14: 8
9. HUBER Christoph	03360	MIST1	9	12: 7
10. HIGATSBERGER Benn	07366	EGGE1	5	9: 3
11. HUIMANN Manfred	04231	KIRC1	8	14: 8
12. MÜLLER Dr. Thomas	03620	MIST1	8	11: 8
13. SCHÖFMAN Norbert	06181	SIER1	6	9: 5
14. UHL Bernhard	07402	DEUT1	9	13:11
15. SPANNER Adolf	01761	ASPA2	9	12:11
16. LAHER Levante	04324	SIER1	7	10: 8
17. BERGER Friedrich	06863	DEUT1	9	10:12
18. SKERBINZ Rainer	08402	STOC2	9	10:13
19. ANTONY Dieter	07759	EGGE1	8	9:12
20. HOFER Herbert	05294	SPILL1	8	7:12
21. RIEPL Harald	05478	ASPA2	9	7:14
22. BRÖGER Johann	05961	MATZ2	9	6:13
23. TOPL Franz	04011	KIRC1	7	7:12
24. KOZAK Michael	08866	STOC2	8	5:14
25. SUMMERER Clemens	08077	STOC2	7	4:12
26. SCHÖPF Erich	07371	EGGE1	8	4:15
27. ECKHARDT Gerhard	02705	SSTO1	5	3: 8
28. HAUENSCHILD Günte	04614	SSTO1	9	2:17
29. HACKER Roland	04941	SSTO1	5	1:10
30. SEIFRITZ Gerhard	09798	SIER1	5	1:13
31. BERGER Franz	01416	SSTO1	5	0:10

weilers :

.HUIMANN Christian	05864	KIRC1	4	5: 5
.BAUER Ing Walter	06096	KIRC1	4	4: 7
.SCHERZER Robert	04104	MIST1	1	1: 1
.SCHÖPF Otto	02069	EGGE1	1	0: 1
.ANTONY Manfred	07470	EGGE1	2	1: 3
.FALTINGER Helmut	06223	SIER1	1	1: 2
.FORSTHUBER Gernot	07426	DEUT1	2	1: 4
.LELIK Adam	09498	STOC2	3	0: 6

2. Klasse H. OST A

1. UNION Mistelbach	2	9	0	0	56: 14	18
2. U. Spark. Matzen	3	7	0	2	45: 30	14
3. UKJ Markgrafneusi	1	6	1	2	48: 31	13
4. TTC Auersthal	1	4	2	3	44: 39	10
5. SC ÖMV Neusiedl/Z	1	4	1	4	38: 44	9
6. UKJ Markgrafneusi	2	4	0	5	35: 41	8
7. U. Deutsch-Wagram	2	3	0	6	34: 45	6
8. UNION Zistersdorf	1	2	1	6	30: 47	5
9. VV Kapellerfeld	1	1	2	6	37: 50	4
10. TV ASPARN/ZAYA	3	1	1	7	26: 52	3

2. Klasse H. OST A

1. BINDER Rudolf	04004	KAPE1	9	25: 2
2. GRÖGER Werner	02372	MIST2	9	19: 3
3. KLOZYK Helmut	05328	MARK1		

17. SCHRÖGER Werner	06016	MARK1	9	10:13	3. KOHLBECK Christia	08414	WOLAA	9	16: 2	.WEBER Ing Karl	07619	GREN2	2	4: 2
18. PEYFUSS Harald	06015	MARK2	9	10:15	4. SCHADEN Bernhard	09543	WOLAA	9	15: 2	.STASNIK Karl	07246	GREN1	1	1: 1
.HANSI Franz	05638	MATZ3	9	8:12	5. BINDER Josef	05196	WOLAB	9	15: 4	3. Klasse H. OST C				
20. KAINZ Jürgen	09534	DEUT2	9	8:14	6. SCHNAUER Ernst	04331	DRGS1	9	16: 7	1. U Raika Ziersdorf	5	5	1	0 35: 18 11
21. REIMER Franz	06605	DEUT2	9	8:15	7. NOVAK Robert	07991	WOLAB	9	13: 6	2. USC Ruppersthal	2	5	0	1 35: 13 10
.OLSACHER Franz	08802	AUER1	9	8:15	8. HUBER Franz	03306	DURN1	9	14: 7	3. SV Sierndorf	3	3	2	1 29: 24 8
23. AULINGER Manfred	07998	ASPA3	8	7:13	9. DOBESCH Leopold	07606	DRGS1	9	14: 9	4. Spark. Eggenburg	3	2	2	2 30: 23 6
24. FORSTHUBER Gernot	07426	DEUT2	7	7:12	10. RUPP Franz	07927	WOLAB	9	11: 8	5. TTC CA Stockerau	4	2	1	3 24: 26 5
25. FUHRMANN Reinhard	03889	NEUS1	9	6:16	11. WEICHSELBAUM Fran	04607	MIST3	9	12:10	6. U Raika Ziersdorf	4	1	0	5 13: 37 2
26. TURETSCHKE Anton	05980	ZIST1	9	5:17	12. ARLT Ing Herwig	02126	MIST5	9	12:13	7. TTV Spillern	3	0	0	6 12: 37 0
.KERN Georg	05978	ZIST1	9	5:17	13. MUCK Reinhard	07926	WULT1	9	11:12	3. Klasse H. OST C				
28. PARTEDER Herbert	08417	KAPE1	9	5:21	14. KRAMES Gerhard	03763	MIST4	9	10:12	1. LEMBACHER Andreas	05715	ZIER5	4	12: 0
29. RIEPL Reinhold	05480	ASPA3	9	2:21	.WALDHAUSER Franz	07538	MIST4	9	10:12	2. WILDPERT Anton	05823	RUPP2	4	9: 1
30. GEISSELHOFER Eric	09105	KAPE1	9	0:25	.WEISER Hans	04335	DRGS1	9	10:12	3. ZIMMERL Franz	08767	EGGE3	6	12: 3
weilers :					17. HEZZOG Eduard	04269	MIST5	9	10:13	4. ARNAUER Josef	06220	SIER3	6	13: 4
.DITTRICH Robert	07592	DEUT2	2	5: 1	18. STOLBER Dietmar	06437	ZIST2	7	7: 9	5. WACHTER Heinz	05692	ZIER5	6	12: 5
.SCHMID Manfred	09088	MIST2	1	1: 1	19. SKRABAL Ludwig	07928	WULT1	9	8:14	6. JAKOBARTL Günter	07317	RUPP2	5	8: 3
2. Klasse H. OST B					20. KESSELGRUBER Mart	09127	MIST5	9	7:16	7. STEINDL Johann	00164	STOC4	6	10: 7
1. U Raika Ziersdorf	1	9	0	0 55: 14 18	21. STEINER Walter	06996	MIST4	8	6:13	8. BOGENSTORFER Arth	07074	STOC4	6	7: 7
2. Spark. Eggenburg	2	8	0	1 53: 15 16	.HARTMANN Herbert	06548	ZIST2	8	6:13	.PATZELT Roland	05283	SPIL3	6	8: 8
3. U Raika Ziersdorf	3	5	1	3 42: 37 11	.SCHMID Manfred	09088	MIST3	8	6:13	10. SCHMIED Bernhard	08765	EGGE3	5	7: 6
4. U Raika Ziersdorf	2	3	4	2 40: 41 10	24. NOWOHRADESKY Chris	08633	NEUS2	9	5:14	11. SCHADEN Karl	06305	RUPP2	4	5: 4
5. UKJ Kirchberg/W.	2	3	2	4 37: 44 8	25. SCHWEINBERGER Chr	08471	NEUS2	8	4:16	12. ZIEGLER Stefan	08766	EGGE3	4	5: 5
6. TTC CA Stockerau	3	2	2	5 35: 48 6	26. MALUSCH Franz	02656	DURN1	9	3:17	.TISCH Karl	08293	STOC4	4	4: 4
7. USC Ruppersthal	1	2	2	5 32: 44 6	27. ULRAM Leopold	08651	NEUS2	8	2:16	.FRANK Karl	07846	ZIER4	6	6: 9
8. SV Sierndorf	2	3	0	6 27: 49 6	28. BRUCKNER Leopold	06275	ZIST2	5	0:10	15. SCHUTZENHOFER Lud	08323	ZIER5	6	5: 9
9. TTV Spillern	2	2	1	6 33: 45 5	weilers :					16. SCHMIDT Herbert	08878	ZIER4	4	3: 8
10. TTV Retz	1	2	0	7 28: 45 4	.DOBER Stephan	06813	MIST3	4	11: 0	17. BUCHGRABER Bruno	06173	ZIER4	4	2: 7
2. Klasse H. OST B					.KRAMES Reinhard	07553	MIST3	3	6: 2	18. SEIFRITZ Martina	91074	SIER3	4	2: 8
1. GEYER Werner	05992	ZIER1	8	15: 1	.SCHODL Josef	07730	WULT1	3	4: 3	19. DETTER Leopold	09538	ZIER4	4	1: 8
2. SCHUTZENHOFER Ern	06178	ZIER1	9	20: 2	.WIEDERMANN Franz	05981	ZIST2	3	5: 4	20. BRINNICH Johann	07769	SPIL3	6	1:13
3. ZIEGLER Gerald	07987	EGGE2	9	17: 3	.GRAF Günter	07069	ZIST2	4	2: 6	weilers :				
4. ANTONY Manfred	07470	EGGE2	6	10: 2	.MÜLLER Cedric	08923	MIST3	2	1: 3	.PESCHINA Wilhelm	06904	SIER3	3	6: 1
5. LEMBACHER Harald	07258	ZIER2	9	19: 6	.KÖBERSBÖCK Thomas	06094	MIST4	1	1: 2	.STRELL Karl	06284	RUPP2	2	4: 1
6. WACHTER Beatrix	90872	ZIER3	8	16: 6	.UNGER Reinhard	07925	WULT1	2	0: 4	.GANSEBERGER Josef	06540	RUPP2	3	5: 2
7. WITTMANN Robert	08292	EGGE2	6	8: 3	3. Klasse H. OST B					.GRAF Reinhard	06224	SIER3	3	3: 5
.GRELLINGER Josef	06664	ZIER2	9	16: 9	1. UKJ Gr. Enzersdorf	1	9	0	0 59: 5 18	.GNAUER Harald	08872	STOC4	2	2: 3
9. HIGATTSBERGER Gern	07664	EGGE2	6	10: 4	2. U Gänserndorf Spa	1	8	0	1 50: 16 16	.WACHTER Hildegard	90780	ZIER5	2	1: 3
.STORKAN Karl	07436	SPIL2	9	15: 9	3. U Spark. Matzen	5	6	1	2 45: 28 13	.EBERMANN Franz	06222	SPIL3	3	1: 5
.WEIXELBAUM Alois	04404	KIRC2	8	15: 8	4. TTC Auersthal	2	6	0	3 45: 23 12	.NEUHOLD Christoph	08764	EGGE3	1	1: 2
12. REICHENAUER Gertha	09536	RUPP1	9	14: 9	5. UKJ Markgrafneusi	3	5	0	4 38: 29 10	4. Klasse H. OST A				
13. STUBENVOLL Josef	06179	ZIER1	9	10: 7	6. U Deutsch-Wagram	3	3	2	4 33: 38 8	1. UNION Wultendorf	2	9	0	0 59: 10 18
14. BURIC Manfred	04260	RETZ1	9	13:11	7. U Spark. Matzen	4	3	0	6 25: 44 6	2. U Zlabern-Neudf-K	1	7	1	1 51: 20 15
.DRESSLE Ernst	07031	STOC3	9	13:11	8. U Deutsch-Wagram	4	2	1	6 21: 47 5	3. SC ÖMV Neusiedl/Z	3	7	1	1 51: 24 15
16. FALTINGER Helmut	06223	SIER2	7	10: 7	9. TTC Auersthal	3	1	0	8 13: 55 2	4. SG Wolk./Langenl. C	6	0	3	46: 24 12
17. SCHMIDT Andreas	08540	SPIL2	8	11:10	10. UKJ Gr. Enzersdorf	2	0	0	9 13: 57 0	5. U Zlabern-Neudf-K	2	5	0	4 45: 33 10
18. SALZGEBER Herbert	05863	KIRC2	8	10:11	3. Klasse H. OST B					6. TTC Rabensburg	2	4	0	5 36: 34 8
19. BOCK Leopold	07257	ZIER3	8	9:11	1. WINTER Christian	07205	GREN1	8	16: 0	7. U Zlabern-Neudf-K	3	3	0	6 22: 45 6
20. BAUER Franz	06221	SIER2	6	7: 8	2. WACHMANN Reinhard	07208	GREN1	9	18: 1	8. UNION Wultendorf	3	2	0	7 24: 46 4
21. SOUCEK Peter	08181	RETZ1	8	6:11	3. BRENNER Rudolf	08757	AUER2	9	17: 2	9. UNION Mistelbach	6	1	0	8 13: 51 2
22. PUSCH Walter	07008	STOC3	9	8:17	4. SOOS Karl	06086	UGAN1	9	17: 3	10. TTC Rabensburg	1	0	0	9 2: 62 0
23. WÖHRER Erich	01925	RETZ1	7	5:11	5. HUBER Peter	07201	GREN1	9	15: 3	4. Klasse H. OST A				
24. TRAXLER Manfred	04950	KIRC2	8	6:16	6. ZERNPFENNIG Chris	07096	UGAN1	9	15: 4	1. ADAM Gerhard	02838	NEUS3	9	19: 2
25. MATTES Andreas	04872	SPIL2	7	5:12	7. PURK Rudolf	03949	MARK3	9	14: 5	2. HAJEK Alois	08594	WULT2	9	18: 3
26. FALSCHLEHNER Anto	06836	RUPP1	9	5:16	8. SCHMITZER Norbert	06027	UGAN1	8	12: 4	3. HAJEK Rudolf	07924	WULT2	9	15: 4
27. HOHENAUER Karl	08145	ZIER3	8	5:15	9. BUGL Heinz	06624	MATZ5	9	14: 8	4. SCHMID Christoph	09512	WOLAC	9	17: 5
28. GRUBER DI Bernhar	08922	STOC3	7	5:14	10. FELLNER Roland	08334	MATZ5	9	12: 8	.HÖBERT Werner	08253	ZLAB2	9	17: 5
29. GNADENBERGER Andr	05919	ZIER2	7	1:16	11. EMINGER Horst	05962	MATZ5	9	11: 9	6. REISS Heinrich	08254	ZLAB1	9	15: 5
30. BIGL Doris	91073	SIER2	5	0:11	12. QUIRGST Friedrich	06513	DEUT3	6	9: 5	.BÖCKL Christian	09241	ZLAB1	9	15: 5
weilers :					13. GERHOLD Helmut	05963	AUER2	9	10: 9	8. FINK Johann	08478	ZLAB2	9	17: 6
.WILDPERT Anton	05823	RUPP1	4	7: 2	.LÜGER Gerhard	06217	AUER2	9	10: 9	9. SCHODL Josef	07730	WULT2	5	10: 2
.ARNAUER Josef	06220	SIER2	1	2: 1	15. RASCHEK Peter	06514	DEUT3	9	11:11	10. BRAUN Josef	06546	NEUS3	9	16: 8
.SUMMERER Clemens	08077	STOC3	1	2: 1	.ZUCKERSDORFER Ern	06325	DEUT3	9	10:10	11. KRUDER Rainer	06241	RABE2	8	13: 6
.WACHTER Heinz	05692	ZIER1	1	1: 1	17. WEGSCHEIDER Victo	91164	MATZ4	8	10:10	12. PELZER Lorenz	09207	ZLAB1	9	13: 7
.SEIFRITZ Gerhard	07978	SIER2	2	2: 4	18. SCHMID Manfred	07401	DEUT4	8	8:11	13. SCHREDL Franz	09425	WOLAC	9	11: 8
.GNAUER Harald	08872	STOC3	1	1: 2	19. MEISSNER Claus	08241	DEUT4	8	7:10	14. NIZIOLEK Gerhard	07990	WOLAC	7	9: 6
.HELFER Franz	06225	SIER2	1	0: 2	20. SCHROER Martin	06800	MARK3	6	6: 8	15. HEDL Herbert	05975	RABE2	9	10: 9
.ERLINGER Hermann	07917	SPIL2	2	0: 4	21. EISLER Alfred	07668	AUER3	9	6:14	16. SCHMID Robert	08482	ZLAB3	9	10:11
3. Klasse H. OST A					22. ZAPLETAL Alfred	07462	GREN2	7	4:12	17. LEISSER Franz	08356	WULT3	8	8: 9
1. SG Wolk./Langenl. A	9	0	0	60: 6 18	23. RATH Gerhard	07862	AUER3	9	3:16	18. RENZHOFER Klemens	08470	NEUS3	9	8:13
2. SG Wolk./Langenl. B	7	0	2	49: 19 14	.SCHWENG Reinhard	09003	DEUT4	9	3:16	19. KOBER Reinhard	07925	WULT3	6	6: 7
3. SC Dürnkut	1	6	0	3 47: 28 12	25. REIMER Hermine	90865	AUER3	8	3:15	20. NEMECEK Gerhard	06034	RABE2	6	5: 8
4. UNION Mistelbach	3	5	2	2 43: 33 12	26. DOSE Friedrich	07533	GREN2	6	2:11	21. BAUER Josef	09152	ZLAB3	9	5:13
5. TTV Dröbing Spar	1	5	2	2 43: 34 12	27. JANECEK Peter	09220	GREN2	7	1:13	22. MÜLLER Cedric	08923	MIST6	5	4: 6
6. UNION Mistelbach	4	3	0	6 31: 44 6	28. WACHMANN Reinhard	07207	GREN2	5	0:10	23. KLING Roland	07899	MIST6	6	4: 8
7. UNION Ziersdorf	2	3	0	6 24: 47 6	.REITINGER Stefan	08704	MATZ4	6	0:12	24. KRUCKL Paul	09206	ZLAB3	8	4:13
8. UNION Mistelbach	5	1	3	5 31: 49 5	30. WESTERMAYER Bernh	08337	MATZ4	5	0:11	25. KOBER Günter	09202	WULT3	7	4:12
9. UNION Wultendorf	1	2	1	6 25: 49 5	weilers :					26. KREUZINGER Jürgen	09153	ZLAB2	6	4:11
10. SC ÖMV Neusiedl/Z	2	0	0	9 13: 57 0	.MÜHL Leopold	06537	MARK3	4	8: 0	27. GHLER Gerhard	09532	MIST6	6	3: 9
3. Klasse H. OST A					.HOLUBEK Peter	03948	MARK3	1	2: 0	28. HEYTMANEK Michael	09332	RABE1	9	0:18
1. FRIEDSCHRODER Dr	02448	WOLAA	9	18: 0	.BROSER Martin	06622	MATZ4	1	2: 0	.SCHMAUS Bernhard	09333	RABE1	7	0:14
2. KEIL Mag Rudolf	03514	DURN1	9	23: 2	.FROTSCHL Helmut	07483	MATZ4	1	2: 0	.MITTMEIER Mario	09331	RABE1	8	0:16

weiterrs :

.WENDT Karl	07930	WULT2	4	8:	0
.KRZYWDA Andrzej	09432	WOLAC	1	2:	0
.NEMECZEK Michael	09330	RABE2	2	2:	2
.ZOLDA Alfred	07931	WULT3	2	2:	3
.NEMECZEK Michael	09330	RABE1	1	0:	1
.OBERENZER Andreas	08536	WULT3	1	0:	2
.UELAUER Thomas	08537	WULT3	1	0:	2
.WILD Gerald	08565	WULT3	1	0:	2

4. Klasse H. OST B

1. UKJ Markgrafneusi	4	8	0	50:	11	16
2. SVOMV Gänserndorf	1	6	1	45:	18	13
3. U Gänserndorf Spa	2	6	0	43:	22	12
4. VV Kapellerfeld	3	5	1	42:	23	11
5. VV Kapellerfeld	2	3	1	41:	37	7
6. TTC Auersthal	4	1	3	42:	45	5
7. U Spark. Matzen	6	2	0	22:	42	4
8. U Gänserndorf Spa	3	0	2	22:	47	2
9. U Spark. Matzen	7	0	2	16:	49	2

4. Klasse H. OST B

1. HOLUBEK Peter	03948	MARK4	6	15:	1
2. SZPUSZTA Gerhard	06574	OGAN1	6	12:	1
3. CHALOUPSKY Walter	09179	OGAN1	8	16:	4
4. JANU Roland	08961	KAPE3	8	15:	4
5. RIPFL Andreas	08399	MARK4	7	12:	3
6. HOFER Manfred	05639	UGAN2	8	12:	5
7. STADLBAUER Christ	09074	UGAN2	8	14:	6
8. BICHA Adolf	09301	KAPE2	8	15:	8
9. GAISMAYER Gerald	09071	UGAN2	8	11:	6
10. GEISSELHOFER Mari	09048	KAPE3	8	11:	8
. ROSENFELD Karl	08740	KAPE3	8	11:	8
12. KLEIN Helmut	08962	KAPE2	8	10:	9
13. LEISCHNER Heinz	06570	OGAN1	7	7:	8
14. RETTINGER Markus	09157	MATZ6	7	7:	9
15. PANZER Erich	09093	AUER4	8	8:	12
16. HOCHMEISTER Josef	08681	AUER4	6	5:	10
17. MÖSTL Michael	09537	KAPE2	6	3:	10
18. CHRIST Leopold	06435	AUER4	5	3:	9
19. KOSIK Mario	09313	MATZ7	8	3:	15
20. WOLTEK Friedrich	09319	UGAN3	8	3:	18
21. URBAN Peter	09312	MATZ6	8	2:	16
22. KRENN Oliver	09546	MATZ7	6	1:	14

weiterrs :

.BROSER Martin	06622	MATZ6	2	6:	0
.PINIZ Robert	06572	OGAN1	1	2:	0
.SCHALEK Roman	07850	MARK4	4	7:	1
.SCHRODER Michael	06801	MARK4	3	5:	1
.JULINY Thomas	09072	UGAN3	3	5:	3
.PETSCHK Alexander	09357	UGAN3	4	4:	4
.SCHAUER Reinhard	08400	MARK4	4	4:	4
.MULLNER Isabella	91211	MATZ6	4	4:	5

JUGEND m. OST A

1. U Spark. Matzen	1	5	0	0	32:	5	10
2. UKJ Markgrafneusi	1	3	1	1	24:	18	7
3. U Deutsch-Wagram	1	2	2	1	23:	21	6
4. U Spark. Matzen	2	2	0	3	17:	24	4
5. UNION Mistelbach	1	1	1	3	20:	26	3
6. UKJ Gr. Enzersdorf	1	0	0	5	9:	31	0

JUGEND m. OST A

1. WEGSCHEIDER Victo	91164	MATZ1	5	11:	0
2. FELLNER Roland	08334	MATZ1	5	9:	1
3. SCHWENG Reinhard	09003	DEUT1	5	12:	2
4. RIPFL Andreas	08399	MARK1	5	9:	2
5. MULLER Cedric	08923	MIST1	5	10:	4
6. SCHAUER Reinhard	08400	MARK1	5	8:	4
7. RETTINGER Stefan	08704	MATZ1	5	7:	4
8. GEHRI Christian	09230	DEUT1	5	7:	6
9. RETTINGER Markus	09157	MATZ2	5	6:	6
. JANECEK Peter	09220	GREN1	5	6:	6
11. FRÖHLICH Roman	09087	MIST1	5	5:	7
12. URBAN Peter	09312	MATZ2	5	4:	8
13. GILZELT Rita	91212	MATZ2	5	3:	7
14. SCHAUER Roman	08401	MARK1	5	1:	10
15. GHLER Bernd	09352	MIST1	3	1:	7
16. KOPICA Michael	09467	GREN1	5	0:	10
17. TOD Martin	09466	GREN1	5	0:	11

weiterrs :

.SCHMID Florian	09605	MIST1	2	1:	3
-----------------	-------	-------	---	----	---

JUGEND m. OST B

1. Spark. Eggenburg	1	5	0	0	31:	7	10
2. Spark. Eggenburg	2	4	0	1	29:	10	8
3. U Zlabern-Neudf-K	1	3	0	2	24:	17	6
4. U Raika Ziersdorf	1	2	0	3	19:	20	4
5. SG Wolk./Langenl.	5	1	0	4	11:	25	2
6. SV Sierndorf	1	0	0	5	0:	35	0

JUGEND m. OST B

1. HOHENAUER Karl	08145	ZIER1	5	10:	2
2. ZIMMERL Franz	08767	EGGE1	5	9:	2
3. ZIEGLER Gerald	07987	EGGE1	5	8:	2
4. ZIEGLER Stefan	08766	EGGE1	5	9:	3
5. NEUHOLD Christoph	08764	EGGE2	4	7:	2
. SCHMIED Bernhard	08765	EGGE2	4	7:	2
7. FLEISCHACKER Ste	08759	EGGE2	4	6:	2
8. BOCKL Christian	09241	ZLAB1	5	8:	4
9. HAUSGNOST Ralph	08605	EGGE2	3	6:	2
10. PELZER Lorenz	09207	ZLAB1	5	8:	5
11. CHOW-CHENG	09576	WOLA5	5	5:	6
12. SCHUSTER Andreas	08870	ZIER1	5	4:	7
. KRUCKL Paul	09206	ZLAB1	5	4:	7
14. BOCK	09575	WOLA5	4	3:	5
15. SAUERZAPP	09574	WOLA5	3	2:	4
16. FRÖHLICH Robert	09379	ZIER1	3	2:	5
17. PFAFFL Markus	09393	WOLA5	3	0:	6
. DRAXL Robert	08389	SIER1	5	0:	10
. SEIFRITZ Martina	91074	SIER1	5	0:	10
. MÜLLER Gerald	09222	SIER1	5	0:	10

weiterrs :

.KATZLER Herbert	09382	ZIER1	2	1:	3
------------------	-------	-------	---	----	---

GRUPPE SÜD

1. Klasse H.

1. BADENER TT AMATEU	2	11	0	0	70:	10	22
2. ASKO WIENER NEUDO	2	9	0	2	60:	23	18
3. ATUS GUMPOLSKIRK	3	7	2	2	55:	34	16
4. TTC MÖDLING	2	7	1	3	54:	37	15
5. ASKO GRIMMENSTEIN	2	7	0	3	52:	25	14
6. ATUS GUMPOLSKIRK	4	3	3	5	43:	52	9
7. UNION KAUMBERG	2	3	1	5	30:	43	7
8. SKV ALTENMARKT	2	3	1	6	32:	47	7
9. U. RAIKA PERCHTOLD	1	1	3	7	36:	63	5
10. UNION TTC BRUCK/L	1	2	1	8	31:	61	5
. TTC LEOPOLDSORF	2	1	3	7	30:	59	5
12. ATUS GUMPOLSKIRK	5	1	3	7	25:	64	5

Klasse H.

. FLORCZAK Jurek	09271	BTTA2	7	13:	0
. NIZIOLEK Stanisla	08498	PERC1	6	17:	1
. FIDI Christoph	08150	BTTA2	7	14:	1
. ROLINEK Ulf	09324	NEUD2	11	20:	3
. LIST Josef	05466	GRIM2	10	20:	3
. POKORNY Helmut	04033	MÖDL2	10	21:	4
. MITTERSTÜBER Walt	00684	BTTA2	10	16:	4
. CHURY Paul	09270	NEUD2	11	17:	6
. SCHAFFHAUSER Joha	03291	AGUM3	8	14:	5
. MAUTHNER Martin	05666	BTTA2	9	12:	5
. GRIMLING Walter	08503	NEUD2	10	15:	7
. SEIVERTH Gotthard	07263	BRUC1	11	17:	10
. LEVONYAK Reinhard	05224	AGUM3	8	13:	6
. HOLZER Rudolf	03523	AGUM3	9	14:	8
. BAUMGARTNER Erich	04634	GRIM2	10	14:	9
. WESZELITS Bert	06834	ALTE2	10	15:	10
. FEUCHTL Josef	08108	AGUM4	10	15:	11
. HOLLER Peter	05298	AGUM4	10	14:	11
. NURNBERGER Bruno	04453	MÖDL2	11	13:	13
. BANDL Klaus	08841	GRIM2	1	2:	0
. SORBS Martin	06382	KAUM2	1	2:	0
. KOLECKO Helmut	04685	PERC1	10	13:	15
. HANDLER Peter	06706	GRIM2	8	8:	9
. STAUDINGER Christ	08446	LEOP2	5	7:	5
. FAULIK Wolfgang	06753	KAUM2	6	7:	6
. DEIMBACHER Markus	07133	KAUM2	7	8:	9
. JANDL Werner	05941	ALTE2	10	8:	13
. BORS Alfred	00577	MÖDL2	11	8:	17
. WALLNER Wolfgang	07457	KAUM2	8	7:	11
. HAS Roland	06536	ALTE2	10	7:	14
. SCHAEEL Anton	00663	AGUM5	8	5:	12
. BACHHOFNER Thomas	08260	AGUM4	7	5:	11
. DOBINGER Christia	06575	PERC1	10	4:	23
. VLAHOVIC Josef	07351	LEOP2	5	3:	9
. KUCERA Johann	07593	LEOP2	6	3:	11
. PBLZL Christian	07490	BRUC1	11	3:	21
. KERNBAUER Thomas	09500	BRUC1	9	3:	18
. DAVID Franz	03404	AGUM5	2	2:	3
. GRATZER Karl	07412	AGUM5	2	2:	3
. GRANDL Werner	04345	AGUM5	3	2:	5
. KUCERA Eduard	07414	LEOP2	3	2:	5
. SCHWARZ Leopold	02677	AGUM5	8	2:	15
. LANG Walter	04814	MÖDL2	1	1:	1
. BIRICZ Roman	09057	BRUC1	1	1:	1

.KUNIG Karl	07413	AGUM5	2	1:	3
. ZIEGLER Rudolf	05237	AGUM3	1	1:	2
. ZACH Ernst	06037	LEOP2	1	1:	2
. MENZ Georg	06453	LEOP2	1	0:	2
. HOFMANN Heinz	03075	AGUM4	1	0:	2
. HANAKAMPF Georg	08003	LEOP2	3	0:	4
. PETER Thomas	09456	AGUM3	1	0:	2
. JOHN Adolf	09135	BRUC1	1	0:	2
. AJIBADE Idris-Dia	07971	LEOP2	3	0:	4
. FURST Thomas	09104	AGUM3	1	0:	2
. HOFMANN Daniel	09186	PERC1	2	0:	4
. SCHEBESTA Harald	06581	PERC1	1	0:	2

Durch Programmfehler ist keine richtige Reihung möglich; daher fehlen die Ranglisten der folgenden Klassen !!!

2. Klasse H. A

1. TTC MANNERSDORF	1	11	0	0	69:	19	22
2. ASKO WIENER NEUDO	3	9	1	1	66:	27	19
3. TTC LEOPOLDSORF	3	5	3	3	52:	41	13
4. ATUS GUMPOLSKIRK	6	5	3	3	51:	47	13
5. TTC MARIA ENZERSD	1	4	3	3	46:	42	11
6. ÖTB GUMPOLSKIRCH	1	3	4	3	47:	44	10
7. TTC MÖLLERSDORF	1	3	4	4	43:	53	10
8. TT CASINO BADEN A	3	4	1	4	38:	36	9
9. SV Semperit TRAIS	1	2	3	6	42:	54	7
10. TTC MÖDLING	3	2	2	7	33:	61	6
11. UTTC HOCHNEUKIRCH	1	2	0	9	33:	61	4
12. TTC EBERGASSING	2	2	0	9	26:	61	4

2. Klasse H. B

1. TT CASINO BADEN A	4	9	0	1	56:	31	18
2. ASKO GRIMMENSTEIN	4	6	3	0	51:	25	15
3. BADENER TT AMATEU	3	6	2	1	51:	23	14
4. TTC ASKO SCHWARZA	1	6	2	2	52:	32	14
5. ASKO MARIA THERES	1	4	1	4	43:	37	9
6. UNION KAUMBERG	3	3	3	3	39:	42	9
7. SKV ALTENMARKT	3	2	3	4	31:	47	7
8. UNION St. VEIT/Tri	1	2	2	6	35:	52	6
9. BADENER TT AMATEU	4	2	1	6	34:	48	5
10. TTK ASKO ENZESFEL	1	1	3	6	33:	55	5
11. ASKO BERNDORF	1	0	2	8	26:	59	2

3. Klasse H. A

1. ATUS GUMPOLSKIRK	8	8	1	0	57:	15	17
2. ASKO WIENER NEUDO	4	8	0	1	52:	14	16
3. U. RAIKA PERCHTOLD	2	6	1	2	49:	25	13
4. ASKO WIENER NEUDO	5	5	1	3	39:	33	11
5. TTC MARIA ENZERSD	2	3	4	2	44:	37	10
6. TT CASINO BADEN A	5	3	3	3	39:	40	9
7. ASKO BERNDORF	2	3	1	5	30:	44	7
8. UNION St. VEIT/Tri	2	2	1	6	25:	45	5
9. TTSV WEIGELSDORF	2	1	0	8	24:	50	2
10. TTK ASKO ENZESFEL	2	0	0	9	5:	61	0

3. Klasse H. B

1. TTC LEOPOLDSORF	4	9	0	0	55:	20	18
2. ATUS GUMPOLSKIRK	7	7	1	1	52:	19	15
3. U. RAIKA PERCHTOLD	3	6	1	2	43:	32	13
4. BADENER TT AMATEU	5	5	1	5	45:	39	11
5. TTC MARIA ENZERSD	3	3	1	5	33:	44	7
6. TTC GALLERUNN	3	2	2	5	37:	45	6

4. Klasse H. A
1. TTC MÖLLERSDORF 2 8 0 0 53: 5 16
2. ASKÖ WIENER NEUDO 6 6 0 2 42: 18 12
3. STB GUMPOLDSKIRCH 2 6 0 2 41: 21 12
4. TTSV WEIGELSDORF 3 5 0 3 34: 23 10
5. ATUS GUMPOLDSKIRCH A 5 0 3 35: 24 10
6. ATUS GUMPOLDSKIRCH B 2 1 5 23: 39 5
7. TT CASINO BADEN A 6 2 0 6 24: 40 4
8. UNION ST. VEIT/Tri 3 1 1 6 18: 44 3
9. BADENER TT AMATEU 7 0 0 8 0: 56 0

4. Klasse H. B
1. TTC MANNERSDORF 4 7 0 0 44: 9 14
2. ATUS GUMPOLDSKIRCH 9 5 0 2 32: 24 10
3. ATUS GUMPOLDSKIRCH C 4 1 2 35: 22 9
4. TTC GUNTRAMSDORF 1 4 0 3 27: 27 8
5. TTC ATV KOTTINGER 2 3 1 3 27: 27 7
6. KSV BIEDERMANNSDO 3 1 2 4 27: 35 4
7. TTC MÖLLERSDORF 3 1 1 5 18: 38 3
8. TTC EBERGASSING 3 0 1 6 14: 42 1

4. Klasse H. C
1. UNION TTC BRUCK/L 4 7 0 0 43: 13 14
2. UKJ St. Anton WR. N 3 6 0 1 40: 18 12
3. SKV ALTENMARKT 5 4 1 2 37: 26 9
4. UTTC HOCHNEUKIRCH 2 3 0 4 29: 29 6
5. ASKÖ GRIMMENSTEIN 7 3 0 4 27: 29 6
6. TT CASINO BADEN A 7 3 0 4 27: 31 6
7. SKV ALTENMARKT 4 1 0 6 11: 38 2
8. ASKÖ MARIA THERES 3 0 1 6 14: 44 1

JUGEND m. A
1. BADENER TT AMATEU 2 5 0 0 30: 8 10
2. U. RAIKA PERCHTOLD 1 3 0 2 27: 15 6
3. ASKÖ WIENER NEUDO 1 3 0 2 19: 22 6
4. TTC MANNERSDORF 1 2 0 3 18: 24 4
5. ATUS GUMPOLDSKIRCH 1 1 0 4 17: 27 2
6. TTSV WEIGELSDORF 1 1 0 4 13: 28 2

JUGEND m. B
1. ASKÖ GRIMMENSTEIN 1 4 1 0 29: 18 9
2. UKJ St. Anton WR. N 1 3 2 0 28: 18 8
3. SKV ALTENMARKT 1 2 1 2 25: 21 5
4. ALLROUND SPARK. WR 1 1 2 2 22: 26 4
5. UNION KAUMBERG 1 1 0 4 16: 25 2
6. TT CASINO BADEN A 1 1 0 4 16: 28 2

Bei manchen Tabellen sind noch Änderungen möglich, da fehlende Wettspielberichte, die schriftlich angefordert wurden, nicht zeitgerecht eingelangt sind !!!

GRUPPE MITTE

1. Klasse H. MITTE
1. ASV PRESSBAUM 1 9 0 0 62: 1 18
2. ESV ST. PÖLTEN 2 6 2 1 47: 31 14
3. UNION ST. PÖLTEN 2 6 2 1 46: 31 14
4. SKVG POTTENBRUNN 1 4 2 3 40: 39 10
5. ST. VEIT HAINFELD 2 5 0 4 38: 38 10
6. KLOSTERNEUBURG 1 4 1 4 34: 41 9
7. ESV ST. PÖLTEN 3 2 1 6 32: 48 5
8. WSV TRAISEN 1 2 0 7 31: 48 4
9. ESV WERKE WÜRTH 2 1 1 7 26: 52 3
10. TTV HERZOGENBURG 1 1 1 7 25: 52 3

1. Klasse H. MITTE
1. BOHRN ERWIN 09490 PRES1 9 17: 0
2. BURIAN GOTTFRIED 05406 PRES1 9 17: 0
3. LUKASOHEK BERNHAR 05766 PRES1 9 15: 1
4. BALUCH HEINZ 02524 EPÜL2 8 15: 5
5. BLAUBENSTEINER REI 03386 UPÜL2 9 17: 7
6. LINDNER HANS 05744 EPÜL2 9 18: 8
7. WANGL HERBERT 01524 POTT1 9 15: 9
8. ZUCHBAUER HUBERT 02595 WÜRT2 9 14: 10
WUTZL RUDOLF 06449 EPÜL3 9 14: 10
10. VOLLER JOHANN 06559 POTT1 9 14: 11
11. STRITZL ALFRED 04450 UPÜL2 9 12: 10
12. GRAM GOTTFRIED 03492 SGVH2 8 12: 9
13. JACHL CHRISTIAN 05437 HERZ1 7 12: 8
14. BOREK RUDOLF 03747 EPÜL2 6 10: 6
15. NUSSBAUER PETER 08412 WTRA1 9 12: 12
16. KRUMPHACK ERICH 05899 KLOS1 8 10: 10
17. BÖCK RUDOLF 00596 HERZ1 7 10: 9
18. TIFFI PETER 08413 WTRA1 9 11: 13
19. THALLER JOHANN 00532 SGVH2 8 9: 11
20. NOVOTNY ALBERT 06283 POTT2 7 8: 10
21. KOVACSOVICS TIBOR 03730 KLOS1 8 7: 12
22. WOKUREK HERBERT 8 00531 SGVH2 8 7: 13

FLEISCHER HEINZ 02552 EPÜL3 8 7: 13
24. STÜCKL JOSEF 05495 WÜRT2 9 7: 15
25. RABL ERICH 05094 EPÜL3 9 5: 16
26. KATHOLNIG HERBERT 03905 KLOS1 8 6: 14
27. RUMH FRANZ 00934 POTT1 8 5: 14
28. WOLFSJÄGER GERHAR 08138 WTRA1 9 5: 17
29. HELM ERICH 03029 WÜRT2 9 4: 19
30. HARTL FRANZ 05444 HERZ1 8 0: 19

2. Klasse H. MITTE A
1. HSV LANGENLEBARN 1 9 0 0 57: 9 18
2. TULLN ZEISELMAUER 1 6 0 3 44: 32 12
3. ATUS M. TRAISMAUER 2 4 2 3 39: 36 10
4. SC SITZENBERG 2 4 2 3 39: 39 10
5. TULLN ZEISELMAUER 2 4 1 4 37: 40 9
6. UNION WÖRDERN 2 3 2 4 37: 40 8
7. ASV PRESSBAUM 2 4 0 5 37: 41 8
8. KLOSTERNEUBURG 2 4 0 5 32: 39 8
9. TULLN ZEISELMAUER 3 3 0 6 29: 45 6
10. TTV HERZOGENBURG 2 0 1 8 23: 53 1

2. Klasse H. MITTE A
1. HEILIGENBRUNNER FR 06597 LANG1 9 19: 0
2. SCHWARZ JOSEF 03000 LANG1 9 17: 2
3. HRON PETER 08511 SGT22 9 18: 6
4. AST WALTER 02350 TRAI3 9 16: 6
5. FEIGL ROLAND 05778 SGT21 9 17: 7
6. HEILINGER WOLFGANG 03042 LANG1 9 12: 5
7. SEIF HANS 04588 SITZ2 9 15: 7
8. KERN FRANZ 08630 SGT23 9 15: 8
9. MÜLLER MICHAEL 07151 SGT21 9 15: 9
10. LIMBERGER KARL 02945 WÜRD2 9 13: 9
11. KUNZL HERBERT 03411 PRES2 9 14: 10
12. DAMBÖCK WERNER 06043 HERZ2 8 12: 8
13. KRAFT JOHANN 05914 WÜRD2 9 12: 11
14. SCHMID WERNER 08416 PRES2 9 11: 11
15. EISENHUBER WALTER 06655 TRAI2 9 9: 10
16. JURINA ROLAND 08211 SGT22 8 10: 10
17. FRÖSCHL ROBERT 05918 KLOS2 8 8: 8
18. SCHMID MICHAEL 08539 SGT23 9 10: 12
19. LUDWIG HANS 07016 KLOS2 8 9: 10
20. HEIKER ARTUR 04678 SITZ2 9 10: 13
21. BERGER LEOPOLD J 05485 SITZ2 8 8: 11
22. DETZER JOSEF 01084 TRAI2 8 7: 12
23. LIMBERGER WOLFGANG 03193 WÜRD2 8 7: 13
24. RADERER JOHANN 03784 SGT21 9 5: 14
25. TOMASOHEK FRANZ 04869 PRES2 8 5: 14
26. HASENZAGL JOHANN J 05836 HERZ2 5 4: 9
27. HASENZAGL JOHANN S 05445 HERZ2 9 4: 18
28. UHLICH HEINZ 09494 SGT22 9 3: 17
29. KROBERGER GERHARD 08805 SGT23 9 1: 19
30. HERBST ANDREAS 08752 KLOS2 5 0: 10

weilers:
HONSAK THOMAS 08912 KLOS2 3 7: 0
BIELY NIKOLAUS 08440 KLOS2 3 1: 6

2. Klasse H. MITTE B
1. UNION ST. PÖLTEN 3 5 4 0 50: 36 14
2. SV TEICH WEINBURG 1 6 1 2 48: 27 13
3. UNION ST. PÖLTEN 4 5 3 1 48: 34 13
4. SKVG POTTENBRUNN 2 5 1 3 47: 33 11
5. SV VIEHOFEN 1 5 1 3 42: 35 11
6. ESV ST. PÖLTEN 4 4 1 4 43: 36 9
7. WSV TRAISEN 2 3 2 4 35: 44 8
8. ESV WERKE WÜRTH 3 2 2 5 34: 43 6
9. ASKÖ WAGRAM 1 2 1 6 31: 46 5
10. BSV GLANZSTOFF 1 0 0 9 13: 57 0

2. Klasse H. MITTE B
1. AIGELGREITER ROBE 05259 UPÜL3 9 23: 3
2. ANON KARL 02311 WÜRT3 9 20: 4
3. TEUBEL SIEGFRIED 03219 WEIN1 9 17: 4
4. STRASSMAYER MARTI 04352 UPÜL4 8 18: 5
5. NOLL GERHARD S 05034 UPÜL3 8 16: 5
6. HARTNER RICHARD 05622 VIEH1 9 18: 7
7. BEDNAR MARTIN 07871 EPÜL4 9 15: 8
8. OTZELBERGER FRANZ 06575 POTT2 9 16: 9
9. MAYERHOFER JOHANN 00167 UPÜL4 9 13: 8
10. PAINEZ BERNHARD 07444 POTT2 9 14: 9
11. SCHODDERBECK ERICH 02652 WEIN1 9 11: 8
12. NELLINGER MARKUS 06458 EPÜL4 8 13: 9
13. WALLE JURGEN 08526 WAGR1 9 14: 11
14. BENESECH ERNST 00925 WEIN1 9 11: 10
15. UNGER ANDREAS 04449 WTRA2 9 12: 12
16. WEBER DIETER 07915 WTRA2 8 11: 12
17. ALFERBAUER KARL 06552 POTT2 8 9: 11
18. PRILLER WALTER 04081 VIEH1 7 8: 9
19. PLANYAVSKY PETER 07168 WAGR1 8 9: 12
20. ROSENBAUER HANS 06992 WAGR1 9 7: 13

21. SCHARNAGL MICHAEL 08534 WTRA2 9 7: 14
22. KÖNIG JOSEF 04722 EPÜL4 9 7: 15
23. WÜRZER ANDREAS 07286 VIEH1 9 6: 15
24. BINDER ALFRED 07114 GLAN1 8 5: 15
25. WIRSCHY ERICH 07218 GLAN1 8 3: 14
HUBER WALTER 07726 GLAN1 8 3: 14
27. SONNLEITNER GERHA 04728 WÜRT3 8 3: 17
28. KIRSCH BERND 04767 UPÜL4 7 3: 15
29. NOLL GERHARD J 08044 UPÜL3 9 3: 21
30. SONNLEITNER FRITZ 00610 WÜRT3 7 0: 16

weilers:
HEUBECK JOHANN 02913 WÜRT3 3 8: 0
ZETTEL JURKOVICS 07551 UPÜL4 3 8: 0
HNILICKA ALBIN 05612 GLAN1 3 0: 7

3. Klasse H. MITTE A
1. TULLN ZEISELMAUER 5 9 0 0 58: 12 18
2. SC SITZENBERG 3 8 0 1 53: 24 16
3. KLOSTERNEUBURG 3 5 1 3 43: 29 11
4. SC SITZENBERG 5 4 2 3 45: 39 10
5. ATUS M. TRAISMAUER 3 4 1 4 34: 41 9
6. SC SITZENBERG 4 4 0 5 40: 37 8
7. ASV PRESSBAUM 3 2 2 5 39: 48 6
8. TULLN ZEISELMAUER 6 3 0 6 24: 51 6
9. KLOSTERNEUBURG 4 2 1 6 22: 47 5
10. TULLN ZEISELMAUER 4 0 1 8 25: 55 1

3. Klasse H. MITTE A
1. KLAGHOFER OTTO 02925 PRES3 9 26: 1
2. JÄHNERT GUNTER 08629 SGT25 8 20: 1
3. AST REGINA 91126 TRAI3 5 12: 1
4. RUDISCH EBERHARD 05513 SITZ3 9 21: 4
5. BERGER LEOPOLD S 04273 SITZ5 9 21: 6
6. KREUZER FRIEDRICH 04102 KLOS3 9 16: 5
7. LEITZINGER WOLFGA 09125 SGT25 8 16: 6
8. JÄHNERT GERALD 08921 SGT25 8 13: 5
9. SIMKOVIC JOHANN 04222 SITZ4 9 15: 7
10. PLATTETER RUDOLF 04208 SITZ4 9 16: 8
11. KÖNIG FRANZ 06270 SITZ4 9 17: 9
12. KLEIN FRANZ 04523 SITZ3 9 15: 8
13. MACHEK WALTER 04500 KLOS3 9 12: 8
14. EBERL GUNTER 07643 TRAI3 8 10: 8
15. GRUBEL FRANZ 06269 SITZ3 9 10: 10
16. STEINER ERIC 05142 SGT24 9 9: 15
17. LANG MARCO 08358 SGT24 9 8: 15
18. STEINKELLNER FRIE 04864 KLOS3 8 6: 11
19. PETER MICHAEL 09136 PRES3 8 8: 16
20. BLUMEL JOSEF 09016 SGT26 9 7: 16
21. SCHLIZ WERNER 09022 SGT26 9 5: 16
22. HIMMELBAUER HERMA 08655 KLOS4 7 4: 11
23. KOLETNIK CHRISTOP 08865 KLOS4 6 4: 10
24. ECKENBAUER RUDOLF 04521 SITZ4 9 4: 18
25. MAYER JOSEF 09021 SGT26 6 3: 10
26. BOHRN MICHAEL 08405 PRES3 8 4: 18
27. SCHWAB GUNTER 09436 TRAI3 9 3: 16
28. SCHEUCHER GERALD 05160 SGT24 5 3: 10
29. SVAOBODA ALEXANDER 08982 KLOS4 6 2: 10
30. FITZ ANTON 06268 SITZ5 8 0: 19

weilers:
HOLZBAUER GEBHARD 07219 SGT26 3 7: 2
KROMAR RICHARD 08672 KLOS4 3 3: 5
AST ALFRED 08355 TRAI3 3 0: 6

3. Klasse H. MITTE B
1. ST. VEIT HAINFELD 3 7 1 0 51: 11 15
2. GEMD. ST. PÖLTEN 1 7 0 1 45: 18 14
3. SV VIEHOFEN 2 6 0 2 37: 28 12
4. UNION ST. PÖLTEN 5 5 1 2 41: 29 11
5. ASV PRESSBAUM 4 3 1 4 33: 39 7
6. SV TEICH WEINBURG 2 3 0 5 29: 40 6
7. ASKÖ WAGRAM 2 1 1 6 25: 45 3
8. TTV HERZOGENBURG 3 0 2 6 23: 47 2
9. ST. VEIT HAINFELD 4 1 0 7 20: 47 2

3. Klasse H. MITTE B
1. KRALL HARALD 05143 SGVH3 8 18: 0
2. SCHENBICHLER FRANZ 05308 GPÜL1 8 19: 1
3. GRAFL WILLI 00959 SGVH3 7 13: 1
4. TEUBEL EDUARD 03811 WEIN2 8 17: 5
5. BUTALA KURT 03460 UPÜL5 7 15: 5
6. FRECHTL MARTIN 08632 PRES4 8 16: 6
7. DORNER LEOPOLD 05443 HERZ3 7 13: 6
8. RIESENBERGER JOHAN 08404 VIEH2 5 9: 3
9. AIGELGREITER LEOPD 06198 VIEH2 6 11: 5
10. BRANDL WILLI 01820 GPÜL1 8 10: 7
11. KREIHANSEL HEINZ 00957 SGVH3 8 9: 8

12. IMHOF HERBERT	09509	WAGR2	7	10:	8	8. SCHLAGER FRANZ	02103	WERT4	9	15:	8	16. Zitzmann Ing. Kurt	EAMS2	12:10				
13. RAMEIS PETER	05144	PRES4	8	11:11		9. GRAMSL PETER	04366	EP6L5	8	15:	8	17. Blutsch Helfried	EAMS3	9: 7				
14. SCHWAIGER MERTIN	08959	UP6L5	8	10:10		10. HOFFSTÄTTER RUDOLF	07224	KIRC1	7	12:	6	18. Schürhuber Ernst	UAMS1	10: 9				
15. HUBER KARL	04508	GP6L1	7	7: 7		11. HELLM ANDREAS	07582	SGM5	8	14: 9		19. Dikemüller Günter	ASO2	7: 4				
16. MATEZIC JOHANN	07000	UP6L5	6	7: 8		12. SCHAFFHAUSER ADOL	00528	SGM4	9	12:10		20. Wesely Florian	YBBS1	9:10				
17. NEIDL FRANZ	05745	VIEH2	6	6: 7		13. KILIAN JOHANN	04525	GLAN2	7	11: 8		21. Artmann Friedrich	EAMS2	10:14				
18. GRILL KARL	00535	SGM4	8	7:13		14. BICHLER JURGEN	06972	GP6L2	6	9: 6		22. Schnederle Mag. Reinhard	EAMS3	8:13				
19. SEIFERT KURT	04507	WAGR2	8	6:13		15. GRUBER GUNTER	09274	GLAN2	5	7: 4		23. Litzellachner Georg	KEM1	5: 6				
20. KREMPF ENGELBERT	01146	WEIN2	8	5:14		16. HUBER JOHANN	09121	SGM4	9	10:11		24. Bauer Franz	YBBS1	5:11				
21. TRESTL GERALD	08075	SGM4	7	5:13		17. LUBINEK HUBERT	07392	GLAN2	5	8: 5		25. Six Alfred	KIEN1	5:15				
22. JOCHL ERWIN	05446	HERZ3	8	5:16		18. HABERSAM JURGEN	09302	GLAN2	8	9: 9		26. Schachinger Christian	ASO2	5:14				
23. HAUBER LED	08649	WAGR2	8	5:17		19. DENK FRIEDRICH	02104	WERT5	6	7: 8		27. Steyrer Christian	MAUE1	3:12				
24. GLUGRELL JOHANN	08699	HERZ3	8	3:17		20. STÄBLNER WALTER	08684	UP6L6	9	8:14		28. Gugler Reinhard	ASO2	2: 8				
25. KLAUSER ROBERT	05351	WEIN2	8	2:15		21. FALBUCK JOSEF	02534	WERT5	7	8:11		29. Huber Leopold	YBBS1	2:16				
26. FLUCHS RUBERT	05953	SGM4	6	2:12		22. DUNSHIRN KURT	06547	UP6L6	7	5:12		30. Lendl Helmut	MAUE1	0:14				
27. PREDTIL CLAUD	09097	PRES4	7	2:16		23. KOLLMANN HARALD	08421	WERT4	9	4:14		31. Prüller Leo	MAUE1	0:16				
weilers:						weilers:												
FASCHING MAX	00205	UP6L5	3	6: 1		24. GRAMM FRANZ	07659	SGM5	8	5:16		2. Klasse H. West A						
BLAUSSTEINER HERB	05742	VIEH2	3	4: 3		25. HACKER LUDWIG	05167	WERT5	9	4:17		1. U.U. Amstetten 2	7	1	1	52:22	15	
4. Klasse H. MITTE A						weilers:						2. U. Allhartberg 1						
1. TULLN ZEISELMAUER	7	5	2	0	42:	17	12	WINKLER KARL	06519	GP6L2	3	6: 1	7	1	1	50:25	15	
2. ASV PRESSBAUM	5	5	2	0	41:	19	12	RAFFESIEDER ANDREA	07452	UP6L6	3	5: 1	7	0	2	47:28	14	
3. SKV POTTENBRUNN	3	5	1	1	41:	17	11	HABACHER GERHARD	09224	TRAI3	3	5: 2	6	1	2	48:33	13	
4. TULLN ZEISELMAUER	8	4	0	3	26:	28	8	HELFFERSDORFER LEO	03027	WERT5	3	6: 3	3	3	3	41:39	9	
5. TTV HERZOGENBURG	4	3	1	3	29:	28	7	ZECHNER ROLAND	08505	SGM5	3	1: 4	3	2	4	44:36	8	
6. ATUS M. TRAISMAUER	4	2	0	5	24:	31	4	GRAMM WILFRIED	07660	SGM5	3	1: 4	2	1	6	29:45	5	
7. SC SITZENBERG	6	1	0	6	17:	38	2	BAUDA HERMANN	07193	KIRC1	3	1: 6	2	1	6	20:51	5	
8. UNION KRITZENDORF	1	0	0	7	4:	46	0	VEITH THOMAS	08054	SGM6	4	0: 9	0	1	8	21:54	1	
4. Klasse H. MITTE A						JUGEND m. MITTE						Rangliste:						
1. THIMM DIETMAR	09185	PRES5	7	18:	1	1. KLOSTERNEUBURG	1	4	0	0	26:	4	1. Freigassner Josef	UAMS3	10: 1			
2. HOLZBAUER GEBHAR	07219	SGT7	4	9:	1	2. ST. VEIT HAINFELD	1	3	0	1	20:	10	2. Hausberger Johann	ALLH1	21: 4			
3. NEUSSER RAINER	05118	POTT3	7	14:	4	3. UNION ST. PÖLTEN	1	2	0	2	13:	18	3. Schwödlauer Peter	WAIY3	13: 2			
4. WIMMER ALFRED	09530	POTT3	6	12:	3	4. ATUS M. TRAISMAUER	1	1	0	3	16:	21	4. Nagel Alexander	UAMS3	16: 5			
BOCK ROMAN	08592	HERZ4	6	12:	3	5. SC SITZENBERG	1	0	0	4	4:	26	5. Brandl Siegfried	UAMS2	18: 6			
6. CERNY JOSEF	09017	SGT7	5	9:	3	JUGEND m. MITTE						6. Brandstätter Eva	WAIY3	13: 5				
7. DRAXELMAYR MARTIN	09018	SGT7	6	10:	5	1. AST REGINA	91126	TRAI1	4	11:	0	7. Detter Roman	HAAG1	16: 7				
8. SEITLINGER GUNTER	08477	POTT3	7	10:	6	2. KROMAR MARTIN	08672	JKOS1	4	7:	1	8. Hiebl Franz	HAAG1	17: 9				
JAGODITSCH FRIEDR	05333	PRES5	7	10:	6	3. KOLETNIK CHRIST	08885	KLOS1	4	7:	1	9. Albrecht Peter	HAUS1	14: 7				
BIMPF HELMUT	09553	SGT7	7	10:	6	4. ZECHNER ROLAND	08505	SGM4	4	7:	2	10. Tober Karl	UAMS2	14: 8				
11. MÜLLNER FRANZ	09344	HERZ4	7	11:	7	5. SBAODDA ALEXANDER	08982	KLOS1	4	6:	2	11. Hausberger Friedrich	ALLH1	14: 8				
12. TURSICHERL PETER	09591	TRAI4	5	7:	4	6. HOFER HANNES	08561	SGM4	4	5:	3	12. Böck Christoph	WAIY3	13: 8				
13. BLATANCIC STIPO	09596	SITZ6	4	6:	4	7. PAY FELIX	09562	UP6L1	4	5:	4	13. Matejka Johann	KEM2	14:10				
14. REHOR KARL	09096	PRES5	7	8:	10	8. HERMERKA THOMAS	08670	SGM4	4	3:	4	14. Peneder Reinhard	UAMS3	9: 4				
15. KALLER MANFRED	09454	SGT7	4	5:	4	9. WUTZL BERNHARD	09561	UP6L1	4	2:	6	15. Denk Ewald	HAUS1	12:11				
16. NIEDERMAYER DIETE	09552	SGT7	6	6:	8	10. DUNSHIRN ALFRED	09560	UP6L1	4	2:	6	16. Winkler Karl	HAUS2	12:11				
17. SCHNEIDER FRANZ	09501	HERZ4	5	5:	4	11. EGRETZBERGER RAIN	09444	SITZ1	4	3:	6	17. Novak Friedrich	KEM2	11:11				
18. BOLLERER ANTON	06110	SITZ6	5	5:	7	12. AST GABOR	09126	TRAI1	4	2:	9	18. Niebisch Helge	EAMS4	7: 4				
19. EISENHUBER JOHANN	06601	TRAI4	4	4:	5	13. MARSDIHK WOLFGANG	09459	SITZ1	4	1:	8	19. Maus Gerald	EAMS4	10:10				
20. GORTH HERBERT S	09411	TRAI4	5	4:	8	14. SCHREIBER DAVID	09412	TRAI1	4	0:	9	20. Denk Harald	HAUS1	10:10				
21. KRENN ROBERT	09434	TRAI4	4	2:	7	GRUPPE WEST						21. Dichlberger Almut	UAMS3	6: 8				
22. FENZL JOSEF	08226	KRIZ1	7	2:	13	1. Klasse H. West						22. Wiser Martin	UAMS2	7:16				
23. RÖDL JOSEF	08509	SITZ6	7	1:	14	1. U. Weidhofen 2	8	1	0	55:	19	23. Kappl Franz	ALLH2	6:14				
24. FENZL EDITH	91134	KRIZ1	4	0:	8	2. ESV Amstetten 2	5	4	0	51:	31	24. Rumpf Gerhard	ALLH2	5:13				
25. FENZL ADOLF	08225	KRIZ1	5	0:	10	3. U. Oberndorf 3	6	1	2	50:	24	25. Wendl Michael	EAMS4	5:10				
SCHAUBERGER JOSEF	08322	KRIZ1	5	0:	10	4. U. U. Amstetten 1	5	1	3	45:	34	26. Rumpf Manfred	ALLH2	5:14				
weilers:						weilers:						27. Hürndler Thomas						
ZBITTL JOSEF	09023	SGT7	3	5:	3	5. ASKÖ Kematen 1	4	2	3	35:	35	28. Gumpoldsberger Helmut	HAUS2	3:12				
HOFMANN CHRISTIAN	08438	SGT7	2	2:	2	6. U. Aschbach 2	4	1	4	37:	38	29. Staindl Roland	HAAG1	2:20				
LHSDL ADOLF	09019	SGT7	3	3:	4	7. ASV Kienberg/Gaming 1	4	0	5	38:	34	30. Wydra Günther	KEM2	0:13				
GORTH HERBERT J	09550	TRAI4	3	2:	5	8. ESV Amstetten 3	2	2	5	32:	42	2. Klasse H. West B						
LEITZINGER CHRIST	09455	SGT7	2	1:	3	9. ASKÖ Ybbs 1	1	0	8	20:	50	1. U. Ybbsitz 2	8	0	1	53:22	16	
GATTRINGER MARIO	09291	SITZ6	3	1:	6	10. TTC LNK Mauer 1	0	0	9	4:	60	2. ASV Kienberg/Gaming 2	8	0	1	52:23	16	
ULMER WOLFGANG	09528	HERZ4	3	0:	6	Rangliste:						3. U. Oberndorf 4	7	1	1	53:20	15	
4. Klasse H. MITTE B						1. Baumgartner Gerhard						4. U. Ybbsitz 3						
1. MBV TRAISEN	3	9	0	0	58:	11	18	2. Setz Peter	EAMS2	22:	3	5. U. Aschbach 4	3	1	5	36:	40	7
2. UNION KIRCHBERG	1	7	0	2	51:	24	14	3. Voglauer Wolfgang	WAIY2	17:	3	6. U. Wallsee 1	3	1	5	32:	42	7
3. GEMD. ST. PÖLTEN	2	6	1	2	44:	28	13	4. Löwenstein Bernhard	OBFR3	15:	4	7. U. Scheibbs 1	2	2	5	29:	46	6
4. ESV WERKE WERTH	4	5	1	3	41:	33	11	5. Billaudet Christian	UAMS1	18:	6	8. U. Aschbach 3	1	3	5	33:	46	5
5. ESV GLANZSTOFF	2	4	2	3	41:	34	10	6. Plank Norbert	WAIY2	16:	6	9. TTV Gresten 1	2	0	7	18:	50	4
6. ST. VEIT HAINFELD	5	2	2	5	31:	47	6	7. Mayr Sebastian	OBFR3	14:	5	10. U. Scheibbs 2	0	3	6	22:	52	3
7. ESV WERKE WERTH	5	2	1	6	28:	49	5	8. Teufel Rudolf	WAIY2	14:	7	Rangliste:						
8. ST. VEIT HAINFELD	6	2	1	6	25:	47	5	9. Kauderer Thomas	OBFR3	14:	8	1. Zamarin Ernst	UYBS2	22: 1				
9. ESV ST. PÖLTEN	5	1	2	6	30:	50	4	10. Weiß Johann	KEM1	10:	4	2. Reiter Wilhelm	KIEN2	22: 1				
10. UNION ST. PÖLTEN	6	1	2	6	23:	49	4	11. Daurer Alfred	KIEN1	11:	8	3. Pöll Josef	ASO4	20: 5				
4. Klasse H. MITTE B						12. Halbmayer Christoph						4. Helm Erich						
1. WINKLER WERNER	08104	WTRAS	9	14:	0	13. Gruber Kurt	KIEN1	12:	8	14. Schürhuber Thomas	UAMS1	14:10	5. Stumlechner Franz	OBFR4	17: 5			
2. UNGEHER FRANZ	01724	WTRAS	5	10:	1	15. Kleinwieder Thomas	EAMS3	12:10	6. Knall Mag. Christian	ASO3	17: 8	6. Knall Mag. Christian	ASO3	17: 8				
3. KLIMFAR WALTER	06816	KIRC1	9	19:	4	Rangliste:						7. Schallhaas Herbert	OBFR4	14: 7				
4. WEINKNECHT STEFAN	08908	WTRAS	9	16:	5	1. Baumgartner Gerhard				8. Stumlechner Rainer								
5. GLOBER HELMUT	08897	WERT4	7	13:	4	2. Setz Peter				1. U. Ybbsitz 2								
6. SWATEK ANDREAS	08259	KIRC1	6	10:	3	3. Voglauer Wolfgang				2. ASV Kienberg/Gaming 2								
7. HNILICKA RICHARDO	05877	GP6L2	8	14:	6	4. Löwenstein Bernhard				3. U. Oberndorf 4								

9. Hader Ferdinand	USCH1	13: 6
10. Brozek Wolfgang	WALL1	15:10
11. Illibeuer Gerhard	KIEN2	12: 8
12. Kondelik Gerhard jun.	WALL1	10: 6
13. Preiner Dr. Franz	UYBS2	11: 9
14. Fuchs Thomas	UYBS3	10: 7
15. Wihert Hans	KIEN2	11:10
16. Gensjäger Thomas	USDH2	11:12
17. Auer Rudolf	GRES1	9: 8
18. Heiden Elmar	UYBS3	8: 8
19. Knall Karl	ASCH4	7: 6
20. Fischer-Collirie Axel	USCH1	7: 6
21. Attenecker Jörg	UYBS2	6: 6
22. Pausinger Mag. Bernhard	ASCH3	8:15
23. Putz Dietmar	USCH1	4:11
24. Berger Günther	USDH2	4:12
25. Strohlmayr Alexander	GRES1	3:12
26. Reitlinger Friedrich	GRES1	2:10
27. Pitzl Engelbert	USCH1	2:14
28. Gugler Ewald	ASCH3	2:18
29. Strohlmayr Richard	USDH2	1:10
30. Steiner Erich	WALL1	1:19
31. Pollek Roland	ASCH4	1:13

3. Klasse H. West A

1. U. Waichhofen 4	7 0 0	44:12	14
2. U.U. Amstetten 4	5 1 1	42:15	11
3. ESV Amstetten 5	4 2 1	37:20	10
4. U. Allhartsberg 3	4 1 2	35:23	9
5. U. Opponitz 1	3 0 4	24:34	6
6. TTC Hausmening 3	1 1 5	16:41	3
7. U. Aschbach 5	1 0 6	19:39	2
8. U. Wallsee 2	0 1 6	11:44	1

Rangliste:

1. Sedilek Horst	UAMS4	17: 0
2. Schüringer Reinh.	WAIY4	10: 2
3. Maurer Markus	WAIY4	11: 3
4. Lenz Jürgen	WAIY4	10: 3
5. Pömer Rudolf	EAMS5	10: 3
6. Zitzmann Kurt	EAMS5	13. 5
7. Marko Holger	ALLH3	12: 5
8. Gugler Mario	ASCH5	11: 5
9. Mayr Reinhard	ALLH3	11: 6
10. Mauhart Johann	WALL2	7: 3
11. Lipp Markus	UAMS4	9: 7
12. Pirron Julius	ALLH3	7: 5
13. Aigner Adolf	OPPO1	7: 8
14. König Wilhelm	HAUS3	6: 8
15. Zeillinger Johann	UAMS4	5: 6
16. Käfer-Schläger A.	OPPO1	4: 5
17. Stangl Klaus	OPPO1	5: 8
18. Kirchwegger Klaus	HAUS3	4: 6
19. Müller Martin	HAUS3	4:13
20. Auer Anton	HAUS3	2: 7
21. Seidel Thomas	ASCH5	2:13
22. Wahl Gerhard	WALL2	1:12
23. Berger Markus	ASCH5	1:10
24. Hiemer Hermann	WALL2	0:15

3. Klasse H. West B

1. U. Ybsitz 4	6 0 1	40:23	12
2. U. U. Amstetten 5	5 1 1	40:16	11
3. U. Wallsee 3	5 1 1	39:21	11
4. SV Viehdorf 1	5 0 2	35:24	10
5. U. Aschbach 6	1 2 4	30:38	4
6. U. Allhartsberg 4	2 0 5	22:36	4
7. U. U. Amstetten 6	1 1 5	16:41	3
8. U. Allhartsberg 5	0 1 6	18:41	1

Rangliste:

1. Stressler-Buchwein	ASCH6	20: 0
2. Schechl Othmar	UAMS5	14: 2
3. Gredwohl Franz	WALL3	15: 3
4. Mayr Alois	UYBS4	14: 5
5. Gruber Martin	UAMS5	12: 5
6. Zehethofer Franz	VIEH1	8: 2
7. Resnitschek Ludwig	VIEH1	9: 3

8. Sonneck Jürgen	UYBS4	12: 5
9. Desch Franz	UYBS4	12: 6
10. Kammerhofer Gerald	WALL3	9: 6
11. Karmüller Josef	WALL3	10: 8
12. Sonnleitner Karl	ALLH4	8: 9
13. Bleiner Johann	ALLH4	8: 9
14. Fasching Alois	VIEH1	8: 9
15. Panowitz Robert	UAMS6	8: 8
16. Peneder Christian	UAMS5	7: 9
17. Schabesser Franz	ALLH5	7:11
18. Schabesser Franz jun.	ALLH5	7:11
19. Kerner Rudolf	VIEH1	5: 6
20. Tanzer Richard	ASCH6	5:12
23. Köbl Gottfried	ALLH4	3: 7
24. Bachler Dietmar	UAMS6	3:13
25. Würninger Michael	UAMS6	1:10
26. Schabesser Herwig	ALLH5	0:13
27. Gugler Judith	ASCH6	1:20

3. Klasse H. west C

1. U. Oberndorf 5	6 0 0	38:10	12
2. Kienberg/Gaming 3	4 0 2	31:21	8
3. Kienberg/Gaming 4	3 1 2	29:23	7
4. TTV Göstling 1	1 3 2	27:28	5
5. TTV Gresten 2	2 1 3	20:32	5
6. U. Scheibbs 3	1 1 4	18:33	3
7. U. Oberndorf 6	0 2 4	19:35	2

Rangliste:

1. Gruber Mario	OBER5	11: 0
2. Kaiblinger Thomas	OBER5	11: 1
3. Groisz Alfred	KIEN4	12: 4
4. Hader Ferdinand jun.	USCH3	10: 4
5. Heigl Franz	GRES2	10: 6
6. Tunc Varujan	KIEN3	9: 5
7. Galaszewski Johann	USCH3	6: 2
8. Gruber Heribert	OBER5	9: 6
9. Hauss Robert	OBER6	9: 6
10. Kronsteiner Erwin	KIEN3	7: 6
11. Dürfler Franz	GÖST1	8: 6
12. Spring Gernot	KIEN3	8: 8
13. Hubegger Leopold	GRES2	5: 3
14. Eimgott Rainer	KIEN4	6: 8
15. Zwertler Dirk	GÖST1	6: 8
16. Hager Reinhold	GÖST1	5:11
17. Gützer Wolfgang	OBER6	4:10
18. Krempf Erich	KIEN4	3:10
19. Pöschacker Jan-Ch.	GRES2	2:10
20. Hauss Johann	OBER6	0: 7
21. Gruber Werner	USCH3	0:13

Jugend m West A

1. U.U. Amstetten1	4 0 0	26: 4	8
2. ESV Amstetten1	2 1 1	22:11	5
3. U.U. Amstetten2	2 0 2	12:18	4
4. U. Aschbach1	0 2 2	14:22	2
5. ESV Amstetten2	0 1 3	6:25	1

Rangliste:

1. Peneder Reinhard	09191	UAMS1	8: 1
2. Nagel Alexander	09189	UAMS1	8: 1
3. Stressler-Buchwein	08541	ASCH1	9: 2
4. Niebisch Helge	08750	EAMS1	8: 2
5. Lipp Markus	09294	UAMS1	6: 2
6. Wendl Michael	09111	EAMS1	7: 3
7. Ebner Elmar	08823	EAMS1	5: 4
8. Panowitz Robert	08965	UAMS2	4: 3
9. Schörghuber Oliver	08791	UAMS2	4: 3
10. Berger Gerhard	09233	EAMS2	3: 6
11. Bachler Dietmar	08983	UAMS2	2: 4
12. Grossauer Jürgen	08235	EAMS2	2: 7
13. Berger Markus	09295	ASCH1	2: 9
14. Würninger Michael	08986	UAMS2	1: 5
15. Berger Patrick	08234	EAMS2	1: 8

Jugend m West B

1. U. Waichhofen 1	4 0 0	24: 8	8
2. U. Allhartsberg1	2 1 1	21:11	5
3. U.U. Amstetten3	2 1 1	20:15	5
4. U. Allhartsberg2	1 0 3	13:19	2
5. U. Allhartsberg3	0 0 4	2:27	0

Rangliste:

1. Maurer Markus	08991	WAIY1	11: 0
2. Lenz Jürgen	08990	WAIY1	9: 0
3. Marko Holger	08566	ALLH1	7: 2
4. Schabesser Franz	08873	ALLH1	6: 2
5. Peneder Christian	09190	UAMS3	6: 4
6. Hirsch Jürgen	08246	UAMS3	6: 4
7. Guttman Stefan	09293	UAMS3	5: 4
8. Sonnleitner Karl	09148	ALLH2	4: 3
9. Schabesser Herwig	08874	ALLH2	3: 4
10. Gresl Stefan	09581	ALLH2	2: 4
11. Reiter Andreas	09146	ALLH3	0: 7
12. Berger Franz	08583	ALLH3	0: 8
13. Meirhofer Christ.	09145	ALLH3	0: 8

Seinerzeit

SUCHMELDUNG

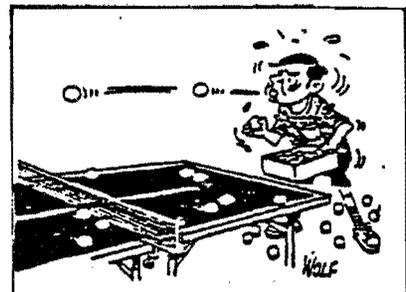
Im Archiv des Landesverbandes fehlen für die Jahre 1951, 1952, 1953 und 1954 die seinerzeit herausgegebenen Verbandsnachrichten; weiters die Rundschreiben 1964.

VEREINE, VERRINSFUNKTIONÄRE und TT-FREUNDE, welche aus dieser Zeit die fehlenden Unterlagen besitzen, werden gebeten sich mit Schriftführer Sepp Kindl, zwecks leihweiser Überlassung dieser Unterlagen - auch Tabellen - zur Komplettierung des Archives in Verbindung zu setzen.

m.f.G.

Sepp Kindl

Seinerzeit



Zum Teufel, wann leisten wir uns denn endlich einen Roboter?

NÖ. HERREN-RANGLISTE HERBST 1991

	1	2	3	4	5	6	7	8	PUNKTE	
1. DING YI	WOLA		220				40	(33)	990	1.250
2. PRACZYK St.	CSSTO	30	15	180			10	(26)	780	1.015
3. GOCKNER	CBAC		20	80		150	10	(24)	720	980
4. AMPLATZ E.	WOLA		10	140			10	(21)	630	790
5. DOPELER H.	OBER			40			20	(20)	600	660
6. FRANK A.	WOLA		5			30		(27)	540	575
7. SCHNAB	CSSTO		10	100			15	(11)	330	455
8. KOPRIVA	KAUM					60		(18)	560	420
9. DIVIS	OBER		25					(11)	330	355
10. SCHLAGER H.	OBER		5		15			(11)	330	350
11. NIMMERICHNER	WOLA					30		(15)	300	330
12. MANNINGER	AGUM		4	48		60		(14)	210	322
13. PÖSCHL R.	CSSTO		15					(10)	300	315
14. FALKENSTEINER	TRAI					96		(12)	180	276
15. ZILLNER	CBAC					30		(8)	240	270
16. HUBER M.	AGUM			36				(14)	210	246
17. SCHÖBERL H.	CBAC							(16)	240	240
19. WALLNER R.	KAUM					90		(7)	140	230
20. WEITZEL A.	SGVH			38				(18)	180	228
21. KLEIN	CBAC							(15)	225	225
22. HUBER Th.	CBAC		2			12		(14)	210	224
23. MÜCK L.	ALTM					42		(12)	180	222
24. KERNER-BRUNNER	UYBS					54		(11)	165	219
25. GÖSS J.	UNEU							(14)	210	210
27. WUTZER	UPÖL							(21)	210	210
29. THALER	ALTM							(12)	180	180
HÖRLESBERGER	UWAI							(18)	180	180

RANGLISTENSTÄRKE:
 JANGI CBAC KOLLAROVITS KAUM KAMINSKI UKEK
 KLAMPAR WOLA CICH UYBS BILEK ASPA
 JAYUREK CSSTO ILJAC ALTM HESSEL Ch. WOLA
 ARANYOSI OBER BÖHM R. WOLA SOTKA WOLA
 NOZICKA WOLA ZAZIC LEOP DEIMBACHER KAUM

Gewertet wurden: (1) A-Turnier Braunaum (2) A-Turnier Wolkersdorf,
 (3) RL-Turnier Judenburg, (4) RL-Turnier Traisen, (5) Reg.
 Sichtungsturnier, (6) NÖ.Landesmeisterschaft,
 (7) A-Turnier Waldegg, (8) Mannschaftsmeisterschaft 1991

NÖ. DAMEN-RANGLISTE HERBST

	1	2	3	4	5	Punkte	
1. FICHTINGER P.	OBER	40	200	40	(22)	660	940
2. STREIF N.	OBER	5	60	15	(8)	240	320
3. HANSI M.	MATZ	3		72	(10)	200	275
4. BROSER G.	MATZ				(7)	140	140
5. GREIPPEL S.	WEIG			42	(12)	96	138
6. OBERMÜLLER	ALTM				(14)	112	112
7. REITHOFER E.	CBAC				(10)	80	80
8. EDELSEGGER	UYBS				(9)	72	72
9. BRANDSTÄTTER	WAIIDY				(8)	64	64
ASENBAUM	WAIIDY				(8)	64	64
HUBER	AGUM				(8)	64	64
NEMEC	AGUM				(8)	64	64
KOLACEK	CBAC				(8)	64	64
GUGLER	ASCH				(8)	64	64
15. WALLNER Cl.	UNEU				(6)	48	48
KAMPICHLER B.	UNEU				(6)	48	48
17. STEPAN	CBAC				(5)	40	40
18. PÖCKL	ALTM				(4)	32	32
HARTLIEB	CBAC				(4)	32	32
RIGL	SIER				(4)	32	32
STRASSER	OBER				(4)	32	32
ZEMAN	GALL				(4)	32	32
LUTZ C.	GALL				(4)	32	32
24. NEUMEIER	PRES				(3)	24	24
TULIS	PRES				(3)	24	24
SEIFRITZ	SIER				(3)	24	24
BOGNER M.	EGGE				(3)	24	24
HASELHOFER	ASCH				(3)	24	24
ZMEK	OBER				(3)	24	24

RANGLISTENSTÄRKE:
 KOCOVA OBER AST R. TRAIM
 SUCIU UPÖL WEGSCHEIDER MATZ

Gewertet wurden: (1) A-Turnier Wolkersdorf, (2) Bundesranglistenturnier Judenburg,
 (3) NÖ.Landesmeisterschaft, (4) A-Turnier Waldegg, (5) Mannschaftsmeisterschaft 1991

Ranglistenausschuß: Ranglistenobmann
 Maseck Klaus, Ast Walter Detzer Josef
 Gschiegl Ernst, Lang Werner
 Wachmann Reinhard

SETZUNGS- LISTEN 1992

1. KLASSE

	TRAISSNER	WÜRTH	TRAISSNER	MO. IH	HORN	Punkte
1. MARTHNER	BTTA				120	120
KAUFMAN G.	HORN				120	120
SCHMIDT O.	WALDT			90	30	120
BANK R.	RPÖL	60			60	120
5. ANOM	WÜRTH	90				90
TIPPI	TRAISS	60				90
HAS	ALPERM	90				90
GAMMAUF	AGRIM			90		90
HEISS Prs.	HORN			90	90	90
JÄGER Ch.	MAHN			90		90
11. STRASSMAYER	UPÖL	60	60			60
GRAM G.	SGVH	60				60
PAULIK	KAUM			60		60
LEHR G.	WOLA			60	60	60
PETSCHNEK	NEUD	30		30		60
BROZOVSKY	WEITZ	60				60
17. WUTZEL	RPÖL		30			30
WEHRER D.	TRAISS	30				30
THALER J.	SGVH			30		30
KRAUS H.	SGVH			30		30
MAUERBÖCK	NEUD	30				30
SCHWARZ J.	LANGL			30		30
LANG	MAHN			30		30
FRANSCHITZ	ALPERM			30		30
WESZELITS	BTTA			30		30
MAILE	MÖDL				30	30
NÜRBERGER Br.	SCHNUTZENHOFER				30	30

2. KLASSE

1. KRAUS H.	SGVH	60	60		120
2. AIGLSEKITER R.	UPÖL		100		100
3. STRASSMAYER	UPÖL	20	60		80
KUCERA R.	LEOP				80
FASCHING	UPÖL	40	40		80
HEILIGENBRUNNER	LANGL			80	80
BILEK	ASPA			80	80
BROZOVSKY	WEITZ	40	40		80
KLEMENTSCHITZ	MAHN	80			80
ZEMAN	GALL	40		40	80
11. ANOM	WÜRTH	60			60
JANDL	ALPERM	60			60
HOPFNER G.	UKEK			60	60
14. WEINKRECHT	TRAISS		20	20	40
SCHARNAGL	TRAISS	20	20		40
HEDNAR	RPÖL		40		40
HARTNER	VIRE	40			40
GAMMAUF	AGRIM			40	40
JÄGER Ch.	MAHN	20		20	40
SCHAUBAUER	HOCHN		40		40
BIRTINGER P.	WOLA			40	40
22. WEHRER D.	TRAISS		20		20
UMGEBER P.	TRAISS		20		20
WINKLER	TRAISS		20		20
STÖCKL	WÜRTH	20			20
HEILICKA	GLANZ	20			20
GRABENWEGGER	KAUM			20	20
PETSCHNEK	NEUD	20			20
PIEKER	NEUD	20			20
FREDL	GALL	20			20
DIMNIK	HOCHN		20		20
KARGER J.	HOCHN		20		20
JÄGER Ch.	MAHN	20			20
ANTONY M.	EGGE			20	20
HANKLITNER G.	HOCH			20	20
WÖHRER E.	REIZ			20	20
BURIC M.	REIZ			20	20

3. KLASSE

1. FASCHING	UPÖL	30	40		70
PIEKER	NEUD	40	30		70
3. WEINKRECHT	TRAISS		30	10	40
KRAUS H.	SGVH		10	30	40
TRESSEL	SGVH	20	20		40
GAMMAUF	AGRIM			40	40
HANKLITNER G.	HOCH			40	40
8. SCHMID M.	SGTZ	30			30
BURIC M.	REIZ			30	30
10. SCHWAIGER	UPÖL		10	10	20
HEILICKA	GLANZ		20		20
HÖDL	GALL	10	10		20
ZEMAN	GALL			20	20
FREDL	GALL	10	10		20
PETSCHNEK	NEUD	10		10	20
KARGER M.	HOCHN		20		20
JÄGER H.	MAHN			20	20
GRABENWEGGER	KAUM			20	20
WÖHRER E.	REIZ			20	20
20. UMGEBER P.	TRAISS		10		10
GRILL	SGVH		10		10
SCHÖNBICHLER	UPÖL		10		10
EBERL	TRAIM	10			10
POSAVEC	ALPERM	10			10
MAUERBÖCK	ALPERM	10			10
INSCHLAG	WEIG			10	10
JACKEL	BTTA			10	10
PELZER	ZLAB			10	10
BÖCKL	ZLAB			10	10
ZULAS B.	HOCH			10	10
LECHNER R.	ALLE			10	10

Diese Setzungslisten sollen bei Turnieren des Frühjahres 1992 für Bewerbe der 1., 2. u. 3. Klasse verwendet werden.

NÖ. TISCHTENNIS LANDESVERBAND

Seinerzeit *Erinnern Sie sich noch !!*

Vor 40 Jahren:

... am 5./6.1.1952 fand in INNSBRUCK die Finalrunde des HERREN-BUNDESLÄNDERPOKALES um den silbernen Herztisch statt.

1. WIEN	8 - 40:4	16	Margolus	2 2:0
2. STEIERMARK	7 1 35:11	14	Karlhofer	13 7:6
3. TIROL	6 2 31:20	12	Jirkovsky	12 5:7
4. OBERÖSTERR.	5 3 28:20	10	Schöberl	6 2:4
5. SALZBURG	3 5 28:30	6	Sedlmayer	13 4:9
6. KÄRNTEN	3 5 18:34	6	Weissenbacher	0:3
7. NIEDERÖST.	2 6 21:38	4	Dr.Dittrich	0:4
8. VORARLBERG	1 7 15:38	2		
9. BURGENLAND	1 7 9:35	2		

N.-Ö. Union-Landesmeisterschaften

die am 13. Jänner 1952 in Wien ihren Abschluß fanden, erbrachten nach vorhergehenden Bezirksauscheidungskämpfen, an denen sich 20 Vereine mit 42 Mannschaften beteiligten, folgende Sieger: Herren: 1. Union Neunkirchen, 2. Union Stockerau, 3. Union Langenzersdorf, 4. Union Amstetten, 5. Union Gars.

Damen: 1. Union Stockerau, 2. Union Langenzersdorf, 3. Union Horn, 4. Union Baden.

Jugend, männlich: 1. Union Pottenstein, 2. Union Amstetten, 3. Union Stockerau, 4. Union Klosterneuburg, 5. Union Krems.

Margolus siegt vor Schöberl

Am 19. und 20. Jänner 1952 veranstalteten der SK Möllersdorf und die SJ Möllersdorf im Festsaal der Möllersdorfer Spinnerei ein Großturnier, an dem sich 22 Vereine beteiligten. Das Nennungsergebnis war so groß, daß — obwohl fünf Tische zur Verfügung standen — im Aufenthaltsraum ein sechster

aufgestellt werden mußte, um die Besten zeitgerecht durchzubringen. Besonders hervorzuheben ist, daß es Margolus (Möllersdorf) gelang, den im Herreneinzel I ausgesetzten Wundepokal, der im Vorjahr durch Zirps nach Wien abwanderte, zurückzuerobern.

Herreneinzel I: 1. Margolus (SK Möllersdorf), 2. Schöberl (BAC), 3. Lasser (BAC) und Zirps (Wien); Herrendoppel I: 1. König-Sedlmayer (ESV St. Pölten), 2. Margolus-Jirkovsky (SK Möllersdorf), 3. Klein-Schöberl (BAC) und Lenardin-Aichinger (Semperit); Herreneinzel II: 1. Trumha A. (BAC), 2. Riener (ESV St. Pölten), 3. Starkt (BTTA) und Lenardin (Semperit); Herrendoppel II: 1. Riener-Szumovsky (ESV St. Pölten-Semperit), 2. Trumha A.-Lenardin (BAC-Semperit), 3. Jindra-Nakladal (Köbau) und Aichinger-Trumha H. (SK Möllersdorf); Dameneinzel: 1. Kaspar (Union Stockerau), 2. Mayer (BTTA), 3. Kern (Semperit) und Kühnl (Union Stockerau); Damendoppel: 1. Kern-Öckher (Semperit-ESV St. Pölten), 2. Neumann-Ullrich (Wr. Neustadt); Junioren: 1. Sedlmayer (ESV St. Pölten), 2. König (ESV St. Pölten), 3. Lenardin (Semperit) und Trumha H. (SK Möllersdorf); Jugend: 1. Nakladal (Köbau), 2. Art (PSV), 3. Blaha S. (BTTA) und Straßer (Tribuswinkel); Jugenddoppel: 1. Heiß-Haiderer (Trumha-ESV St. Pölten), 2. Rötzer-Rötzer (Union Stockerau), 3. Teil-Bammer (Wr. Neudorf); Schüler: 1. Quarda (Möllersdorf), 2. Rötzer (Union Stockerau), 3. Burget und Lechner (BAC); Blitz: 1. König (ESV

St. Pölten), 2. Jindra (Köbau), 3. Zirps (Wien) und Margolus (SK Möllersdorf); Sozialistische Jugend: 1. Sedlmayer (ESV St. Pölten), 2. Jindra (Köbau), 3. Zirps (Wien) und Trumha H. (SK Möllersdorf).

... vom 1.-10.2.1952 erreichte das österreichische Damenteam PRITZI und WERTL bei der WELTMEISTERSCHAFT in BOMBAY im CORBILLON-Cup hinter Japan, Rumänien und England den 4. Platz. Linde Wertl belegte den dritten Platz im DAMENEINZEL und den dritten Platz im DAMENDOPPEL mit Elliot/Schottland.

Endstand des Corbillon-Cups

	Japan	Rumänien	England	Österreich	Ungarn	Hongkong	Indien				
Japan	●	3:2	3:0	3:1	3:2	3:0	3:0	6	6	—	13:5
Rumänien	2:3	●	2:3	3:1	3:1	3:1	3:0	6	4	2	14:9
England	0:3	3:2	●	1:3	3:0	3:1	3:0	6	4	2	11:9
Österreich	1:3	1:3	3:1	●	1:3	3:0	3:0	6	3	3	12:10
Ungarn	2:3	1:3	0:3	3:1	●	3:0	3:0	6	3	3	12:10
Hongkong	0:3	1:3	1:3	0:3	0:3	●	3:2	6	1	5	5:17
Indien	0:3	0:3	0:3	0:3	0:3	2:3	●	6	—	6	5:18

... am 3.2.1952 wurden in NEUNKIRCHEN die UNIONBEZIRKSMEISTERSCHAFTEN des STEINFELDES ausgetragen.

HERREN: 1. Katzer NK, 2. Hosemann NK, 3. Fauland NK.
DAMEN: 1. Baader U. Baden, 2. Scherz NK, 3. Fischer NK.
JUGEND: 1. Bauer NK, 2. Fiala NK, 3. Redtenbacher

... am 17.2.1952 fanden in GARS die UNIONBEZIRKSMEISTERSCHAFTEN des WALDVIERTELS statt.

HERREN: 1. Wintersberger U. Krems, 2. Prokop U. Krems, 3. Zeitberger U. Horn.
DAMEN: 1. Leitner H. U. Horn, 2. Schön Ma. U. Horn, 3. Tinus Gr. U. Horn.
JUGEND: 1. Fichtinger J. U. Gars, 2. Wintersberger U. Krems, 3. Mondl U. Gars.
HERRENDOPPEL: 1. Fichtinger/Fichtinger, 2. Hauer/Mondl, 3. Zeitberger/Schwarz.
MIXEDDOPPEL: 1. Kindl/Leitner U. Horn, 2. Zeitberger/Tinus U. Horn, 3. Schwarz/Schön U. Horn.

Gastspiel des ESV St. Pölten in Wien

Am Samstag, den 23. Februar 1952, bestritt der ESV St. Pölten ein Freundschaftsspiel gegen Polizei Wien. Die erste Mannschaft, mit der Aufstellung: Sedlmayer, Stolz, König, Haiderer, konnte einen beachtlichen 9 : 5-Sieg erringen. Sedlmayer und König gewannen sämtliche Spiele. Den Siegespunkt trug Stolz bei. Die zweite Mannschaft mußte sich hingegen mit 9 : 4 geschlagen geben. Hier konnte lediglich Rameder seine vier Punkte ins Trockene bringen.

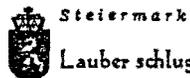
Auch die Jugend erwies sich den Wienern nicht gewachsen und mußte sich mit 9 : 3 geschlagen geben.

Tags darauf traten die St.-Pöltner, verstärkt durch Dr. Dittrich, gegen den SC Semperit Wien an. Die erste Mannschaft, Sedlmayer, König und Dr. Dittrich, unterlag nach spannenden Kämpfen 5 : 3. Auch hier konnte Sedlmayer durch Siege über Bernleithner L., Petrovich und Marschall alle drei Spiele für sich entscheiden. Drei Spiele gingen im 3. Satz auf —18 und —19 verloren.

Die zweite Mannschaft verlor 9 : 5. Hier war es Haiderer, der seine Klubkollegen überragte und alle Spiele gewinnen konnte.

Gegen die Wiener Damenmannschaft trat wegen Ausfalls der St.-Pöltner Damen die Jugend des ESV an. Leider mußte diese letzte Begegnung wegen Zeitmangels beim Stand von 7 : 5 für ESV abgebrochen werden. Linde Wertl, die bei den Wienerinnen startete, mußte sich nach schönem Kampf von Sedelmayer im 3. Satz geschlagen geben.

28.2.1952



Steiermark

Lauber schlug Gusti Hobik!

Die Müzzuschlagerin Lauber ist derzeit ohne Zweifel die — leider — einzige Zukunftshoffnung Österreichs bei der weiblichen Jugend. Ihren schönen Erfolgen, die sie bereits in der Steiermark gegen eine starke Konkurrenz erzielte, konnte sie mit dem Sieg über die routinierte, oftmalige niederösterreichische Meisterin Gusti Hobik mit 23:21 und 21:17 einen neuen anschließen. Es wäre

erfreulich für Lauber, ihr Talent bei den im Mai in Wien stattfindenden Meisterschaften unter Beweis stellen zu können. Im Treffen Atus Müzzuschlag—Badener AC, das 5:5 endete, siegte Lauber außer gegen Hobik auch gegen Dangl und Baader jeweils 2:0 sowie mit Valenta als Partnerin im Doppel. Das niederösterreichische Meistersteam hatte insofern Erfolg, da es, scheinbar aussichtslos 3:5 geschlagen, doch noch ein Remis erreichen konnte. Punkte für Atus Müzzuschlag Lauber (3), Valenta (1), Lauber-Valenta (1); für BAC Hobik (2), Dangl (2), Baader (1).

Trude Wutzl in Baden

Nach Pritzi und Wertl vermittelte der Badner AC seinen Anhängern auch die Bekanntschaft mit der Dritten in der österreichischen Rangliste. Vor einer ansehnlichen Zuschauerzahl nahm sie Revanche an Gusti Hobik für ihre Niederlage am Semmering. Die nachfolgenden Schaukämpfe gegen die Badner Herren Lasser, Raisinger, Schöberl und Trumha bestätigten die Tatsache, daß weibliche Spitzenspieler meistens der männlichen Mittelklasse unterlegen sind — Ausnahmen wie Lenglen beim Tennis und Rozeanu beim Tischtennis bestätigen nur die Regel. Trotzdem hinterließ die sympathische Grazerin in Baden den denkbar besten Eindruck.

Die österreichischen Meisterschaften können nicht, wie geplant, im April in St. Pölten durchgeführt werden, da es dem NOTTV an geschulten Funktionären mangelt. Voraussichtlich wird Wien die Durchführung übernehmen.

TT-Magazin 1/1952

Vor 25 Jahren:

... vom 5.-8.1.1967 fand in WIEN ein ÖTTV-JUGEND-RANGLISTENTURNIER statt.

JUGEND A:	JUGEND B:	SCHÜLER:	
1. Schlüter 8:0	1. Kietzmann 6:1	1. Bär	10:0
2. Groß 6:2	2. Raab 5:2	2. Suda	8:2
3. Weinmann 6:2	3. Bär 5:2	3. Nüsselböck	8:2

... am 6.1.1967 nahmen bei einem Turnier in HILM-KEMATEN 68 Teilnehmer aus 12 Vereinen teil.

HERRENEINZEL A:	1. Geyerhofer E.	U. Amstetten
HERRENEINZEL B:	1. Waldhäusl Frz.	ESV Amstetten
HERRENEINZEL C:	1. Böhm	TTK Melk
HERRENDOPPEL:	1. Geyerhofer/Pendlmayer	U. Amst.
DAMENEINZEL:	1. Novak	Hilm-Kematen
DAMENDOPPEL:	1. Brandl/Darrer	Hilm-Kematen
MIXEDDOPPEL:	1. Geyerhofer/Figl	U. Amst./Ybbsitz
JUNIORENEINZEL:	1. Waldhäusl Frz.	ESV Amstetten
HERRENBLITZ:	1. Pendlmayer	U. Amstetten
JUGENDEINZEL:	1. Klaghofer	Preßbaum
SCHÜLEREINZEL:	1. Reiter	Hilm-Kematen

... am 14./15.1.1967 gab es beim Turnier um den GOLDENEN TT-BALL von MÖDLING folg. Sieger:

HERRENEINZEL:	1. ZINKE	ÖMV-Wien
DAMENEINZEL:	1. WILLINGER E.	Polizei SV
JUNIORENEINZEL:	1. SCHLÜTER	Wr. Verkehrsab.
JUGENDEINZEL:	1. WEINMANN R.	UNION Horn
JUGENDEINZEL w.:	1. SMEKAL G.	Polizei SV
HERRENEINZEL B:	1. HEINE G.	NÖ-Energie
HERRENEINZEL C:	1. WEINMANN R.	UNION Horn
HERRENEINZEL D:	1. GRAMMANITSCH	Wr. Verkehrsab.
DAMENEINZEL B:	1. STUMMER	ATUS Graz
HERRENDOPPEL:	1. BOLENA/HEINE	Gießhübl/NÖ-E.
HERRENDOPPEL B:	1. TUPY/GRAMMANITSCH	ÖMV/Wr.VB.
DAMENDOPPEL:	1. WILLINGER/SMEKAL	Polizei SV
MIXEDDOPPEL:	1. KÖLLNER/BRENNER	Vienna Wien
JUGENDDOPPEL:	1. SCHLÜTER/POHORALEK	WVB/UKJ
SCHÜLEREINZEL:	1. KLEIN	Wr. Verkehrsab.

... am 22.1.1967 siegte der BADENER AC im MESSE-STADTECUP-Viertelfinale im Kurhaus Baden gegen LÜTTICH/Belgien mit 5:0; Engel, Wagner E. u. Dkfm. Held zeichneten für den klaren Erfolg verantwortlich.

... am 22.1.1967 gaben bei den 11. STADTMEISTERSCHAFTEN von AMSTETTEN 61 Spieler 260 Nennungen ab.

HERRENEINZEL A:	1. WALDHÄUSL Frz.	ESV Amstetten
HERRENEINZEL B:	1. NEMETZ	U. Amstetten
HERRENEINZEL C:	1. NEUHAUSER	U. Ybbsitz
HERRENEINZEL D:	1. FORSTHUBER G.	U. Don Bosco
DAMENEINZEL:	1. NOVAK	Hilm-Kematen
JUGENDEINZEL A:	1. KORNER	U. Amstetten
JUGENDEINZEL B:	1. FINK	UMD. Amstetten
JUGENDEINZEL w.:	1. BRANDL	Hilm-Kematen
HERRENDOPPEL A:	1. GEYERHOFER/FENDLMAYER	U. Amst.
HERRENEINZEL B:	1. BADER/HANUSCH	U. Amstetten
MIXEDDOPPEL:	1. GEYERHOFER/FIHL	U. Amst./Ybbsitz
DAMENDOPPEL:	1. NOVAK/KAMLEITNER	Hilm-Kematen
JUGENDDOPPEL:	1. HIRSCH/HEROLD	U. Amst./Waidh.
HERRENBLITZ:	1. PENDELMAYER	U. Amstetten
HERRENTROST:	1. SCHOLZ	U. Amstetten

... am 5.2.1967 blieb der BADENER AC (Schöberl, Karall, A. Trumha) im LIGA-CUP-FINALE über den ESV AMSTETTEN (Freigaßner, Zitzmann, Waldhäusl) mit 5:1 erfolgreich; Dritte wurden BTTA u. ESV WÜRTH. Im RUNA-CUP-FINALE siegte ATUS TRAISMAUER (Ast G. Falkensteiner, Riedler) über ESV WÜRTH 2 mit 5:0; Dritte wurden TTV PRINZERSDORF u. TTK LOOSDORF.

NÖ. TISCHTENNIS

Machen Sie Ihr Spiel

CASINO BADEN

Im Kurpark. Täglich ab 15 Uhr. Americ. Roulette.
Black Jack, Franz. Roulette, Glücksrad, Poker, Punto Banco, Spielautomaten, Piano-Bar, Restaurant.

AUS DEM SPORTBETRIEB

17.-20.10.1991 INT. MEISTERSCHAFTEN VON POLEN

HERREN-MANNSCHAFT

ÖSTERREICH:FINNLAND 2:3

Unterreiner St. - Paivarinta 18,18
 Unterreiner A. - Pyykkö -13,-20
 Doppel - Doppel - 9,-10
 Unterreiner St. - Pyykkö 20,12
 Unterreiner A. - Paivarinta-17,-19

HERRENEINZEL

Unterreiner St. - Krzeszewski/POL 3:2
 - Tran/FRA 3:0
 - Fan/CHN 1:3
 Unterreiner A. - Kich/POL 3:1
 - Ricci/ITA 0:3
 Doppler M. - Paivarinta/FIN 3:0
 - Saiva P./BEL 0:3

HERRENDOPPEL

UNTER/UNTER - Grubba/Kucharski/POL 0:2
 DOPPLER/HOLLO/UNG - Niculescu/Calus/ROM 2:0
 - Skierski/Blasczyk/P 1:2

DAMEN-MANNSCHAFT

ÖSTERREICH:NORWEGEN 3:0

Albustin - Blikken 18,17
 Fichtinger - Mortensbakke 12,23
 Doppel 19,03

ÖSTERREICH:FRANKREICH 0:3

Fichtinger - Derrien -20,-13
 Albustin - Yquel -19,-15
 Doppel -20,-14

DAMENEINZEL

Fichtinger - Derrien/FRA 2:3
 Albustin - Peluchova/CSFR 1:3

DAMENDOPPEL

Fichtinger/Gieraga(POL) - Ellö/Stanic(HUN/YU) 2:0
 - Kasalova/Mihockova(CSFR) 0:2
 Albustin/Bogdomink(POL) - Derrien/Yquel(FRA) 1:2

MIXEDDOPPEL

Unterreiner St./Peluchova - Dziubinski/Portala 2:0
 - Saiva J.M./Billen 0:2
 Unterreiner A./Albustin - Paivarinta/Komulainen 1:2
 Doppler/Fichtinger - Valasti/Kaimiro(FIN) 0:2

19./20.10.1991 BRLT. UNTERSTUFE IN INNSBRUCK

VORRUNDEN männlich:

VORRUNDE Gr.1			VORRUNDE Gr.2			VORRUNDE Gr.3			VORRUNDE Gr.4		
1. Heine	W	5:0 10/1	1. Gruber	NÖ	5:0 10/1	1. Presslmayr	OÖ	5:0 10/2	1. Dirisamer	OÖ	5:0 10/0
2. Inselebacher	S	3:2 7/5	2. Jovanovic	W	4:1 9/2	2. Kölblinger	OÖ	3:2 8/5	2. Haberleitner	NÖ	4:1 8/5
3. Kaiblinger	NÖ	3:2 6/5	3. Mayer	OÖ	3:2 6/5	3. Benes	W	3:2 7/5	3. Knoll	W	3:2 7/4
4. Kefer	OÖ	2:3 5/7	4. Weiss	W	2:3 4/6	4. Fleischhacker	NÖ	3:2 6/5	4. Burtscher	Y	1:4 4/8
5. Probst	ST	2:3 5/8	5. Kössler	T	1:4 3/8	5. Hatina	W	1:4 4/9	5. Haus	NÖ	1:4 4/9
6. Neuhold	NÖ	0:5 3/10	6. Mettauer	T	0:5 0/10	6. Graf	ST	0:5 1/10	6. Müller Jay	ST	1:4 2/9

ENDRUNDE männlich:

1. Heine	W	10:1 21/3	7. Jovanovic	W	5:6 13/13	13. Hatina	W	10:1 20/8	19. Probst	ST	5:6 14/14
2. Dirisamer	OÖ	10:1 20/4	8. Kaiblinger	NÖ	4:7 9/18	14. Weiss	W	9:2 20/5	20. Neuhold	NÖ	5:6 13/14
3. Presslmayr	OÖ	10:1 20/8	9. Mayer Manuel	OÖ	4:7 10/17	15. Fleischhacker	NÖ	7:4 16/11	21. Graf	ST	4:7 9/17
4. Knoll	W	6:5 15/12	10. Kölblinger	OÖ	3:8 10/18	16. Burtscher	Y	7:4 15/9	22. Haus	NÖ	4:7 13/16
5. Gruber M.	NÖ	6:5 14/11	11. Haberleitner	NÖ	3:8 9/18	17. Kefer	OÖ	6:5 13/13	23. Kössler	T	3:8 7/16
6. Inselebacher	S	5:6 11/13	12. Benes	W	0:11 5/22	18. Müller Jay	ST	6:5 14/12	24. Mettauer	Y	0:11 3/22

VORRUNDEN weiblich:

VORRUNDE Gr.1			VORRUNDE Gr.2			VORRUNDE Gr.3			VORRUNDE Gr.4		
1. Fink	OÖ	5:0 10/0	1. Plank	ST	5:0 10/0	1. Seiwald	S	5:0 10/3	1. Denk	NÖ	5:0 10/1
2. Kocher	ST	4:1 8/2	2. Weber	NÖ	3:2 6/4	2. Thaler	T	4:1 9/3	2. Klingsbiagl	ST	4:1 9/3
3. Müllner	NÖ	3:2 6/5	3. Gekle	ST	3:2 6/5	3. Schwinger	ST	3:2 7/5	3. Skofic	S	3:2 6/4
4. Ofner	ST	2:3 5/6	4. Ellmerer	T	2:3 4/7	4. Verdnik	K	2:3 5/6	4. Langer	W	2:3 5/6
5. Akgün	T	1:4 2/9	5. Egelhofer	Y	2:3 5/6	5. Plank J.	ST	1:4 4/8	5. Kössler	T	1:4 2/9
6. Herbst	W	0:5 1/10	6. Binder	W	0:5 1/10	6. Ebermann	NÖ	0:5 0/10	6. Diwold	OÖ	0:5 0/10

ENDRUNDE weiblich:

1. Denk	NÖ	10:1 20/3	7. Klingsbiagl	ST	5:6 13/12	13. Ofner	ST	11:0 22/3	19. Kössler	T	5:6 11/16
2. Fink	OÖ	9:2 19/4	8. Thaler	T	5:6 11/12	14. Verdnik	K	10:1 21/4	20. Akgün	T	4:7 12/15
3. Plank Ver.	ST	8:3 17/8	9. Weber Sily	NÖ	4:7 9/17	15. Langer	W	8:3 18/7	21. Herbst	W	4:7 11/18
4. Seiwald	S	7:4 15/11	10. Schwinger	ST	3:8 11/18	16. Ellmerer	T	7:4 17/11	22. Binder	W	3:8 7/19
5. Skofic	S	7:4 15/12	11. Gekle	ST	1:10 3/21	17. Egelhofer	Y	5:6 11/12	23. Diwold	OÖ	3:8 9/18
6. Kocher	ST	6:5 14/13	12. Müllner	NÖ	1:10 5/21	18. Plank J.	ST	5:6 12/14	24. Ebermann	NÖ	1:10 5/21

26./27.10.1991 BUNDES-RLT. SCHÜLER IN WIEN

MÄNNLICH:

1. SOTKA	NÖ	11:0	7. MAYR	S	5:6
2. HOCHKOPFLER	K	10:1	8. HEINE	W	4:7
3. HÜMER	OÖ	8:3	9. WASER	OÖ	4:7
4. LÖWENSTEIN	NÖ	7:4	10. KRAFT	W	3:8
5. PLEVA	ST	5:6	11. BERGER	OÖ	3:8
6. GRELECKI	W	5:6	12. SCHRAMM	OÖ	1:10

WEIBLICH:

1. MAYRHOFER A.	OÖ	10:1	7. SCHNIDAR Cl.	K	5:6
2. AST R.	NÖ	9:2	8. DENK	NÖ	4:7
3. SCHNIDAR Cor.	K	9:2	9. FALTINGER	NÖ	3:8
4. BRENNER	S	8:3	10. VORBAUER	T	3:8
5. ETTERAUER	W	7:4	11. ESSL	S	2:9
6. GRAF	W	5:6	12. GREIDERER	T	1:10

26./27.10.1991 A-TURNIER ALLG.KLASSE IN LINZ**Favoritensieg in Linz**

Das Intern. TT-A-Turnier in der Landessportschule Linz war mit S 40.000.- dotiert. Erstmals gab es also hierzulande ein relativ hohes Preisgeld, dementsprechend gut war auch das Starterfeld. 106 Herren und – leider nur – 23 Damen aus sechs Nationen waren am Start. Favorit Zoran Primorac gewann.

Viertelfinale: Primorac (YU/1) – Wimmer (DSG Waldegg) 16, 22 (zwei Satzballen für Wimmer), Quianli (KUCH/5) – Klampar (H/4) –15, 18, 10, Janciu (CSFR/3) – Kovac (YU/6) 10, –13, 18, Kriston (H/7) – Ding Yi (Wolkersdorf/Langenlois/2) 13, 11; **Semifinale:** Primorac – Quianli –17, 8, 11, Kriston – Janci –18, 9, 18; **Finale:** Primorac – Kriston 18, 15, 12.

Doppel: 1. Quianli/Kriston, 2. Bär/Hocheneder (Waldegg), 3. Primorac/Kovac und Pokorny/Fidi (Baden), Klampar (mit Ding Yi) gab w.o. („Boden zu rutschig“).

Sieger der nationalen Bewerbe: Ding Yi, Petra Fichtinger (Oberndorf), Quianli/Eckl (KUCH), Michael Zillner/Brigitte Gropper (Schwechat), Martin Doppler/Petra Fichtinger (Oberndorf).

Volksblatt, 28.10.91

Bewerb 1: Herren Einzel A

1. DING Yi (WOLA)
2. QIAN Qianli (KUCH)
3. Martin DOPPLER (OBDF)
3. Karl JINDRAK (SCHW)

Bewerb 3: Junioren männl.

1. Martin DOPPLER (OBDF)
2. Werner SCHLAGER (EDEN)
3. Karl JINDRAK (SCHW)
3. Andreas FRANK (WOLA)

Bewerb 5: Herren Doppel

1. QIAN/ECKEL (KUCH)
2. HOCHENEDER/BÄR (WALD)
3. SCHLAGER/JINDRAK (EDEN/SCHW)
3. DING/AMPLATZ (WOLA)

Bewerb 7: Mixed Doppel

1. DOPPLER/FICHTINGER (OBDF)
2. ECKEL/KÖNIG (KUCH/FLÖT)
3. PÄUERL/ERLE (SPOR/KORN)
3. ZILLNER/ZILLNER (BADE/SCHW)

Bewerb 2: Damen Einzel A

1. Petra FICHTINGER (OBDF)
2. Michaela ZILLNER (SCHW)
3. Brigitte GROPPER (SCHW)
3. Doris HROMATKA (FLÖT)

Bewerb 4: Junioren weibl.

1. Petra FICHTINGER (OBDF)
2. Karin ALBUSTIN (KOMP)
3. Anita RENNEN (FROB)
3. Edith GLANZER (DESS)

Bewerb 6: Damen Doppel

1. GROPPER/ZILLNER (SCHW)
2. FICHTINGER/STREIF (OBDF)
3. VOVES/RABL (JUBG/FLÖT)
3. OBERPERFLER/SCHEIBMAYR (LENZ)

Bewerb 8: Damen Einzel B

1. Elvira OBERPERFLER (LENZ)
2. Claudia VOVES (JUBG)
3. Petra ERLE (KORN)
3. Helga KÖNIG (FLÖT)

Internationaler Bewerb Herren Einzel I

1. Zoran PRIMORAC (Industrie Zagreb)
2. Zsolt KRISTON (KUCH)
3. Tomas JANJI (BADE)
3. Qian Qianli (KUCH)

26./27.10.1991 VEREINSTURNIER/ASKÖ WR. NEUDORF

Willy Fuchs löste Andreas Zehetbauer als Bezirksmeister ab!

ASKÖ Wr. Neudorf dominierte die Bezirksmeisterschaften

Eine klare Sache waren die diesjährigen Bezirksmeisterschaften in Wr. Neudorf für die Veranstalter. ATUS Gumpoldskirchen war nur mit einem Rumpfteam vertreten, Perchtoldsdorf und Biedermannsdorf hatten überhaupt nicht genannt, der TTC Maria Enzersdorf war nur mit einem Spieler vertreten. Die Nenungen hielten sich daher in Grenzen, aber trotzdem sah man wieder ausgezeichneten TT-Sport.

Zu einem totalen Triumph des ASKÖ Wr. Neudorf wurde der Hauptbewerb bei den Bezirksmeisterschaften 1991 im Franz Fürst Freizeitzentrum.

Bezirksmeisterschaften 1991
Herren-Einzel A: 1. Fuchs, 2. Zehetbauer, 3. Sellmeister und Rolinek (alle ASKÖ Wr. Neudorf).
Damen-Einzel: 1. Kornfeld, 2. Stoßfellner, 3. Herbst (alle Wr.

Neudorf).

Herren-Doppel A: 1. Zehetbauer/Sellmeister, 2. Fuchs/Grimling (alle Wr. Neudorf), 3. Nürnberger/Pokorny und Hurek/Sagmeister (alle Mödling).

Herren-Einzel B: 1. Chury, 2. Rolinek (beide Wr. Neudorf), 3. Pokorny und Nürnberger (beide Mödling).

Herren-Doppel B: 1. Grimling/Rolinek (Neudorf), 2. Nürnberger/Pokorny (Mödling), 3. David/Reiter

(Gumpoldskirchen) und Hrebejk/Czurda (Neudorf).

Herren-Einzel C: 1. Lindemann 2. Petschnek (beide Neudorf), 3. David (Gumpoldskirchen) und Elsigan (Maria Enzersdorf).

Herren-Doppel C: 1. David/Reiter (Gumpoldskirchen), 2. Korbusz/-Himmelmayer (Neudorf), 3. Poandl/Reiter (Gumpoldskirchen) und Pleyer/Petschnek (Neudorf).

Senioren: 1. Nürnberger (Mödling), 2. Grimling (Neudorf), 3. Sellmeister (Neudorf) und Bors (Mödling).

Junioren: 1. Elsigan (Maria Enzersdorf), 2. Pleyer (Neudorf), 3. A. Garaus (Guntramsdorf) und Sellmeister (Neudorf).

Jugend: 1. Pleyer, 2. Leitner (beide Wr. Neudorf), 3. A. Garaus (Guntramsdorf) und Sellmeister (Neudorf).

Schüler: 1. A. Garaus, 2. B. Garaus (beide Guntramsdorf), 3. Sellmeister und Stoßfellner (Neudorf).

NÖN/Mödling,
31.10.1991
7.11.1991



Neuer Bezirksmeister wurde der Neudorfer Willy Fuchs, er bezwang im Finale seinen Clubkollegen Andreas Zehetbauer.

Auch der Große Preis wurde eine Beute von ASKÖ Wiener Neudorf

Herren-Einzel A-Großer Preis von Wiener Neudorf (v.l.n.r.): 1. Fuchs, 2. Zehetbauer (beide Wr. Neudorf), 3. Zörner (Rennweg) und Hurek (TTC Mödling).

Nach den großartigen Erfolgen bei dem Bezirksmeisterschaften, schlugen die TT-Spieler von ASKÖ Wiener Neudorf beim Großen Preis wieder zu. Willy Fuchs und Andreas Zehetbauer beherrschten die Konkurrenz nach Belieben.

Großer Preis von Wr. Neudorf: Herren-Einzel A: 1. Fuchs, 2. Zehetbauer (Wr. Neudorf), 3. Zörner (Rennweg) und Hurek (Mödling).

Herren-Doppel A: 1. Fuchs/Zehetbauer (Wr. Neudorf), 2. Zörner/Dollansky (Rennweg/Sitzenberg), 3. Hofmann/Kral (UKJ Wien) und Nürnberger/Pokorny (Mödling).

Herren-Einzel B: 1. Fuchs, 2. Zehetbauer (Wr. Neudorf), 3. Zörner (Rennweg) und Rolinek (Wr. Neudorf).

Herren-Einzel C: 1. Hofmann (UKJ Wien), 2. Nürnberger (Mödling), 3. Rolinek und Chury (Wr. Neudorf).

Herren-Einzel D: Tollay (ÖMV), Elsigan (Maria Enzersdorf), 3. Lindemann (Wr. Neu-

dorf) und Korbusz (Neudorf).

Herren-Einzel D: 1. Pleyer (Wr. Neudorf), 2. Elsigan (Maria Enzersdorf), 3. Trzil (Korneuburg) und Petschnek (Wr. Neudorf).

Hobby-Bewerb: 1. Lindemann (Wr. Neudorf), 2. Svoboda (Gumpoldskirchen), 3. Rathmayr und Riedl (Wr. Neudorf).

Ein bekanntes und ein ganz neues Gesicht bei den Landesmeistern

TISCHTENNIS. – Zum dritten Mal en suite gewann der Badener Staatsliga-Crack Peter Gockner den Landesmeistertitel. Nach 1989 in Wolkersdorf, 1990 in Baden erntete er seine Lorbeeren diesmal im Preßbaumer Sacre Coeur, wo die Landesmeisterschaft anlässlich des 25jährigen Jubiläums der Sektion Tischtennis veranstaltet wurde. Die Überraschung bei den Damen: Monica Socsu.

Das Nennungsergebnis beim Nachwuchs war weitaus besser als bei der allgemeinen Klasse. Bei den Damen traten überhaupt nur 9 Spielerinnen an, beim weiblichen Nachwuchs dreimal soviel...

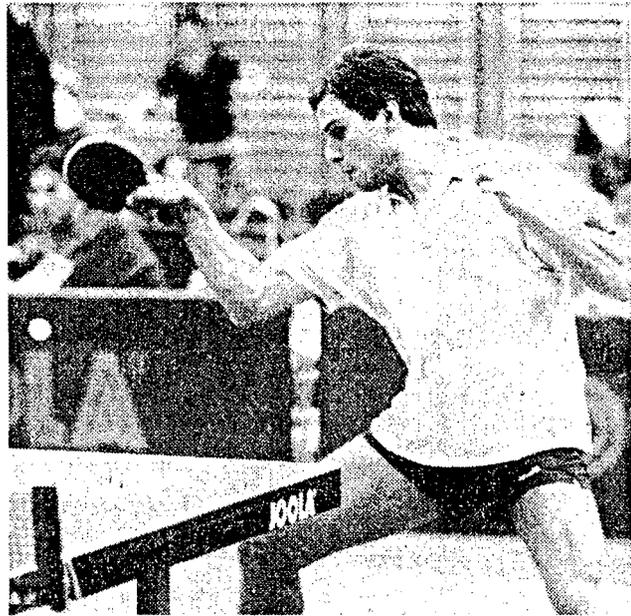
Die Nummer zwei bei den Herren, Tomas Jancl aus der CSFR trat ebenfalls nicht an, somit war der Weg für das Finale Gockner-Cich geebnet. Gockner führte bereits im dritten Satz mit 16:11. Durch unnötige Fehler wurde es für den Badener dann noch sehr knapp. Schließlich gewann er im fünften Satz mit 21:19.

Überraschend war der dritte Platz des Kaumbergers Reinhard Wallner und daß Martin Zilner (Nr. 3) gegen Manninger verlor, sowie Andreas Frank (Nr. 4) gegen Florczak.

Bei den Damen glänzten die Topstars (Fichtinger, Kocevar, Streif) durch Abwesenheit, eine unbekannte Spielerin gewann auf Anhieb den Meistertitel - nämlich Monica Socsu, die rumänische Legionärin der Union St. Pölten.

Sie hatte mit Marianne Hansl aus Matzen im Finale keine Probleme und gewann auf 8, 12 und 22. Regina Ast aus Traismauer, die sich nun sechsfache Landesmeisterin nennen darf, belegte in diesem Bewerb den dritten Platz.

Bei den Junioren besiegte Huber Udo Pobatschnig aus Wolkersdorf und Schelberger die Nummer 1, Frank. Das Finale war eine klare Angelegenheit für Huber. Im Preßbaumer Senioren-Duell setzte sich Bohrn klar mit 10, 16 durch.



Peter Gockner (Baden) in action: Sein Siegeswille führte zum knapp erspielten Landemeistertitel.
 Foto: Rieder

HERREN-EINZEL A:

1. Gockner (Casino Baden), 2. Cich (Ybbsitz), 3. Florczak (BT TA), Wallner (Kaumberg).

DAMEN-EINZEL A:

1. Socsu (Union St. Pölten), 2. Hansi (Matzen), 3. Ast (Traismauer), Greipel (Weigelsdorf).

HERREN-DOPPEL A:

1. Böhm-Frank (Wolkersdorf), 2. Pokorny-Christian Fidi (BT TA), 3. Falkensteiner-Thorsten Huber (Traismauer/Baden), Florczak-Gschlegl (BT TA/ESV Amstetten).

DAMEN-DOPPEL A:

1. Wegscheider-Hansi (Matzen), 2. Ast-Soclu (Traismauer/Union St. Pölten), 3. Denk-Greißel (Matzen/Weigelsdorf), Reithofer-Stephan (BAC).

MIXED-DOPPEL A:

1. Gockner-Hansi (Casino Baden-Matzen), 2. Zajac-Obermüller (Altenmarkt), 3. Thorsten Huber-Regina Ast (Casino Baden/Traismauer), 3. Falkensteiner/Wegscheider (Traismauer/Matzen).

SENIOREN:

1. Bohrn, 2. Burlan (ASV Preßbaum), 3. Falkensteiner (Traismauer), Schwaz (Langenlebam).

HERREN-EINZEL B:

1. Florczak (BT TA), 2. Cich (Ybbsitz), 3. Zajac (Altenmarkt), Falkensteiner (Traismauer).

DAMEN-EINZEL B:

1. Socsu (Union St. Pölten), 2.

Regina Ast sechsfache Meisterin

Regina Ast (Traismauer), 3. Hansi (Matzen), Greipel (Weigelsdorf).

HERREN-EINZEL C:

1. Florczak (BT TA), 2. Bilek (Aspam), 3. Pobatschnig (Wolkersdorf-Langenlois), Thomas Kargl (BT TA).

HERREN-EINZEL D:

1. Miklos (Mannersdorf), 2. Mauthner (BT TA), 3. Gammauf (Grimmenstein), Schmidt (Waidhofen/Thaya).

HERREN-EINZEL E:

1. Heiligenbrunner (Langenlebam), 2. Kraus (SG St. Veit/Hainfeld), 3. Gammauf (Grimmenstein), Miklos (Mannersdorf).

HERREN-EINZEL F:

1. Gammauf (Grimmenstein), 2. Kraus (SG St. Veit/Hainfeld), 3. Grabenweger (Kaumberg), Jäger (Mannersdorf).

HERREN-DOPPEL B:

1. Zajac-Mucic (Altenmarkt), 2. Falkensteiner-Huber (Traismauer/BAC), 3. Pokorny-Gschlegl (BT TA), Schelberger-Dollansky (Altenmarkt/Sitzenberg).

JUNIOREN MÄNNLICH:

1. Thorsten Huber (BAC), 2. Ferdinand Schelberger (Ybbsitz), 3. Pobatschnig, Frank (beide Wolkersdorf/Langenlois).

JUNIOREN WEIBLICH:

1. Regina Ast (Traismauer), 2. Hansi, 3. Wegscheider, Denk (alle Matzen).

JUGEND MÄNNLICH:

1. Andreas Frank (WoLa), 2. Thorsten Huber (BAC), 3. Schelberger (Ybbsitz), Pobatschnig (WoLa).

JUGEND WEIBLICH:

1. Regina Ast (Traismauer), 2. Wegscheider, 3. Denk (beide Matzen), Faltinger (Sierndorf).

SCHÜLER MÄNNLICH:

1. Sotka (WoLa), 2. Löwenstein, 3. Sturmlechner (Oberndorf), Hessel (WoLa).

SCHÜLER WEIBLICH:

1. Regina Ast (Traismauer), 2. Faltinger (Sierndorf), 3. Löffler (Waidhofen/Thaya), Denk (Matzen).

UNTERSTUFE MÄNNLICH:

1. Gruber, 2. Kaiblinger, 3. Haberleitner (alle Oberndorf), Lorazza.

UNTERSTUFE WEIBLICH:

1. Denk (Matzen), 2. Weber (ASV Preßbaum), 3. Sturmlechner (Oberndorf), Müllner (Sierndorf).

MINI MÄNNLICH:

1. Bayer (ASV Preßbaum), 2.

Janka, 3. Ulrich (WoLa), Buzin (Stockerau).

MINI WEIBLICH:

1. Ebermann (Sierndorf), 2. Kupfer (Oberndorf), 3. Burian (Preßbaum), Rameis (Preßbaum).

MIXED-DOPPEL:

1. Huber-Ast (BAC/Traismauer), 2. Schelberger-Denk D. (Ybbsitz/Matzen), 3. Frank-Seifritz (WoLa/Sierndorf), Pobatschnig-Faltinger (WoLa-Sierndorf).

JUGEND BURSCHEN-DOPPEL:

1. Frank-Pobatschnig (WoLa), 2. Fidi-Kargl (BT TA), 3. Huber-Schelberger (BAC/Ybbsitz), Sotka-Löwenstein (WoLa/Oberndorf).

JUGEND DOPPEL WEIBLICH:

1. Ast-Wegscheider (Traismauer/Matzen), 2. Tulis-Schubert (Preßbaum), 3. Löffler-Gruber (Waidhofen/Thaya), Denk D.-Faltinger (Matzen/Sierndorf).

SCHÜLER-DOPPEL:

1. Sotka-Löwenstein (WoLa/Oberndorf), 2. Hessel-Sturmlechner (WoLa/Oberndorf), 3. Hausgmost-Schmied (Eggenburg), 3. Gruber-Hauss (Oberndorf).

SCHÜLERINNEN-DOPPEL:

1. Ast-Faltinger (Traismauer/Sierndorf), 2. Gruber-Löffler (Waidhofen/Thaya), 3. Neumeier-Tulis (Preßbaum), Denk-Müllner (Matzen).

Chinesen-Duell um Aufstieg

Österreichs Tischtennis-Herren-Team kämpft heute in Ipswich gegen England um den Gruppensieg in der Europaliga. Entschieden wird das Match aber von den Chinesen beider Teams. Bei den Gastgebern ruhen die Hoffnungen auf Chen Xinhua, eingebürgerter Verteidigungskünstler und Clown der Mannschaft. Mit ihm spielen: Carl Prean

(Angstgegner von Ding Yi) und Alain Cooke.

Österreich baut wieder auf das „China-Duo“ Ding Yi (Wolkersdorf) und Quian Quianli (Kuchl).

Vom jungen Ersatzmann Werner Schlager (statt des in der deutschen Bundesliga engagierten Dietmar Palmi) darf man sich keine Wunder (und Punkte) erwarten.

Werner Schlager mit einem Sensationssieg

Damit war nicht zu rechnen. Österreichs Tischtennisteam erwies sich am Freitagabend im Spiel um den Gruppensieg in der 1. Division der Europaliga gegen England als unglaublich stark. So stark, daß im fremden Ipswich ein heroischer 4:1-Sieg errungen wurde. Der Erfolg, einer der größten in der Tischtennisgeschichte des Landes, beschert nun Ding Yi & Co. mit dem mutmaßlichen Semifinalgegner Dänemark wohl den leichteren Kontrahenten. England muß dann gegen den WM-Dritten CSFR antreten.

Als sensationell zu werten ist zunächst vor allem die Leistung des erst 18jährigen Wiener Neustädters Werner Schlager, der gleich in der ersten Partie Carl Prean mit 21:13, 21:15 vom Tisch fegte, immerhin die Nummer 23 der Welt-rangliste. Dann ließ sich der Parade-Austro-Chinese Ding Yi vom Neo-Anglo-Chinesen Chen Xinhua, genannt der „Lächler“, nicht irritieren und rang die Nummer 16 der Welt in drei Sätzen nieder. Auch

Quian Quianli trug mit einem Erfolg über Alan Cooke sein Scherflein bei. Ding Yi schlug auch noch Prean, lediglich das Doppel ging verloren. Nach sechs EL-Niederlagen in Folge war dies der zweite Sieg hintereinander gegen den EM- und Weltcup-Dritten 1990.

Unter Trainer Jaroslav Stanek feierten die Österreicher im zehnten Europaliga-Spiel den neunten Sieg. In den letzten 26 Europaliga-Spielen gab es 22 Siege und nur vier Niederlagen – eine Superbilanz.

Nun stehen noch das Semifinale und – wenn dies gut überstanden werden sollte – das Finale aus. Doch, um in die Superdivision zu gelangen, müßte auch dieses gewonnen werden, Termine: 21. Dezember und 18. Jänner.

England – Österreich 1:4: Carl Prean – Werner Schlager 12:21, 15:21, Chen Xinhua – Ding Yi 14:21, 21:17, 20:22, Alan Cooke – Quian Quianli 14:21, 16:21, Prean/Cooke – Ding Yi/Quian 21:13, 21:19, Prean – Ding Yi 13:21, 19:21.

Weiteres EL-Spiel: Türkei – Bulgarien 4:1.

Historischer TT-Erfolg

4:1 – England bezwungen

Unglaublicher Erfolg für Österreichs Tischtennis-Herren. Im Spiel um den Gruppensieg in der Europaliga (1. Division) gab es in Ipswich ein 4:1 über England. Damit eröffnet sich die große Chance, in die Superliga aufzusteigen. Nächster Gegner am Weg dorthin ist am 21. Dezember und 18. Jänner voraussichtlich Dänemark.

Es begann mit einem Paukenschlag: Junior Wer-

Kurier, 8.11.1991

ner Schlager (Eden Wien), anstelle von Quian Quianli als Nummer 2 nominiert, ließ zum Erstaunen aller der englischen Nummer 2 – Ding-Yi-Angstgegner Carl Prean – nicht den Funken einer Chance und siegte 21:13, 21:15.

In der nächsten Partie fiel die Vorentscheidung: Ding Yi setzte sich gegen Chen Xinhua, den weltbesten Verteidiger, in drei Sätzen durch.

England – Österreich 1:4: Prean – Schlager 13:21, 15:21, Xinhua – Ding Yi 14:21, 21:17, 20:22, Cooke – Quian Quianli 14:21, 16:21, Prean/Cooke – Ding Yi/Quianli 21:13, 21:19, Prean – Ding Yi 13:21, 19:21.

Kurier, 10.11.1991

9.11.1991 6. RDE. NÖ.MSCH.

Herren-Landesliga, 6. Runde: Grimmenstein – Casino Baden II 6:2, Miller Traismauer – Altenmarkt 0:7, ESV Werke Wörth – Gumpoldskirchen 3:6, UKJ Wr. Neustadt – ESV Amstetten 5:5.

Unterliga WEST: Großdietmanns – Waidhofen/Y. 2:6, Aschbach – SG St. Veit/Hainfeld 1:6, Wördern – UTTC Krems 1:6, Oberndorf II – ESV St. Pölten 7:0.

Kurier, 12.11.1991

Unterliga Ost: Asparn – Wr. Neudorf 0:7, Leopoldsdorf – SG Wolkersdorf/Langenlois IVB 7:0, Matzen – Ebergassing 2:6, Gumpoldskirchen II – TTGC Mödling 5:5. – Nachtragsspiel: Wr. Neudorf – Ebergassing 6:1.

Volksblatt, 11.11.

Länderspielbilanz spricht mit 7:3 Siegen klar für Österreich. Allerdings wurden diese Partien noch mit gemischten Teams ausgetragen, und hier hatte das rot-weiß-rote Team bei den Damen ein deutliches Übergewicht.

Volksblatt, 14.11.

9./10.11.1991 **BUNDES-RLT. JUNIOREN IN WIEN**

• Doppler bester Junior

Beim Bundesranglistenturnier der Junioren in Wien trumpfte Martin Doppler wieder groß auf: In Abwesenheit des Favoriten Werner Schlager gewann er 10 Partien und verlor nur eine. Damit holte er sich den Sieg vor Karl Jindrak! Gegen den Wiener Jung-Nationalspieler verlor er seine einzige Partie, dieser aber mußte sich insgesamt dreimal geschlagen geben und belegte schließlich Platz 2 hinter Doppler.

NÖN/Amstetten,
22.11.1991

Austragungsort dieser Veranstaltung war die Globus-Halle in Wien. Das Ausrichter-Team um Franz Klemetsch bemühte sich redlich und brachte dieses Turnier auch klaglos über die Bühne. Vom Zeitplan her war dies auch allerdings nicht sehr schwer, wurde doch auf Grund eines zu geringen Nennergebnisses bei den weiblichen Junioren nur der Bewerb Junioren männlich ausgetragen. Die Disziplin bzw. das Verhalten der Jugendlichen war – mit einer Ausnahme – um vieles besser als beim Bundesqualifikationsturnier in der Joola-Halle.

	DOP	NIK	UNT	JIN	SCH	FIC	FRA	STR	DAV	IRAU	KRA	WEB	+/-	
1. DOPPLER	N0	X	3:0	3:0	2:3	3:0	3:0	3:0	3:0	3:0	3:0	3:0	10: 1	
2. NIKOLIC	W	0:3	X	3:1	0:3	3:0	2:3	3:0	3:1	3:2	3:0	3:0	8: 3	
3. UNTERREINER A	W	0:3	1:3	X	3:2	3:1	3:1	0:3	3:1	3:2	3:0	3:0	8: 3	
5. JINDRAK	W	3:2	3:0	2:3	X	0:3	0:3	3:2	3:0	3:1	3:0	3:1	8: 3	
4. SCHALWICH A	S	0:3	0:3	1:3	3:0	X	3:0	3:1	3:0	3:0	3:0	3:0	8: 3	
6. FICHLER	ST	0:3	3:2	1:3	3:0	0:3	X	3:2	0:3	3:2	3:2	3:1	7: 4	
7. FRANK	N0	0:3	0:3	3:0	2:3	1:3	2:3	X	3:1	3:1	3:0	3:0	6: 5	
8. STREIBEL	00	0:3	1:3	1:3	0:3	0:3	3:0	1:3	X	3:1	3:0	3:0	5: 6	
9. DAVIDOV	W	0:3	2:3	2:3	1:3	0:3	2:3	1:3	1:3	X	3:1	3:0	3: 8	
10. RAUNER	00	0:3	0:3	0:3	0:3	0:3	2:3	0:3	0:3	1:3	X	3:1	3:0	2: 9
11. KRANZER	00	0:3	0:3	0:3	1:3	0:3	1:3	0:3	1:3	1:3	X	3:1	1:10	
12. WEBER	N0	0:3	0:3	0:3	0:3	0:3	0:3	0:3	0:3	0:3	1:3	X	0:11	

Juniorenwart
Alfred Gruber

9./10.11.1991 JUGEND-A-TURNIER IN WIEN

1. JOSEF-SIMECEK-GEDACHTNISTURNIER

Table with 2 columns: Rank and Name/Club. Jugend-Einzel männl. A. 1. SCHALWICH Alexander (U.Wartberg/Krems), 2. WEISS Robert (TTC Sonni), 3. GEYER Markus (U.Haibach), FIDI Christoph (BTTA)

Table with 2 columns: Rank and Name/Club. Jugend-Einzel männl. B. 1. SCHALWICH Alexander (U.Wartberg/Krems), 2. WEISS Robert (TTC Sonni), 3. STESKAL Michael (U.Wartberg/Krems), FIDI Christoph (BTTA)

Table with 2 columns: Rank and Name/Club. Jugend-Einzel männl. I. 1. SCHALWICH Alexander (U.Wartberg/Krems), 2. STESKAL Michael (U.Wartberg/Krems), 3. WEISS Robert (TTC Sonni), POSEDU Bernhard (USV Graz)

Table with 2 columns: Rank and Name/Club. Jugend-Einzel weibl. A. 1. HROMATKA Doris (Flötzerst.), 2. ALBUSTIN Karin (ASKÖ Komperdeil), 3. BURG Adriana (Wr.Sportclub), VOVES Claudia (ATUS Judenburg)

Table with 2 columns: Rank and Name/Club. Jugend-Einzel weibl. B. 1. VOVES Claudia (ATUS Judenburg), 2. HROMATKA Doris (Flötzersteig), 3. RABL Martina (Flötzersteig), GLANZER Edith (U.Desselbrunn)

Table with 2 columns: Rank and Name/Club. Jugend-Einzel weibl. I. 1. VOVES Claudia (ATUS Judenburg), 2. ALBUSTIN Karin (ASKÖ Komperdeil), 3. HROMATKA Doris (Flötzersteig), RABL Martina (Flötzersteig)

Table with 2 columns: Rank and Name/Club. Jugend-Doppel männl. 1. STESKAL/GEYER (U.Wartberg/U.Haibach), 2. WEISS/BERTAGNOLI (TTC Sonni), 3. FIDI/PECK (BTTA/TTC Mönchhof), KARGL/WEUSSNER (BTTA/Globus)

Table with 2 columns: Rank and Name/Club. Jugend-Doppel weibl. 1. ALBUSTIN/STREIF (Komperdeil/Oberndorf), 2. VOVES/RABL (Judenburg/Flötzersteig), 3. BURG A./BURG M. (Wiener Sportclub), GLANZER/HROMATKA (Desselbrunn/Flötzersteig)

Table with 2 columns: Rank and Name/Club. Jugend-Mixed-Doppel 1. HUBER/ALBUSTIN (Baden/Komperdeil), 2. WEISS/RABL (Sonni/Flötzersteig), 3. SCHALWICH/BURG A. (Wartberg/Wr.Sportclub), POBATSCHNIG/STREIF (Wolkersdorf/Oberndorf)

10.11.1991 2. RDE. RUNA-CUP

1. RDE. LIGA-CUP

Handwritten tournament bracket for 2. RDE. RUNA-CUP. Includes rounds: GERÄDE: 13.10.91, UNGERÄDE: 10.11.91, GERÄDE: 1.12.91, UNGERÄDE: 23.2.92. Lists various clubs and their match results.

Handwritten tournament bracket for 1. RDE. LIGA-CUP. Includes rounds: GERÄDE: 10.11.91, UNGERÄDE: 1.12.91, GERÄDE: 21.2.92, UNGERÄDE: 29.3.92. Lists various clubs and their match results.

Zu einem Eklat kam es im Liga-Cup: Ebergassing gastierte in der 1. Runde bei Wolkersdorf/Lan-genlois. An Ort und Stelle mußten die Ebergassingler aber erkennen, daß die Hausherrn - ohne die ge-ringste Vorankündigung - einfach kampftos w.o. gegeben hatten. „Eine Frechheit, das hätte man uns vorher mitteilen müssen. So führen wir uns verschaukelt“, är-gerte sich Rainar Kolman.

X GEGNER NICHT ANGETRETEN
XX MANNSCHAFTS ZURÜCK ZIEHUNG

13.11.1991
14.11.1991

LÄNDERKÄMPFE ÖSTERREICH-TAIWAN

TT-Vergleichskampf in Korneuburg: Wiener Auswahl - Taiwan 3:6. Punkte für Wien: Unterreiner, Pauerl und Sekulic. Bei den Damen setzte es ein 1:8-Debakel. Den Ehrenzähler holte Brigitte Gropper.

• **Länderspiel**

Eine verjüngte Nationalmannschaft verlor am Mittwoch ein Länderspiel gegen Taiwan 2:9 (Herren) bzw. 0:9 (Damen). Bei den Herren holte Werner Schlager beide Punkte, Martin Doppler unterlag zweimal 1/2. Bei den Damen war Petra Fichtinger die einzige, die den Asiatinnen Paroli bieten konnte, hatte aber Pech: Sie verlor alle drei Spiele im dritten Satz.

Trotz einer hohen Niederlage gab es Freude im Tischtennis-Lager

In der Sporthalle von Stockerau unterlag ein verjüngtes österreichisches Tischtennis-Team gegen eine Auswahl von Taiwan 2:8, doch trotz dieser hohen Niederlage gab es Freude im rot-weiß-roten TT-Lager. In den letzten Jahren sind die heimischen Spieler nämlich dem internationalen Standard deutlich nähergerückt.

Noch vor etwa fünf Jahren hätte man mit einer jungen ÖTTV-Auswahl gegen eine so starke Mannschaft, wie sie am Mittwoch zu Gast

war, wahrscheinlich nicht einmal einen Satzgewinn erzielt. Die Arbeit von Bundestrainer Fritz Svoboda wurde also bestätigt.

Dieser freundschaftliche Länderkampf war zugleich die Vorbereitung auf den Großen Preis von Ungarn von heute bis Sonntag in Miskolc.

Eine weitere Probe seines Könnens lieferte der Wiener Neustädter Werner Schlager mit zwei Siegen, Martin Doppler verlor zweimal

erst im dritten Satz. Bei den Damen gab es eine 0:9-Niederlage.

Herren: Martin Doppler - Leu Pao-Peng 15:21, 22:20, 13:21, Karl Jindrak - Shieh Wen-Tang (Nr. 115 der Weltrangliste) 20:22, 13:21, Werner Schlager - Feng Sheng-Chin (WRL-132.) 9:21, 22:20, 21:16, Schlager/Jindrak - Shieh/Feng 20:22, 20:22, Doppler - Shieh Wen-Tang 22:20, 19:21, 19:21, Schlager - Leu Pao-Peng 21:13, 8:21, 32:21, Jindrak - Feng Sheng-Chin 18:21, 20:22, Schlager - Shieh Wen-Tang 17:21, 16:21, Doppler - Feng Sheng-Chin 18:21, 14:21, Jindrak - Leu Pao-Peng 16:21, 15:21.

NÖN, 22.11.1991

Volksblatt, 15.11.

15.-17.11.1991

INT. MEISTERSCHAFTEN VON UNGARN

Meisterschaften von Ungarn: Wieder großartiger Erfolg

TT-Team stoppte Schweden-„Killer“

Österreichs TT-Team setzt seine Erfolgsserie fort. Bei den Meisterschaften von Ungarn in Miskolc gab es im Mannschaftsbewerb einen sensationellen dritten Rang. Und das, obwohl auf den Einsatz von Ding Yi - er spielt nur Einzel - verzichtet wurde. Zuerst setzten sich Werner Schlager und Quian Quianli

gegen Ungarns B-Team 3:0 durch. Dann gab es durch Quianli und Martin Doppler ein großartiges 3:1 über Schweden-Bezwinger Polen.

Tolle Leistungen auch im Einzel. Karl Jindrak schlug Nannoni (I), Ding Yi Nilsson (Sd), Petra Fichtinger setzte sich gegen Chen Chiu Tan (Taipeh) durch.

Kurier, 17.11.91

Starke Leistungen der ÖTTV-Spieler

Gut verlief für Österreichs Tischtennis-Spieler am Wochenende beim GP von Ungarn in Miskolc die Generalprobe für den World Team Cup in Barcelona, wo am Dienstag der zehnfache Weltmeister China wartet. Am besten schlug sich einmal mehr Ding Yi, der nach Siegen über Peter Nilsson (Sd), Colum Slevin (Irl) und Zhang Lei (CHN) erst im Viertelfinale am späteren Finalisten Ilija Lu-

pulesku (Jug) mit 0:3 scheiterte. Stark spielte auch Karl Jindrak, der in Runde drei gegen Jewgeni Setinin (UdSSR) mit 2:3 verlor. Quian Quianli hingegen scheiterte bereits in Runde zwei an der chinesischen Nummer 24 der Weltrangliste, Wang Tao (CHN), mit 1:3. Bei den Damen schied Petra Fichtinger in der zweiten Runde nach einem 0:3 gegen die übermächtige Chinesin Liu Wei aus.

Volksblatt, 18.11.

Tischtennis: Ding Yi erst gegen Lupulesku out

Beim GP von Ungarn starke Vorstellung

Das Formhoch der ÖTTV-Sportler hält weiter an. Beim GP von Ungarn in Miskolc gab es großteils hervorragende Leistungen. Ding Yi, das Aushängeschild der rotweißroten Equipe, scheiterte erst im Viertelfinale am jugoslawischen Linkshänder Ilija Lupulesku mit 0:3. Im Achtelfinale bezwang der Austrochinese seinen ehemaligen Landsmann Zhang Lei (Nr. 39 der WRL) nach einer Supervorstellung 3:0.

Erfolgserebnis auch für Karl Jindrak. Der Schwächere schlug erstmals den Italiener Lorenzu Nannoni 3:0 und bot auch bei der 2:3-Niederlage

gegen Evgenij Setinin (UdSSR) eine respektable Leistung. Martin Doppler (Oberndorf) bezwang in der ersten Runde Michal Dziubanski (Polen) 3:2, schied dann aber mit 0:3 gegen den starken Chinesen Lu Lin aus.

Auch Petra Fichtinger startete stark. Gegen Chen Chui-Tan (Taiwan) gab es vor einigen Tagen in Stockerau noch eine Niederlage, im Miskolc setzte sich die Oberndorferin mit 3:0 durch. In der zweiten Runde hatte Petra allerdings gegen Liu Wei (China) keine Chance: Gegen die Nummer 16 der Weltrangliste setzte es eine 0:3-Niederlage.

Volksblatt, 18.11.91

16./17.11.1991

BUNDES-RLT. JUGEND IN KUCHL

Weiter im Wettkampf-Streß befindet sich hingegen Thorsten Huber. Zuletzt war er beim Jugend-Top-12-Turnier in Kuchl engagiert, wo er alle elf Partien gewann und überlegen Turniersieger wurde. Alle Spitzenspieler - ausgenommen der Ranglistennerste Unterreiner - waren mit dabei, u.a. auch der Kuchler Lokalmatador Schalwisch und BTTA-Crack Christoph Fidl. Letzterer brachte Huber im ersten Spiel des Turnieres an den Rand einer Niederlage, verlor knapp in drei Sätzen und wurde schließlich nur Siebenter.

NÖN/Baden, 21.11.91

MÄNNLICH:

1. Huber M.	NÖ	9:1
2. Pobatschnig	NÖ	8:2
3. Schalwisch A	S	8:2
4. Steskal	ÖÖ	6:4
5. Weiss	W	6:4
6. Hovorka	W	5:5
7. Fidl	NÖ	4:6
8. Bertagnoli	W	3:7
9. Geier	ÖÖ	3:7
10. Peck	B	2:8
11. Posedu	ST	1:9

WEIBLICH:

1. Streif N.	NÖ	9:2
2. Hromatka	W	9:2
3. Glanzer	ÖÖ	8:3
4. Rabl	W	7:4
5. Koenig	W	7:4
6. Burg A.	W	7:4
7. Struber	S	5:6
8. Burg M.	W	5:6
9. Heigl	ST	5:6
10. Stegny	ST	3:8
11. Ettenuer	W	1:10
12. Kloyber	ÖÖ	0:11

• **Riesenerberraschung**

Nachdem sie eine Woche zuvor beim Jugend-A-Turnier frühzeitig ausgeschieden war, holte sich Natascha Streif beim Jugend-Bundesranglistenturnier überraschend den Sieg.

NÖN/Melk, 28.11.91



Tischtennis

16.11.1991 7. RDE. MEISTERSCHAFT IN NÖ.

Nö. Landesliga	
1. Gumpoldskirchen	6 6 0 0 36-14 12
2. Altenmarkt	7 5 0 2 36-14 10
3. Casino Baden II	6 3 0 3 25-24 6
4. Traismauer	5 3 0 2 19-19 6
5. Amstetten	6 2 2 2 24-27 6
6. Wr. Neustadt	5 1 3 1 25-24 5
7. Grimmenstein	6 2 1 3 22-27 5
8. Ybbsitz	3 2 0 1 17- 8 4
9. Sitzenbergr./R.	5 0 1 4 13-29 1
10. ESV Wörth	7 0 1 6 12-43 1
7. Runde: SKV Altenmarkt - ESV Werke Wörth 7:0.	

Nö. Unterliga Ost	
1. Wr. Neudorf	6 6 0 0 40- 2 12
2. Badener TTA	5 5 0 0 32- 4 10
3. Leopoldsdorf	6 5 0 1 33-13 10
4. Asparn	7 4 0 3 27-31 8
5. Mödling	7 3 1 3 27-31 7
6. Ebergassing	6 3 0 3 24-21 6
7. Gumpoldsk. II	7 2 1 4 25-34 5
8. Weigelsdorf	6 2 0 4 15-33 4
9. Matzen	6 0 0 6 15-37 0
10. Wolkersd./L. IV	6 0 0 6 7-39 0
7. Runde: Mödling - Asparn 6:3, TTSV Weigelsdorf - Gumpoldskirchen 2:6.	

Nö. Unterliga West	
1. UTTC Krems	7 6 0 1 37-15 12
2. St. Veit/H.	7 6 0 1 39-16 12
3. Waidhofen/Y.	7 4 1 2 34-25 9
4. U. St. Pölten	5 3 1 1 26-16 7
5. Wolkersd./L. III	5 3 1 1 24-20 7
6. Oberndorf II	4 2 1 1 22-12 5
7. Woertern	7 2 1 4 27-36 5
8. Großdietmanns	6 1 1 4 19-31 3
9. Aschbach	7 1 0 6 11-41 2
10. ESV St. Pölten	7 0 0 7 16-43 0
7. Runde: ESV St. Pölten - TTC Großdietmanns 2:6, UTTC Krems - SG Wolkersdorf/Langenlois III 6:1, SG St. Veit/Hainfeld - Union Woertern 6:2, Sparkasse Waidhofen/Ybbs - Pabst Aschbach 7:0.	

Volksblatt, 20.11.1991

17.11.1991 8. OBERNDORFER JUGENDTURNIER

16 VEREINE / 83 SPIELER / 363 NENNUNGEN

Jugend A (Rangliste)	Schüler A (Rangliste)	Unterstufe A (Rangliste)
1. RESEL Oberndorf	1. STURMLECHNER Oberndorf	1. GRUBER Oberndorf
2. SUMMERER CA Stockerau	2. LÖWENSTEIN Bernh. Oberndorf	2. KAIBLINGER Mario Oberndorf
3. GRUBER Oberndorf	3. GRUBER Oberndorf	3. HAUSS Oberndorf
SKERBINZ CA Stockerau	SCHMIED Eggenburg	FLEISCHHACKER Stef. Eggenburg
Jugend B	Schüler B	Unterstufe B
1. RESEL Oberndorf	1. STURMLECHNER Oberndorf	1. GRUBER Oberndorf
2. LÖWENSTEIN Bernh. Oberndorf	2. KAIBLINGER Mario Oberndorf	2. HAUSS Oberndorf
3. STURMLECHNER Oberndorf	3. LÖWENSTEIN Bernh. Oberndorf	3. KAIBLINGER Mario Oberndorf
SKERBINZ CA Stockerau	KAIBLINGER Thomas Oberndorf	FLEISCHHACKER Stef. Eggenburg
Jugend C	SCHÜLER C	Unterstufe C
1. SKERBINZ CA Stockerau	1. HUTTERER Günter BTTA	1. NEUHOLD Eggenburg
2. LÖWENSTEIN Bernh. Oberndorf	2. ZIMMERL Franz Eggenburg	2. KAIBLINGER Mario Oberndorf
3. SUMMERER CA Stockerau	3. FLEISCHHACKER Stef. Eggenburg	3. DICHTL CA Stockerau
HUTTERER Klaus BTTA	HUTTERER Klaus BTTA	FLEISCHHACKER Andr. Eggenburg

Oberndorfer Ranglistenturnier/Nachwuchs: Jugend: Markus Resel (Oberndorf) - Clemens Summerer (Stockerau) 2:0. Schüler: Rainer Sturmlechner - Bernhard Löwenstein (beide Oberndorf) 2:1. Unterstufe: Mario Gruber - Mario Kaiblinger (beide Oberndorf) 2:0. Mini-Unterstufe: Christoph Markovec (Tulln) - Andreas Fleischhacker (Eggenburg) 2:0.

MINI-Unterstufe A	MINI-Unterstufe B
1. MARKOVEC Christoph Tulln	1. JANKA Auersthal
2. FLEISCHHACKER Andr. Eggenburg	2. SCHMUTZER Stephan Aschbach
3. BAYER Preßbaum	3. POXHOFER Aschbach
JANKA Auersthal	BRUNNER Wolfgang Wolk/Lang

23.11.1991 8. RDE. MEISTERSCHAFT IN NÖ.

LANDESLIGA UNTERLIGA WEST UNTERLIGA OST

8. Runde: Raika Ybbsitz - Askö Grimmenstein 7:0, Miller Traismauer - SC Sitzenberg/R. 5:5, ESV Werke Wörth - Casino Baden II 4:6, Wr. Neustadt - SKV Altenmarkt 0:7, ESV Amstetten - ATUS Gumpoldskirchen 3:6. **Nachtragsspiele:** ATUS Gumpoldskirchen - UKJ Wr. Neustadt 5:5, SC Spitzenberg/R. - Askö Grimmenstein 6:3, Raika Ybbsitz - Askö Grimmenstein 7:0, Miller Traismauer - SC Sitzenberg/R. 5:5, ESV

8. Runde: TTC Großdietmanns - Aschbach 6:1, Union Wörtern - Waidhofen/Y. 1:6, SG Wolkersdorf/Langenlois III - SG St. Veit/Hainfeld 1:6, Raika Oberndorf II - UTTC Krems 6:2. **Nachtragsspiel:** Union St. Pölten - Raika Oberndorf II 6:4.

8. Runde: TV Asparn - Raika Leopoldsdorf 2:6, Sparkasse Matzen - Askö Wr. Neudorf 0:7, Badener TTA - SG Wolkersdorf/Langenlois IV 7:0, Gumpoldskirchen II - TTC Ebergassing 5:5, TTC Mödling - TTSV Weigelsdorf 6:3.

Werke Wörth - Casino Baden II 4:6, Wr. Neustadt - SKV Altenmarkt 0:7, ESV Amstetten - ATUS Gumpoldskirchen 3:6.

23./24.11.1991 8./9. RDE. STAATSLIGEN

ATSV Lenzing in Nöten Derbysieg für Waldegg

In der Rumpfrunde-zur Staatsliga A der Herren besiegte DSG Union Waldegg im oberösterreichischen Derby ATSV Lenzing mit 9:5. Gottfried Bär war mit drei Siegen der herausragende Spieler bei den Waldeggern, die aufgrund der Verletzung von Thomas Wimmer den jungen Stefan Pichler auf der Ju-

nioren-Position aufstellten. Bei Lenzing zeigte Legionär Marian Loukov nach längerer Durststrecke wieder einen Formanstieg, trotzdem ist die Mannschaft in argen Nöten. Nach neun Runden liegt man mit nur einem Punkt am Tabellenende.

Herren-Staatsliga A: Waldegg Linz - ATSV Lenzing 9:5. Bär 3, Kovac 2, Hocheneder 2, Kovac/Pichler, Bär/Hocheneder; Loukov 3, Seyer, Meschnigg. **Oberndorf - Lenzing 9:3.** Doppler 3, Arabyosi 2, Schlager, Divis, Aranyosi/Schlager, Divis/Doppler; Loukov, Seyer, Ramsenthaler.

Tabelle: 1. Wolkersdorf (12 Punkte/6 Spiele), 2. Kuchl (12/7), 3. Stockerau (11/6), 4. Waldegg (11/8) ... 12. Lenzing (1/9). **Herren-Staatsliga B:** Wartberg - Lavamünd 8:8, Wolkersdorf/Langenlois II - Attnang 9:6, Waldegg II - ATUS Graz 9:6, Reutte - Sonni Wien 5:9, Voest - Übelbach 5:9, Kaumberg - Desselbrunn 8:8, Waldegg II - Übelbach 2:9, Voest - ATUS Graz 9:3, Kaumberg - Attnang 8:8, Reutte - Lavamünd 9:4. **Damen:** Froschberg - Lenzing 2:6, Desselbrunn - Hörbranz 6:1, Sportclub - Globus 5:5, Komperdell - Korneuburg 6:4, Froschberg - Hörbranz 4:6, Komperdell - Globus 7:0, Sportclub - Korneuburg 3:6, Desselbrunn - Lenzing 6:2.

Volksblatt, 25.11.1991

23./24.11.1991 SCHÜLER-A-TURNIER/SALZBURG-RIF**Regina Ast's Leistung war in Ordnung, ihr Knie aber nicht**

TISCHTENNIS.- Die Traismauerin Regina Ast gewann am Wochenende in Salzburg beim Schüler-A-Turnier das Schüler-Doppel mit Petra Prenner.

Im Einzel-Bewerb verlor sie das Finale gegen Mayerhofer (OO) und im Bewerb B wurde sie Dritte.

Andrea Denk (Matzen) gewann zweimal in der Unterstufe weiblich und Löwenstein (Oberndorf) das Schüler-Einzel.

Negativ aufgefallen ist nur Regina Ast's Knie - sie muß wahrscheinlich operiert werden.

Bewerb 1: Schüler Einzel männlich

- | | |
|---------------------|----------------------------------|
| 1) Mario HOCHKOFLER | SC Völkendorf Villach |
| 2) Pavel SOTKA | UNION SPG Walkersdorf/Langenlois |
| 3) Mario WASER | UNION Wartberg |
| 3) Bernhard HUMER | UNION Wartberg |

Bewerb 2: Schüler Einzel weiblich

- | | |
|----------------------|--------------------|
| 1) Andrea MAYRHOFER | ATSV Lenzing Modal |
| 2) Regina AST | ATUS Traismauer |
| 3) Cornelia SCHNIDAR | ATSV Wolfsberg |
| 3) Sandra ETTENAUER | ZSV-ÖMV AG Wien |

Bewerb 3: Schüler Doppel männlich

- | | |
|------------------------|------------------------------------|
| 1) LÖWENSTEIN/SOTKA | UNION Oberndorf/UNION Langenlois |
| 2) HOCHKOFLER/GRELECKI | SC Völkendorf/MSG Margarethen |
| 3) SCHRAMM/WIESMAYR | ASKÖ Altstadt/UNION Wartberg |
| 3) HUMER/HEINE | UNION Wartberg/Seal-Jet Flötzerst. |

Bewerb 4: Schüler Doppel weiblich

- | | |
|----------------------|-------------------------|
| 1) AST/BRENNER | Traismauer/Kuchl |
| 2) MAYRHOFER/FINK | ATSV Lenzing/U. Braunau |
| 3) SCHNIDAR/SCHNIDAR | ATSV Wolfsberg |
| 3) VORAUER/GREIDERER | SV Raika Kirchbichl |

Bewerb 5: Unterstufen Einzel männlich

- | | |
|-----------------------|------------------------------|
| 1) Stefan HEINE | Seal-Jet Flötzersteig |
| 2) Zoran JOVANOVIĆ | ASKÖ TTV Hornstein-Komperdel |
| 3) Johann KNOLL | ASKÖ TTV Hornstein-Komperdel |
| 3) Manuel INSELBACHER | TTC Rum |

Bewerb 6: Unterstufen Einzel weiblich

- | | |
|-------------------|---------------------|
| 1) Andrea DENK | UNION Matzen |
| 2) Karin FINK | UNION Braunau |
| 3) Veronika PLANK | ASVÖ Raika Unzmarkt |
| 3) Bianca SETWALD | TTC Raika Kuchl |

Bewerb 7: Mini Unterstufen Einzel männlich

- | | |
|---------------------|-------------------------|
| 1) Markus LANG | SPG Wels |
| 2) Martin DIRISAMER | UNION Sparkasse Gmunden |
| 3) Thomas HÄPPERLE | TTV Lustenau |
| 3) Stefan KREUTER | ASVÖ Raika Unzmarkt |

Bewerb 8: Mini Unterstufe weiblich

- | | |
|----------------------|----------------------|
| 1) Daniela EGELHOFER | UTTC Gaßbau |
| 2) Daniela RENNER | ASKÖ Linz-Froschberg |
| 3) Eva-Maria OBRIST | SV Raika Kirchbichl |
| 3) Katrin GEIGER | SV Raika Kirchbichl |

Bewerb A: Schüler Einzel männlich

- | | |
|---------------------|------------------------------|
| 1) Mario HOCHKOFLER | SC Völkendorf Villach |
| 2) Pavel SOTKA | UNION SPG Walkersd./Langenl. |
| 3) Anton PLEVA | Don Bosco Graz |
| 3) Robert BERGER | UNION Bachmanning |

Bewerb B: Schüler Einzel weiblich

- | | |
|---------------------|--------------------|
| 1) Andrea MAYRHOFER | ATSV Lenzing Modal |
| 2) Sandra ETTENAUER | ZSV-ÖMV Wien |
| 3) Regina AST | ATUS Traismauer |
| 3) Anita BRENNER | TTC Raika Kuchl |

Bewerb C: Unterstufen Einzel männlich

- | | |
|------------------------|-----------------------|
| 1) Stefan HEINE | Seal-Jet Flötzersteig |
| 2) Manuel INSELBACHER | TTC Raika Kuchl |
| 3) Franz DIRISAMER | UNION Gmunden |
| 3) Bernhard PRESSLMAYR | ASKÖ Mauthausen |

Bewerb D: Unterstufen Einzel weiblich

- | | |
|-----------------------|---------------------|
| 1) Andrea DENK | UNION Matzen |
| 2) Elisabeth KOCHER | ASVÖ Raika Unzmarkt |
| 3) Nicole KLINGSBIEGL | ASVÖ Raika Unzmarkt |
| 3) Bianca SETWALD | TTC Raika Kuchl |

Bewerb Y: Schüler Einzel männlich

- | | |
|------------------------|------------------------|
| 1) Bernhard LÖWENSTEIN | UNION Oberndorf |
| 2) Bernhard PRESSLMAYR | ASKÖ Mauthausen |
| 3) Daniel SCHRAMM | ASKÖ Linz-Altstadt |
| 3) Thomas MAURACHER | Turnerschaft Innsbruck |

Bewerb Z: Schüler Einzel weiblich

- | | |
|---------------------|--------------------|
| 1) Andrea MAYRHOFER | ATSV Lenzing Modal |
| 2) Claudia SCHNIDAR | ATSV Wolfsberg |
| 3) Karin FINK | UNION Braunau |
| 3) Sabine GRAF | ASKÖ Floridsdorf |

30.11.1991 9.RDE. MEISTERSCHAFT IN NÖ
LANDESLIGA UNTERLIGA WEST UNTERLIGA OST

9. Runde: ATUS Gumpoldskirchen - Raika Ybbsitz 5:5, SKV Altenmarkt - ESV Amstetten 7:0, Casino Baden II - UKJ Wr. Neustadt 7:0, SC Sittenberg/R. - ESV Wörth 6:1, Askö Grimmenstein - Miller Traismauer 5:5.
Nachtragsspiele: Baden - Traismauer (Donnerstag), Traismauer - Ybbsitz (14. 12.).

9. Runde: Union St. Pölten - TTC Großdietmanns 6:2, UTTC Krems - ESV St.Pölten 6:3, SG St. Veit/Hainfeld - Raika-Oberndorf II 6:4, Sparkasse Waidhofen/Ybbs - SG Walkersdorf/Langenlois III 6:2, Pabst Aschbach - Union Woerden 2:6. **Nachtragsspiel:** Walkersdorf/L. III - Oberndorf II (Samstag).

9. Runde: Askö Wr. Neudorf - Badener TTA 1:6, TTSV Weigelsdorf - TV Asparn 6:3, TTC Ebergassing - TTC Mödling 6:4, SG Walkersdorf/Langenlois IV - Gumpoldskirchen II 4:6, Raika Leopoldsdorf - Sparkasse Matzen 7:0.

Volksblatt, 4.12.1991

30.11./1.12.1991 10./11. STAATSLIGARUNDE**HERREN-STAATSLIGA A**

Kuchl - Polizei Wien 9:1. Quian Quianli 3, Kriston 2, Eckel 2, Kriston/Michael Schalwich und Quian/Eckel; Stefan Untertainer. **Eden Wien - Hornstein/Komperdel 9:1.** Harczy 2, Werner Schläger 2, Z. Fraczyk 2, Holzknecht, Harczy/Schläger, Fraczyk/Holzknecht; Sekulic. **TTC Kuchl - SPG Walkersdorf/Langenlois 4:9.** Kriston 2, Quianli, Eckel; Klampar/Amplatz, Ding Yi/Böhm, Ding Yi 3, Amplatz 2, Klampar 2. **Badener AC - Wr. Sportclub 7:9.** Gockner 3, Janci 2, Zillner, Janci/Zillner; Vimi 3, Raidl 2, Pauerl 2, Mayer, Pauerl/Raidl. **Lenzing - Polizei Wien 6:9.** Loukow 2, Seyer 2, Ramsenthaler, Seyer/Meschnigg; Pytlík 3, St. Unterreiner 3, Karner, A. Unterreiner, Pytlík/A. Unterreiner. **Stockerau - Waldegg 8:8.** St. Fraczyk 3, Javurek 2, Pöschl 2, Javurek/Fraczyk; Kovac 3, Bär 2, Th. Hochederer, G. Hochederer, Bär/G. Hochederer. **Hornstein/Komperdel - Oberndorf 7:9.** Simon 3, Klaus 2, Sekulic, Simon/Stecher; Doppler 3, Divis 2, Aranyosi 2, Schläger, Doppler/Divis. **Schwechat - Sportclub 9:5.** Jindrak/Kekes, Bauer/Glanzer, Kekes 3, Bauer 2, Jindrak 2; Raidl 2, Vimi 2, Pauerl. **Lenzing - Walkersdorf 2:9.** Meschnigg; Rauner; Klampar 3, Ding Yi 2, Amplatz 2, Klampar/Amplatz und Ding Yi/Böhm. **Baden - Eden Wien 8:8.** Janci 3, Zillner 2, Gockner 2, Gockner/Zillner; Werner Schläger 3, Harczy 2, Z. Fraczyk, Holzknecht und Harczy/Schläger. **Hornstein/Komperdel - Waldegg 5:9.** Simon 2, Klaus, Sekulic, Simon/Stecher; Bär 4, Th. Hochederer 2, Kovac 2, Th. Hochederer/Bär. **Stockerau - Oberndorf 9:3.** Javurek 3, St. Fraczyk 3, Pöschl 2, Javurek/Fraczyk; Aranyosi, M. Doppler, Doppler/Divis.

Tischtennis-Staatsliga: Stockerau erreichte daheim gegen Waldegg nur ein 8:8

9:4 bei Favorit Kuchl: War das bereits das Meisterstück der SG Walkersdorf/Langenlois?

War das bereits das Meisterstück? Die SG Walkersdorf/Langenlois fertigte im Schläger der Tischtennis-Staatsliga Meister Kuchl in Salzburg mit 9:4 ab, liegt in der Tabelle nach Verlustpunkten nun schon vier Zähler vor dem Titelverteidiger. Ein wichtigen Punkt gab dagegen Stockerau mit dem 8:8 daheim gegen Waldegg ab. Baden verlor, Oberndorf gewann ...

Kronenztg. 2.12.91

Herren-Staatsliga B: Sonni Wien - Waldegg 9:1, Übelbach - Kaumberg 9:2, Lavamünd - Voest Linz 8:8, Desselbrunn - Wartberg 6:9, Aitnang - Reutte 4:9, ATUS Graz - Walkersdorf/Langenlois 5:9, Aitnang - Wartberg 8:8, Desselbrunn - Reutte, 6:9, ATUS Graz - Kaumberg 9:3, Übelbach - Walkersdorf/Langenlois 9:7, Sonni Wien - Voest 9:4, Lavamünd - Waldegg 5:9.
Damen-Staatsliga A: Lenzing - Judenburg 1:6, Hörbranz - Judenburg 0:7, Lenzing - Villach 6:3, Globus - Froschberg 4:6, Korneuburg - Desselbrunn 6:4, Schwechat - Komperdel 6:4, Oberndorf - Sportclub 6:1, Globus - Desselbrunn 2:6, Korneuburg - Froschberg 6:2, Schwechat - Sportclub 6:1, Oberndorf - Komperdel 6:4, Hörbranz - Villach 6:3.

Volksblatt, 2.12.91

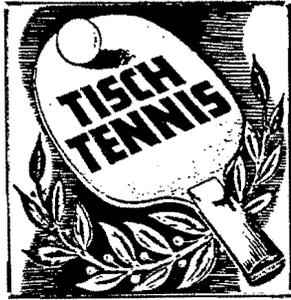
„Mit so einem klaren Erfolg habe ich wirklich nicht gerechnet“, gab Manager Dr. Johann Friedschöder nach dem Schläger zu, „aber wir haben den Meister eben mit einer taktischen Finte überrascht.“ Was er damit meint? „Die Aufstellungsvariante. Klampar nicht mit Ding Yi sondern mit Amplatz das Einser-Doppel spielen zu lassen, hat sich voll bewährt. Amplatz hat eine tolle Leistung, ergänzte sich mit Klampar hervorragend - und im Zweier-Doppel hatten Ding Yi und Böhm ebenso keine Probleme. Diese beiden Siege und die erneut

tolle Leistung von Yi haben den Ausschlag gegeben“, so der Manager der Spielgemeinschaft.

Von einer Vorentscheidung will Friedschöder noch nichts wissen: „Dazu sind noch zu viele Spiele ausständig. Wenn wir jetzt aber auch noch gegen Stockerau gewinnen, wäre das schon ein beruhigender Polster!“
Keinen Grund zur Freude hatten dagegen die Stockerauer, die daheim gegen Waldegg über ein 8:8 nicht hinaus kamen. Und auch für Baden setzte es eine Niederlage: 7:9 daheim gegen den Sportclub, während Oberndorf in Hornstein 9:7 erfolgreich blieb.

Christian Kuda

● TABELLE: 1. Walkersdorf/Langenlois (16/8), 2. Kuchl (14/9), 3. Eden (12/8), 4. Stockerau (12/7), ... 7. Oberndorf (8/9), 9. Baden (5/8)



STAATSLIGA A

TK Eden Wien - TTC Stockerau 9:6. Die Punkte erzielten: Schlager (3), Harczi (2), Z. Fraczyk (2), Holzknicht und Harczi/Schlager; St. Fraczyk (3), Javurek (2) und St. Fraczyk/Pöschl.
Polizei Wien - Badener AC 9:5. Pytlík (2), St. Unterrainer (2), Kärner (2), A. Unterrainer, Pytlík/ A. Unterrainer, Kärner/St. Unterrainer; Janci (3), Gockner (2).
SG Wolkersdorf/Langenlois - Badener AC 9:3. Ding Yi 3, Klampar 2, Amplatz 2, Amplatz/Klampar, Ding Yi/Böhm; Janci 2, Gockner.
DSG Waldegg Linz - TTC Kuchl 5:9. Kovac 2, Bär, G. Hochedner/Kovac, Th. Hochedner/Bär; Kriston 3, Quianli 3, Schahwisch 2, Eckel.
TTC Stockerau - Wr. Sportclub 7:9. Javurek 3, St. Fraczyk 2, Gsodam, Pöschl; Vimi 2, Raidl 2, Pauerl 2, Mayer, Vimi/Mayer, Raidl/Pauerl.
Oberndorf - Kuchl 4:9. Doppler 2, Aranyosi, Doppler/Divis; Kriston 3, Quianli 3, Schahwisch, Eckel, Kriston/Quianli.
Wolkersdorf/Langenlois - Stockerau 9:3. Ding Yi 3, Klampar 3, Amplatz, Klampar/Amplatz, ding Yi/Böhm; Fraczyk, Pöschl, Javurek.
Damen A: TTC Villach - Schwachat 1:6. ATUS Judenburg - Union Oberndorf 5:5. Judenburg - Schwachat 6:4. Villach - Oberndorf 2:6.

Wolkersdorf/Langenlois schlug Stockerau 9:3

Diese Mannschaft kann nicht gestoppt werden

Keine Frage: Diese Tischtennis-Mannschaft ist in Österreich nicht zu schlagen! Ding Yi, Tibor Klampar und Erich Amplatz, kurzum: die Spielgemeinschaft Wolkersdorf/Langenlois, feierten auch am letzten Staatsliga-Wochenende des Jahres zwei klare Siege (jeweils 9:3 gegen Baden sowie Stockerau) und eroberten mit dem Punktmaximum die Winterkrone...

22 Punkte aus 11 Spielen - das sagt wohl alles über die überragende Rolle von Wolkersdorf/Langenlois aus! Auch die Stockerauer, die schon am Samstag (mit dem am Oberschenkel verletzten Manfred Gsodam) gegen den Sportklub 7:9 verloren hatten, konnten die Spielgemeinschaft nicht stoppen; zumal am Sonntag Gsodam passen mußte. Der Tabellenführer (und vermutlich Meister) siegte 9:3, die Punkte eroberten Ding Yi (3), Klampar (3), Amplatz (1. er verlor überraschend gegen Pöschl) sowie Klampar/Amplatz und Ding Yi/Böhm.

Kronenztg. 9.12.

Tischtennis-Staatsliga

1. SPG Wolkersd.	11	11	0	0	99-34	22
2. TTC Kuchl	11	8	2	1	92-55	18
3. TTK Eden Wien	11	7	3	1	93-62	17
4. Waldegg Linz	11	6	2	3	86-68	14
5. TTC Stockerau	11	6	2	3	86-69	14
6. Polizei Wien	11	3	4	4	72-81	10
7. SV Schwachat	11	4	0	7	72-84	8
8. Wr. Sportclub	10	3	2	5	65-82	8
9. U. Oberndorf	11	3	2	6	64-87	8
10. TTC Baden	11	2	2	7	68-87	6
11. TTV Hornstein/K.10	2	0	8	43-85	4	
12. ATSV Lenzing	11	0	11	0	52-98	1

Volksblatt, 9.12.91

Tabellenstand HERREN B

1.) SONNI PLATONH WIEN	11	11	0	0	99: 39	22
2.) SV GAULROFEN ÜBELBACH	11	9	1	1	96: 57	19
3.) UNION BSE ELEKTROTICHN. WARTBERG	7	3	1	94: 61	17	17
4.) UNION SPG WOLKERSD/LANGENLOIS/2	11	7	0	4	85: 67	14
5.) SPG TURNERSCH. INNSBR/SV REUTTEIL	6	0	5	79: 75	12	12
6.) DSG UNION SCHERATH. DESSELBRUNN	4	-1	6	78: 75	9	9
7.) SK VOEST LINZ	11	3	3	5	70: 79	9
8.) SPG ASKO LIBERD. ATING-WOLFSEGG	11	2	4	5	72: 89	8
9.) SV RALKA LAVAMUND	11	2	3	6	72: 91	7
10.) SPG ATUS RALKA DON BOSCO GRAZ	11	3	0	8	54: 88	6
11.) DSG UNION WALDEGG LINZ/2	11	3	0	8	52: 90	6
12.) UNION KAUNBERG	11	0	3	8	56: 96	3

Meisterschaft, Herren:
Wiener Sportklub - Hornstein/Komperdell 6:9.

Tabellenstand DAMEN A

1.) ATUS JUDENBURG-1	11	10	1	0	69: 16	21
2.) SV SCHWCHAT	11	10	0	1	65: 22	20
3.) UNION RALFFEISEN OBERNDORF	11	9	1	1	63: 28	19
4.) ASKO TTV HORNST/KOMPERDELL WIEN	11	8	0	3	61: 35	16
5.) UNION PRUCKNER KORNEUBURG	11	7	0	4	52: 41	14
6.) DSG UNION SCHERATH. DESSELBRUNN	6	0	5	47: 44	12	12
7.) ASV LEWING NODAL	11	5	0	6	42: 49	10
8.) TOPFA UTTC HORNST	11	3	0	8	28: 61	6
9.) ASKO LINZ-PROSCHBERG	11	2	1	8	35: 59	5
10.) WITTEP SPORTCLUB	11	1	2	8	30: 64	4
11.) SKV GLOBUS WIEN	11	1	2	8	29: 62	4
12.) TTC TISCHTENNISCLUB VILLACH	11	0	11	0	26: 66	1

Tabellenstand DAMEN B-OST

1.) SEAL-JET FLÖTZERSTEIG WIEN	6	6	0	0	40: 3	12
2.) ASKO TTV HORNST/KOMPERD. WIEN/2	6	4	1	1	29: 22	9
3.) POST SV/PSK WIEN	6	3	1	2	27: 22	7
4.) TOPKUB EDEN	6	2	3	1	27: 27	7
5.) UNION SPARKASSE MATZEN	6	1	4	4	20: 30	3
6.) UNION PRUCKNER KORNEUBURG/2	6	1	1	4	18: 33	3
7.) ASKO FLORESDORF WIEN	6	0	1	5	12: 36	1

Tabellenstand DAMEN B-WEST

1.) SKV VOEST LINZ	5	4	0	1	29: 13	9
2.) ASVO-RALKA UNZMARKT-TRAUBENBURG	5	3	1	1	27: 17	6
3.) UNION ALSERNDORF	5	2	2	1	26: 19	6
4.) SV RALFFEISEN KIRCHBICHL	5	2	1	2	25: 21	5
5.) TTC RALFFEISEN KUCHL	5	1	2	2	19: 23	4
6.) DSG/UNION KAJ URFAHR	5	0	0	5	1: 34	0

8.12.1991 **NÖ TTLV-GENERALVERSAMMLUNG**

Am 8. Dezember 1991 fand im Autobahnrasthaus Großram bei Preßbaum die berichtende Generalversammlung des NÖ TTLV statt.

In Anbetracht der schlechten Witterungsverhältnisse hatten sich lediglich Vertreter aus 29 Vereinen eingefunden. Die Fragebogenaktion dürfte ebenfalls manche Vereine an der Teilnahme gehindert haben, konnte so bereits vorweg die eigene Meinung kundgetan werden.

Diskutiert wurden in erster Linie die Einführung einer dritten Unterliga, die Aufstockung der Landesliga und die Damenmisere.

Die wesentlichen Beschlüsse der Generalversammlung:

1. Einführung einer dritten Unterliga ab dem Spieljahr 1992/93
2. Aufstockung der NÖ. Landesliga ab dem Spieljahr 1992/93 auf 12 Mannschaften
3. Genehmigung der Bildung von Spielgemeinschaften für Damenteams ab dem Spieljahr 1992/93
4. Der Termin für die Generalversammlung bleibt der 8. Dezember
5. Der Vorstand soll die Bildung eines Marketingausschusses überdenken
6. Die Funktionäre von Vereinen mit Damenmannschaften sollen an einen Tisch gebracht werden.

LEISTUNGSZENTRUM STOCKERAU - NEUER VORSTAND

In der Generalversammlung des Leistungszentrums Stockerau am 9.12.1991 wurde folgender neuer Vereinsvorstand gewählt:

- Präsident : Dr. Rudolf WEINMANN
- Geschäftsführender Obmann : Norbert HEIDNER
- Stellvertretende Obmänner : Hans BOLENA
Dr. Gottfried FORSTHUBER
Kurt GIERER
- Schriftführer : Kurt BOGNER
- Kassier : Diethard STANGLICA
- Stellvertretender Kassier : Josef EDER
- Referent für Sportmedizin : Dr. Ramon BARON
- Sportreferent : Mag. Andrzej BARANOWSKI

13.12.1991 **3.RDE. EUROPA-ETTU-INTER-CUP**

ETTU-Cup: Ungarischer Spitzenklub kommt heute nach Langenlois:

Finale programmiert: Cegled darf für Yi & Co. kein Stolperstein sein

Klare Führung in der heimischen Meisterschaft - jetzt träumt man bei der Spielgemeinschaft Wolkersdorf/Langenlois auch noch vom Finale im Tischtennis-ETTU-Cup. Will man dieses Ziel erreichen, darf der ungarische Spitzenklub Cegled heute (19. Langenlois) kein Stolperstein sein. Erst am Freitag (19.) haben die Oberndorfer Damen das Team aus Budapest zu Gast.

SPG Wolkersdorf im ETTU-Cup-Achtelfinale

Als erster Klub in dieser Saison steht die SPG Wolkersdorf/Langenlois im Achtelfinale des ETTU-Cups. Der überlegene Spitzenreiter der Tischtennis-Staatsliga schlug am Mittwochabend auf eigener Platte den ungarischen Vertreter Vasutas Cegledi 5:2. Die Siege der Niederösterreicher steuerten Ding Yi (3) und Tibor Klampar (2) bei. Erich Amplatz hatte nicht seinen besten Tag und verlor beide Spiele.

Volksblatt, 13.12.

Krone, 11.12.91

Abfuhr für Judenburg

Ein Satzgewinn war die einzige Ausbeute. Judenburgs Mädchen verloren im TT-Meistercup gegen Statistika Budapest glatt 0:5. Im ETTU-Cup setzte es für Oberndorf eine 1:5-Abfuhr gegen Budapest SE. Den Ehrenpunkt holte Kocova.

Kurier, 15.12.91

Es hätte ein großer Abend vor 350 begeisterten Fans werden sollen, leider war der achtfache Cupsieger Budapest SE für die Oberndorfer Tischtennisdamen einfach zu stark: Im Achtelfinale des ETTU-Cup gab es ein 1:5-Debakel der Niederösterreicherinnen.

Oberndorf im ETTU-Cup ausgeschieden

Ehrenpunkt durch Kocova

Dabei hatte die regierende Staatsmeisterin Petra Fichtinger gegen die ungarische Defensivkünstlerin Szonja Szigeti in zwei Sätzen (10:21, 13:21) ebenso keine Chance wie Miluse Kocova gegen die glänzend spielende Chinesin Zhang Jin Hua (17:21, 11:21). Den einzigen Punkt holte sich Kocova gegen Szigeti mit 21:15, 21:12.

Kurier, 16.12.91

Im Tischtennis-Intercup bereits im Achtelfinale:

Badener Amateure warfen Meiderich aus dem Bewerb

Alexander Pokorny wurde für die Badener Tischtennisamateure der Matchwinner in der 2. Runde im Casinos Austria Cup. Mit drei Siegen hatte er großen Anteil am 5:4-Überraschungssieg über Ruhrort/Meiderich (BRD).

Die Duisburger eliminierten in der 1. Runde den niederländischen Klub TTV Ravensbos 5:1, das den Sieg der Niederösterreicher gewaltig aufwertete. Ausgeschieden sind Landesmeister Altenmarkt, Landesliga-

Herbstmeister Gumpoldskirchen und ASKÖ Wiener Neudorf.

Ergebnisse:

Badener TTA - Ruhrort/Meiderich 5:4. - Punkte: Alexander Pokorny (3), Jerzy Florczak (2). - ATUS Gumpoldskirchen - SV Nekarsulm (BRD) 1:5. - Den Ehrenpunkt machte Zoltan Horvath. - Weiters spielten: Borussia Brand (BRD) - ASKÖ Wr. Neudorf 5:0, TTC Hannover (BRD) - Altenmarkt 5:0, Polizei ESV Wien - SV Renshalden (BRD) 5:0, Wartberg - ZNTK Marlbor (YUG) 1:5, TSV Timekam - Rheydt (BRD) 0:5, Bachmanning - NTK Laibach (YUG) 0:5.

15.12.1991

ZENT.MSCH. JUGEND WEIBLICH

1.R. MATZEN 1	--	MATZEN 2	3/0
TRAISMAUER	--	MISTELBACH	3/0
2.R. TRAISMAUER	--	SIERN DORF	2/3
MATZEN 1	--	MISTELBACH	3/0
3.R. MISTELBACH	--	MATZEN 2	0/3
MATZEN 1	--	SIERN DORF	3/2
4.R. MATZEN 2	--	TRAISMAUER	0/3
SIERN DORF	--	MISTELBACH	3/0
5.R. SIERN DORF	--	MATZEN 2	3/1
TRAISMAUER	--	MATZEN 1	2/3

TABELLE:

1. SPARKASSE MATZEN 1	4	4:0	12:04	8
2. SV.SIERN DORF	4	3:1	11:06	6
3. MILLER TRAISMAUER	4	2:2	10:06	4
4. SPARKASSE MATZEN 2	4	1:3	04:09	2
5. UNION MISTELBACH	4	0:4	00:12	0

EINZELRANGLISTE:

1. AST REGINA	MILLER TRAISMAUER	6/0
FALTINGER CLAUDIA	SV.SIERN DORF	6/1
3. DENK DORIS	SPAR.MATZEN	4/2
WEGSCHEIDER VICTORIA	SPAR.MATZEN	4/2
5. BIGL DORIS	SV.SIERN DORF	3/3
6. REITHMAYR ELISABETH	MILLER TRAISMAUER	2/4
7. MÜLLNER MANUELA	SPAR.MATZEN	1/4
ÖHLZELT RITA	SPAR.MATZEN	1/3
9. KELLERGRUBER JULIA	UNION MISTELBACH	0/2
SCHMID SUSANNE	UNION MISTELBACH	0/3
NGUYEN NHUNG	UNION MISTELBACH	0/3

MANNSCHAFTRÜCKZIEHUNG:

CASINO BADEN, ASV.PREBBAUM, UNION WAIDHOFEN/TH.

FRÜHJAHRSDURCHGANG:

29.MÄRZ 1992 SPIELLOKAL SPARKASSE MATZEN
LEITER AST

15.12.1991 **37. TT-WEIHNACHTSTURNIER IN HORN**

Das am 15.12.1991 im Turnsaal der Hauptschule Horn durchgeführte 37. TT-WEIHNACHTSTURNIER der UNION HORN sah 40 Teilnehmer aus 14 Vereinen mit 172 Nennungen am Start.

HERRENEINZEL A 1, KLASSE

- KAUFMANN Günter UNION Horn
- REISS Frans UNION Horn
- LEHR Gerhard TTC Langenlois
RABL Erich ESV St. Pölten

HERRENEINZEL C 2, KLASSE

- KUCERA Eduard TTC Leopoldsd. f.
- HOFBAUER Gerhard UTTC Krems
- BIRNINGER Ferd. TTC Langenlois
ZEMAN Peter TTC Gallbrunn

HERRENBLOTT 3, KLASSE

- HABERLEITNER P. A. Hoheneich/Gm.
- GSCHWANDTNER Frz. UNION Horn
- PELZER Lorenz UTTC Zlabern
BÖCKL Christian UTTC Zlabern

SENIORENEINZEL

- Dr. LANG Walter TTC Mödling
- KUCERA Eduard TTC Leopoldsd. f.
- THALLER Johann U. St. Veit/Göls
NÜRNBERGER Bruno TTC Mödling

HERRENEINZEL B 1, KLASSE

- SCHMIDT Otto UTT Waidhofen
- HABERLEITNER Gerh. A. Hoheneich/G.
- NÜRNBERGER Bruno TTC Mödling
SCHMUTZENHOFER Peter UNION Horn

HERRENBLOTT 2, KLASSE

- HABERLEITNER Gerh. A. Hoheneich/G.
- BURIC Manfred TTV Retz
- ANTONY Manfred TTSC Eggenbg.
WÖHRER Erich TTV Retz

SCHÜLEREINZEL

- HABERLEITNER P. A. Hoheneich/Gm.
- BÖCKL Christian UTTC Zlabern
- LECHNER Christian TTC Allentstg.
ZULUS Bernd A. Hoheneich/Gm.

HERRENDOPPEL

- KAUFMANN/REISS UNION Horn
- NÜRNBERGER/POKORNY TTC Mödling
- Dr. LANG/KUCERA Mödl/Leopoldsd.
BIRNINGER/BIRNINGER TTC Langenl

HERRENBLOTT 1, KLASSE

- THALLER Johann UNION St. VEIT/G.
- BIRNINGER Gerh. TTC Langenlois
- BIRNINGER Erwin TTC Langenlois
POKORNY Helmut TTC Mödling

HERRENEINZEL D 3, KLASSE

- HABERLEITNER Gerh. A. Hoheneich/G.
- BURIC Manfred TTV Retz
- WÖHRER Erich TTV Retz
ZEMAN Peter TTC Gallbrunn

JUGENDEINZEL

- BÖCKL Christian UTTC Zlabern
- PELZER Lorenz UTTC Zlabern
- HABERLEITNER P. A. Hoheneich/G.
ZULUS Bernd A. Hoheneich/G.

MANNSCHAFTSWERTUNG

- | | |
|-------------------------|----------|
| 1. ASKÖ Hoheneich/Gmünd | 28 Pkte. |
| 2. TTC Langenlois | 23 Pkte. |
| 3. TTC Mödling | 22 Pkte. |
| 4. TTV Retz | 20 Pkte. |

15.12.1991 **ZENTRALE MEISTERSCHAFT****SCHUELERLIGA**

	WOL	EGG	OBE	BTT	OBE	WOL			
	1	1	1	1	2	2			
1. WOLKERSDORF/LANGENL. 1	XXX	3:1	3:0	3:0	3:0	3:0	5	0	15: 1 10
2. TTSC EGGENBURG 1	1:3	XXX	1:3	3:0	3:0	3:1	3	2	11: 7 6
3. UNION OBERNDORF 1	0:3	3:1	XXX	1:3	3:0	3:0	3	2	10: 7 6
4. BADENER TTA 1	0:3	0:3	3:1	XXX	3:0	3:2	3	2	9: 9 6
5. UNION OBERNDORF 2	0:3	0:3	0:3	0:3	XXX	3:1	1	4	5:13 2
6. WOLKERSDORF/LANGENL. 2	0:3	1:3	0:3	2:3	1:3	XXX	0	5	4:15 0

EINZELRANGLISTE.

1. SOTKA	09066	WOLA1	5	6:0
2. HESSEL P.	08876	WOLA1	5	4:1
3. HÜTTERER K1.	08935	BTTA1	3	3:1
4. ZIMMERL	08767	EGG81	5	5:2
5. STURMLECHNER	07714	OBER1	5	4:2
SCHADEN	09543	WOLA2	5	4:2
7. SCHMIED	08765	EGG81	5	3:3
8. SATTLER	09425	BTTA1	3	2:2
9. HÜTTERER G.	08934	BTTA1	4	2:3
10. GRUBER	09116	OBER1	5	2:4
11. KLUPFER	09492	OBER2	5	1:4
12. KAIBLINGER Th.	08586	OBER2	5	1:5
13. PFAFFL H.	09599	WOLA2	5	0:8

21.12.1991 **EUROPALIGA ÖSTERREICH-DÄNEMARK****„Diese Chance nützen wir“**

Mit einem seit Wochen in Hochform agierenden Ding Yi, aber dennoch einer großen Portion Respekt geht Österreichs Herren-Tischtennisteam heute (18.00, Volksheim Traisen) in das erste Europaliga-Halbfinale der ersten Division gegen Dänemark.

Österreich ist Favorit. Der Optimismus unter den Spielern groß: „Diese Chance lassen wir uns nicht nehmen.“

Im Falle eines Sieges (Rückspiel am 18. Jänner in Dänemark) wartet im für den Aufstieg entscheidenden Endspiel der Sieger aus der Partie England gegen ČSFR.

Und da haben wir ein psychologisches Plus. Gab es doch zuletzt gegen England auswärts einen 4:1-Erfolg.

4:1 über Dänemark / Junior im Doppel super**Ding Yi eiskalt - TT-Team vor Aufstieg**

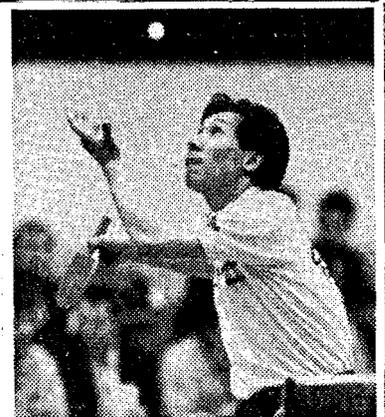
Seit der WM in Chiba City (Rang 9) gehören Österreichs TT-Herren zur Weltklasse. Jetzt haben Ding Yi und Co. auch die Chance, bald zur absoluten Elite Europas zu zählen.

Im ersten Europaliga-Halbfinale (1. Division) wurde Samstag in Traisen vor 450 Zuschauern Dänemark 4:1 abserviert. Die Chance, am 18. Jänner auswärts den Einzug ins Endspiel (ČSFR oder England) zu fixieren, ist groß.

Sensationell, wie Quian Quianli den dänischen Meister Bentsen (21:6, 21:12) wegschoß. Erfreulich die Auftritte der

Youngsters: Werner Schläger machte gegen Hauth lange gute Figur. Karl Jindrak – der Linkshänder spielte mit Quian Quianli im Doppel – agierte im Stile eines Routiniers und avancierte im dritten Satz bei 11:9 dank guter Serviceannahme zum Matchwinner.

Als eiskalter Profi erwies sich Ding Yi. Im letzten Spiel des Abends rettete ihn ein Geniestreich. Nach verlorenem ersten Satz und 20:20 im zweiten, ließ er einen schnellen, unangenehmen Aufschlag von Angstgegner Hauth regelungslos passieren, hob



Ding Yi (Wolkersdorf/Langenlois) ist Fixstarter im Europaliga-Finale.

NÖ. Nachrichten, 19. 12.

die Hand als Zeichen, noch nicht spielbereit gewesen zu sein. Hauth servierte kurz, Yi holte Punkt, Satz, Match und wahrscheinlich den Aufstieg. M. S.

AUS DEM ÖTTV

ÖTTV diskutiert Reform

Der Staatsliga-Ausschuß des ÖTTV beschäftigt sich in einer außerordentlichen Sitzung in der kommenden Woche mit Reformplänen. Die zwölf A-Liga-Klubs lehnen den derzeitigen, erst zu Saisonbeginn eingeführten Modus (vier Spieler, darunter ein Jugendlicher, bestreiten 14 Einzel und zwei Doppel) durchwegs ab. Sie wollen die Meisterschaft 1992/93 keinesfalls nach dem gleichen System beginnen. Zur Debatte steht die von einigen Klubs gewünschte Rückkehr zu Dreier-Teams sowie eine Abänderung auf zwölf Einzel und zwei Doppel pro Begegnung. Auch eine Reduktion der Zweiflerliga ist möglich.

Volksblatt, 28.11.

Tischtennis-Staatsliga wie Fußball: Reform und Zehnerliga im Gespräch

Morgen sollen in einer ÖTTV-Ausschußsitzung im Haus des Sports in Wien die Weichen für eine neue Tischtennis-Staatsliga gestellt werden. Kernpunkt ist dabei die Reduzierung der Staatsliga-Mannschaften, wobei sich einige Funktionäre am Fußball ein Vorbild nehmen. Gesundheitsschumpfen heißt das Zauberwort. Bisher spielen zwölf

„Man darf bei einer Reduzierung der A-Liga nicht brutal vorgehen, auch den Nachwuchs muß man im Blickfeld behalten“, unterstreicht Hasibeder seine Forderung, die im Gegensatz zu anderen Tendenzen keine radikale Änderung der bisherigen Verhältnisse wäre. Auch bei der

Mannschaftsbesetzung spricht sich der ÖÖTTV-Ehrenpräsident gegen eine Verkleinerung des „Personals“ aus, der vielfach geforderte Rückgang zu Dreier-Teams wäre ein „schwerer Schlag für die Nachwuchsarbeit“. Der Oberösterreichische Verband wird heute in einer

Teams in der A-Liga, man will das Feld auf zehn oder acht Vereine verkleinern. Josef Hasibeder, Obmann des derzeit erfolgreichsten oberösterreichischen Staatsliga-Klubs DSG Waldegg Linz, schlägt eine A-Liga mit zwölf Mannschaften und ein anschließendes Play-off, wie es derzeit noch im heimischen Fußball praktiziert wird, vor.

Sitzung seine Vorgangsweise in Sachen Staatsliga-Reform beraten, bei der Konferenz in Wien werden morgen Mag. Josef Hasibeder jun. und Hans Kimberger den ÖÖTTV vertreten.

Eine Änderung der Staatsliga wird auf alle Fälle erfolgen. Die bisherige

Meisterschaft ist wegen ihrer unübersichtlichen Termingestaltung wenig publikumsfreundlich und medienwirksam. Bis zur außerordentlichen ÖTTV-Generalversammlung im Jänner '92 wird eine endgültige Entscheidung fallen.

Volksblatt, 2.12.91

Reform in der Tischtennis-Staatsliga A - Reduzierung auf zehn Vereine ab 1993/94

Spielsystem wird neuerlich geändert

Die Reform in der Tischtennis-Staatsliga A nach mehr als drei Stunden Diskussion wird durchgezogen: Zwar wird mit nur zwei Gegenstimmen für die Beibehaltung der 4er-Teams mit einem Nachwuchsspieler entschieden, aber auf das 2er-Paar-Kreuz-System ab dem Spieljahr 1992/93 umgestiegen. Der Vorteil liegt bei

einer Spielzeit von maximal zwei Stunden und dadurch wesentlich attraktiveren Spielen.

Weiters sprach sich der Ausschuß für eine Reduzierung der Herren-A-Liga auf zehn Vereine ab der Saison 1993/94 aus. Überraschend kam auch der Wunsch, die Damen-A-Liga auf acht Vereine zu reduzieren.

Diese ausgearbeiteten Vorschläge werden nun dem Vorstand des ÖTTV vorgelegt, der dann den Reformantrag an die Generalversammlung (im Jänner 1992 in Wien) stellt.

Zehnerliga kommt nun auch im Tischtennis

Reform oder „Reförmchen“? Das war die Frage bei der Staatsliga-Ausschußsitzung am Dienstag abend im Wiener Haus des Sports, wo man über die Zukunft des österreichischen Tischtennissports beriet. Drei-einhalb Stunden tagten die Vereinsvertreter, schließlich einigte man sich auf einen Kompromiß zwischen radikaler Änderung und Beibehaltung der aktuellen Bedingungen. Ein „Reförmchen“ also ...

Wie im Fußball soll die A-Liga von zwölf auf zehn Vereine verringert werden. Der Vollzug dieser Änderung ist allerdings aufgrund der Statuten erst ab der Saison 93/94 möglich. Bei den Damen überlegt man sogar einen Rückgang auf acht Vereine.

In Sachen Austragungsmodus kam es nicht zu einer Reduzierung der Teams auf drei Spieler, man bleibt bei den Vierer-Mannschaften, wird aber die Spielzeit einer Staatsliga-Partie durch ein neues System

(„Zwei-Paar-Kreuz“, zwei Doppel- und acht Single-Spiele auf zwei Tischen) auf maximal zwei Stunden verkürzt. Die wenig publikums- und medienfreundlichen Doppelrunden werden allerdings beibehalten. Im Jänner soll eine außerordentliche ÖTTV-Generalversammlung die neuen Staatsliga-Bestimmungen absegnen.

*

Für das Olympia-Qualifikationsturnier von 6. bis 9. Februar 1992 in Bozen wurden vom ÖTTV folgende Aktive nominiert: Ding Yi (Wolkersdorf/Langenlois), Quian Quianli (Raika Kuchl), Werner Schlager (Eden Wien), Petra Fichtinger (Raika Oberndorf), Vera Kottek (Wolerau/Sz). Eine weitere Spielerin wird nach dem ÖTTV-A-Turnier in Mödling (4., 5. Jänner) und den Jugendstaatsmeisterschaften in Judenburg (11., 12. Jänner) nominiert werden.

Sport Mikrophon

Mit dem hervorragenden Abschneiden beim World-Team in Barcelona machte Österreichs Tischtennis-Team unterschiedliche Schlagzeilen. Während einige das ÖTTV-Trio feierten und einen Aufschwung des heimischen Tischtennisports diagnostizierten, merkten andere zynisch an, in Barcelona habe nicht Österreich, sondern China II gespielt. ÖTTV-Generalsekretär Mag. Rudolf Sporrer liegt mit seiner Meinung über die Austrochinesen Ding Yi und Quian Quianli irgendwo in der Mitte.

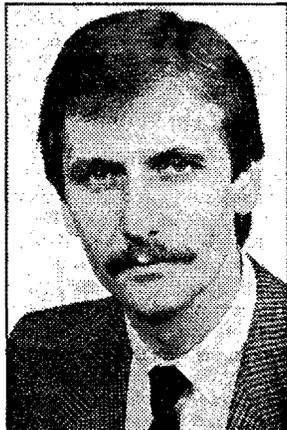
Ding Yi und Quian Quianli für Österreich, was waren die Beweggründe?

Sporrer: Auch im Verband hat es in dieser Angelegenheit keine einheitliche Meinung gegeben. Letztlich erwies sich der Einsatz der beiden Spieler allerdings als richtig, denn vor allem Ding Yi hat dafür gesorgt, daß der Tischtennis-sport hier populärer wird.

Ding Yi und Österreich

Viele werden sich mit dem österreichischen Tischtennis-Nationalteam nicht identifizieren können.

S.: Das stimmt nicht ganz. Wenn bei einem Länderspiel Ding Yi nicht aufgestellt wird, fordern ihn die Zuschauer lautstark. Man darf unter den eingebürgerten Sportlern



nicht unterscheiden, ob sie unsere Hautfarbe oder eben eine andere Hautfarbe haben. Beim Einsatz des zweiten Austrochinesen Quian Quianli hat es so zum Beispiel einige Unruhe gegeben, er hat allerdings nur Stanislaw Fraczyk im Team ersetzt, der aus Polen stammt.

Wo würde Österreichs Tischtennis-sport in Europa stehen, hätten wir keine Austrochinesen

S.: Wenn wir davon ausgehen, daß das ÖTTV-Team derzeit zu den besten acht Mannschaften Europas gehört, sind wir ohne Ding Yi und Quian Quianli wahrscheinlich an der zwölften bis 16. Stelle. Auf alle Fälle würden wir nicht aus der 1. Division der Europaliga absteigen.

So groß ist also der Selbstbetrug nicht?

S.: Pessimistisch kann man es Selbstbetrug nennen, aber man darf dabei nicht vergessen, daß Ding Yi erst in Österreich so gut geworden ist. Außerdem haben wir jetzt mit Werner Schlager, Karl Jundrak, Martin Doppler, Alexander und Stefan Unterrainer und andere eine starke Nachwuchs-Garnitur.

Der stärkste „gelernte“ Österreicher schwingt in Deutschland seinen Tischtennis-schläger. Warum spielt Dietmar Palmi nur sporadisch im Team?

S.: Dietmar ist einerseits durch die Bundesliga-Einsätze manchmal termingebunden, andererseits ist er beruflich stark engagiert. Für uns ein Wermutstropfen, denn ich reihe den Linzer hinter Ding Yi aber noch vor Quian Quianli an zweiter Stelle ein.

Die österreichische Staatsliga ist wieder einmal im Gespräch. Überall wird von einer Reform gesprochen. Sind Sie für Neuerungen?

S.: Das derzeitige System hat Schwächen. Die Nachwuchsspieler sind nicht besonders gut eingesetzt, auch in Sachen Aufstellung bedarf es einer Änderung. Die rasche Verkleinerung der A-Liga von zwölf auf acht Vereine ist nicht möglich. Es werden in dieser Saison nicht mehr Vereine absteigen als in der Ausschreibung der Liga fixiert worden ist. Rechtlich ist das nicht anders möglich.

In einer außerordentlichen Generalversammlung im Jänner 92 sollen die Würfel hinsichtlich ei-

ner Ligareform fallen. Was steht noch zur Debatte?

S.: Wir wollen die ohnehin sehr niedrigen Mitgliedsbeiträge der Vereine erhöhen. Sportdirektor Hans Bolena hat dies vorgeschlagen, um mehr Gelder für die Nachwuchsförderung zu erschließen.

Als Vorsitzender der Technischen Kommission des Europäischen Verbandes haben Sie auch Einfluß auf den internationalen Turnierkalender. Bekommt Österreich wieder eine große Veranstaltung?

S.: 1993 wird wieder ein A-Turnier stattfinden. Bisher hat sich nur Oberösterreich für die Austragung beworben.

Werden Sie sich auch international dafür stark machen, daß Ding Yi für die Olympischen Spiele in Barcelona einen Startplatz bekommt?

S.: Da werde ich vorsichtigerweise nicht mitreden, da sportpolitische Beweggründe sehr stark mitspielen.

Interview:
Christoph Zöpfl

Volksblatt, 4.12.

19.-24.11.1991

WORLD TEAM CUP IN BARCELONA

TT-Team gegen China

Prominenter Gegner für Österreichs Herren-Tischtennis-Auswahl (Ding Yi, Quian Quianli, Werner Schlager) beim heutigen Auftakt zum „World Team Cup“ in Barcelona: der zehnfache Weltmeister China, gegen den es bisher in sieben Spielen ebenso viele Niederlagen gab.

Kurier, 19.11.91

Österreich unterlag China klar mit 0:3

Auch im vierten Bewerbungsspiel gegen den zehnfachen Tischtennis-Weltmeister China war die ÖTTV-Herren-Auswahl erwartungsgemäß ohne Chance. Beim 0:3 zum Auftakt des World-Team-Cups in Barcelona gelangen Quian Quianli und Werner Schlager aber Satzgewinne gegen Wang Tao beziehungsweise Wang Hao. Ding Yi unterlag hingegen Ma Wenge in zwei Sätzen.

Heute bestreitet das rot-weiß-rote Team gegen Australien das letzte Gruppenmatch. Ding Yi und Co. gehen als Favorit in diese Partie.

Gruppe C: China – Österreich 3:0. Ma Wenge – Ding Yi 21:10, 21:19, Wang Tao – Quian Quianli 21:18, 21:23, 21:10, Wang Hao – Werner Schlager 21:15, 20:22, 21:10. **Weitere Ergebnisse: Gruppe A:** Schweden – USA 3:0, England – Deutschland 3:0. **Gruppe B:** Belgien – Nigeria 3:0, Südkorea – Kanada 3:2. **Gruppe D:** Jugoslawien – Spanien 3:0, Nordkorea – Frankreich 3:2.

Volksblatt, 21.11.

Dank unserer Chinesen Sieg gegen den Tischtennis-WM-Dritten CSFR

Wieder ein sensationeller Erfolg für den Österreichischen Tischtennis-Sport. Im World-Team-Cup, dem mit 155.000 Dollar höchstdotierten TT-Mannschaftsturnier der Welt in der Olympiastadt Barcelona, besiegte Österreichs Team dank großartiger Leistungen der Austro-Chinesen Ding Yi und Quian Quianli den WM-Dritten von 1991, die Tschechoslowakei, mit 3:1. Falls die ÖTTV-Auswahl auch gestern Abend im letzten C-Gruppenspiel gegen Australien den (programmierten) Sieg „eingefahren“ hat und die Tschechen gegen die Chinesen verloren haben, steht Österreich im Viertelfinale dieses Turnieres der

weltbesten TT-Nationen.

In den bisherigen 14 WM-/EM-Länderspielen gegen das Team unseres nördlichen Nachbarlandes gab es nur einen Sieg (5:2 in Göteborg 1990); auf der CSFR-Erfolgsliste stehen immerhin sechs Mannschafts-WM-Titel.

Quianli bezwang Petr Kordel mit einem sehr seltenen Ergebnis – im ersten Satz 30:28. In den letzten 621 Spielen von ÖTTV-Nationalspielern gab es kein derartiges Resultat (57-mal 22:20, 31mal 23:21, 15mal 24:22, sechsmal 25:23, einmal 27:25).

Gruppe C: Österreich – CSFR 3:1. Ding Yi – Roland Vimi 2:0 (21:14, 21:17), Quian

Quianli – Petr Kordel 2:0 (30:28, 21:14), Werner Schlager – Tomas Janci 0:2 (18:21, 13:21), Ding Yi – Kordel 2:1 (18:21, 21:13, 21:14. China – Australien 3:0.

Gruppe A: Deutschland – USA 3:0, Schweden – Großbritannien 3:2. **B:** Südkorea – Nigeria 3:0, Belgien – Kanada 3:1. **D:** Frankreich – Jugoslawien 3:0, Nordkorea – Spanien 3:0.

Volksblatt, 22.11.

Ex-Weltmeister Anton Stipanovic ist im Alter von 42 Jahren gestorben. Der jugoslawische Linkshänder hatte 1979 mit Dragutin Surbek den Doppel-WM-Titel gewonnen und 1975 das Einzel-WM-Finale gegen Istvan Jonyer (Ungarn) knapp (2:3) verloren. Stipanovic hatte insgesamt 27 Welt- bzw. EM-Medailen gewonnen.

Österreichs Tischtennis-Team schlug beim World Team Cup den WM-Dritten CSFR mit 3:1

Ding Yi in Traumform: Sensation perfekt!

Dem österreichischen Tischtennis-Team gelang eine seiner größten Sensationen! Bei dem mit 155.000 Dollar dotierten World Team Cup in Barcelona gewann es gegen den WM-Dritten CSFR mit 3:1, stieg damit praktisch ins Viertelfinale auf. Und wie ist der Erfolg möglich geworden? Natürlich durch Ding Yi, der für zwei Punkte sorgte.

World-Team-Cup/Barcelona: Österreich – Australien 3:1. Quianli – Makaling 21:11, 21:10, Ding Yi – Griffiths 21:12, 21:16, Schlager – Huy Quach 18:21, 19:21, Ding Yi – Makaling 21:14, 21:11. **Welters:** China – CSFR 3:0.

Viertelfinale: Österreich – Schweden, Frankreich – Belgien, China – Südkorea, England – Nordkorea.

Volksblatt, 23.11.

„1991 ist wirklich ein Traumjahr“, jubelte Ding Yi gestern. Kein Wunder: Weltklasseteams wie England, Ungarn, die UdSSR und die CSFR wurden von Ding Yi und Co. besiegt. Was dieser kleine, zähe Austro-Chinese in den letzten vier Jahren für Österreichs Tischtennis alles getan hat, ist nicht hoch genug zu schätzen:

- In der Europaliga bestritt er 60 Spiele und gewann davon 58!
- Er holte die erste EM-Medaille für Österreich überhaupt – 1990 im Mixed.
- Zwei große internationale Turniere (Los Angeles, Taiwan) hat er gewonnen.
- Heuer führte er das Team bei der WM zu Rang 9, der besten Platzierung seit 44 Jahren.
- 1988 kam er bei Olympia ins Viertelfinale!

„Und das sollen nicht meine letzten Erfolge gewesen sein“, kündigt Ding Yi an, der inzwischen gut deutsch spricht und sich in Österreich „sehr, sehr wohl“ fühlt. Sein größter Wunsch ist, sich wieder für Olympia zu qualifizieren. Und deshalb zählen die Erfolge beim Team-Cup, dem höchstdotierten Tischtennis-Mannschaftsturnier überhaupt, besonders schwer. Denn mit derart tollen Erfolgen wie jetzt gegen die CSFR kann sich Ding Yi auch direkt für Olympia 92 qualifizieren!

Krone, 22.11.1991

Der Aufstieg ins Viertelfinale von Barcelona ließ die Kasse klingeln

Siege bei World-Team-Cup brachte Österreichs Tischtennis 70.000 Schilling und viel Prestige

Der Viertelfinal-Aufstieg von Österreichs Tischtennis-Team beim World-Team-Cup in Barcelona macht sich buchstäblich bezahlt. Ding Yi und Co. spielten schon 70.000 Schilling ein, das 3:1 gegen die CSFR bedeutete nicht nur einen Prestigeerfolg, sondern ließ auch die Kasse klingeln. Zudem kann sich Österreich im Viertelfinale mit dem TT-Giganten Schweden messen.

In insgesamt 15 Duellen mit dem „Drei-Kronen-Team“ im Rahmen von Titelkämpfen gab's erst einen einzigen Sieg – und der liegt schon mehr als 44 Jahre zurück. In Paris holte Österreich 1947 hinter der CSFR und der USA die Bronzemedaille.

Auch wenn Ding Yi beim Top-12-Turnier Jan-Ove Waldner

schon einmal besiegt hat, selbst wenn der Austro-Chinese die Chancen nicht nur auf ein Minimum reduziert sieht („Ich bin sicher, daß wir uns noch steigern können!“), bleibt wohl nur die Hoffnung auf ein Wunder, gehören die Schweden doch zur Creme de la Creme im Tischtennis. Für Talent Werner Schlager, der beim

3:1 gegen Australien im Duell mit Huy Quach trotz ungünstlicher Niederlage wieder eine Talentprobe ablegte, ist's eine weitere Möglichkeit, Erfahrung zu sammeln.

Was tat sich sonst noch beim World-Team-Cup, dem höchstdotierten Tischtennis-Mannschaftsturnier? Von den acht Gesetzten sind drei vorzeitig ausgeschieden: Vize-Europameister Deutschland, der WM-Dritte CSFR und Vize-Weltmeister Jugoslawien.

Kronenzeitg.
23.11.1991

Barcelona als größten Erfolg in der heimischen Tischtennisgeschichte seit 44 Jahren. 1947 hatte Österreichs Auswahl in Paris bei der Weltmeisterschaft die Bronzemedaille gewonnen.

Der World-Team-Cup endete gestern mit einem totalen Triumph von China. Die Chinesen besiegten bei den Herren Schweden 3:0, bei den Damen gab es einen 3:1-Erfolg über Südkorea.

World-Team-Cup/Barcelona: Herren: Viertelfinale: Schweden – Österreich 2:3. Quian Quianli – Jan-Ove Waldner 17:21, 17:21, Ding Yi – Waldner 21:10, 21:12, Quianli – Jörgen Persson 19:21, 16:21, Werner Schlager – Erik Lindh 13:21, 13:21, Ding Yi – Persson 21:12, 21:17. **Semifinale:** Schweden – Frankreich 3:0, China – Südkorea 3:2. **Finale: China – Schweden 3:0.** Ma Wenge – Waldner 21:23, 21:13, 21:17, Wang Tao – Peter Karlsson 12:21, 21:16, 21:16, Wang Hao – Lindh 21:14, 21:12.

Damen: Halbfinale: China – Japan 3:0, Nordkorea – Südkorea 3:1. **Finale:** China – Südkorea 3:1.



Foto: Volksblatt/Bernkopf

Siege gegen Weltmeister Persson und Vize-Weltmeister Waldner auf seiner Visitenkarte: Ding Yi.

Volksblatt, 25.11.

TT-As ließ in Barcelona Weltmeister Persson und Vize-Weltmeister Waldner schlecht aussehen

Der beste Ding Yi, den es je gab

Ding Yi bewährte sich am Freitagabend einmal mehr als Schrittmacher des österreichischen Tischtennis-Sports. Bei der 2:3-Niederlage gegen Weltmeister Schweden glänzte der Austro-Chinese mit Siegen über Weltmeister Jörgen Persson und Vizeweltmeister Jan-Ove Waldner. Hätte Quian Quianli gegen Persson gewonnen, wäre das ÖTTV-Team im World-Team-Cup in Barcelona sogar sensationell ins

Halbfinale aufgestiegen. So mußte man sich mit 70.000 Schilling und einer anerkennenden Verbeugung der Gegner zufriedengeben.

Für Ding Yi hat sich der Auftritt in Barcelona auch persönlich bezahlt gemacht. Im Kampf um ein Ticket für die Olympischen Spiele hat der Austrianer mit dieser sportlichen Empfehlung sehr gute Karten in der Hand. Statistiker werteten den fünften Platz der ÖTTV-Abordnung in



Woche Nr. 51/52/1991

SPORTZENTRUM ALTE AU



Tischtennis Leistungszentrum Stockerau:

Die Schule künftiger Meister

Der Sportverein Tischtennis Leistungszentrum Stockerau wurde 1985 gegründet und wurde nach und nach zur Produktionsstätte für Nachwuchs-Spitzenportler. Die Unterstützung durch Bund, Land NÖ. und Stadtgemeinde Stockerau sowie die Zusammenarbeit des Österreichischen und des NÖ. Verbandes und der heimischen Vereine ermöglichten die Einrichtung eines Sportinternates.

Der ungarische Spitzentrainer Ferenc Karsai, er ist auch Vertragslehrer am Sportrealgymnasium Hollabrunn, war der erste Trainer des LZ und somit wesentlich am Aufbau beteiligt. Vor drei Jahren wurde auch Bundestrainer Andrzej Baranowski dem LZ zugeteilt.

Seither arbeiten diese Tischtennis-Fachleute beinahe unbedankt Tag für Tag mit Österreichs bestem Nachwuchs.

Die frischgebackene Jugendeuropameisterin Petra Fichtinger, an deren Erfolg so manch Unbeteiligter mitnaschen wollte, wohnt und trainiert seit vier Jahren in Stockerau und ist ein echtes sportliches Produkt des LZ Stockerau.

Staatsligaspieler Richard Pöschl, Andreas Frank, Manfred Gsodam, Martin Doppler, Reinhard Wallner, Natascha Streif, Martina Rabl, Doris Hromatka und Marisa Burg verdanken ihr Können der Stockerauer Küche. Ein Großteil der Spieler(innen) waren bereits im Kader von Jugend-Europameisterschaften.

Trainingspartner wie Ding Yi, Stani Fraczyk usw. sind eine wert-

volle Hilfe für den Aufbau der Jugendlichen.

Das Leistungszentrum Stockerau, übrigens Österreichs einziges Bundes-Leistungszentrum und nÖ. Landes-Leistungszentrum, führt ein modernes Internat mit beträchtlicher Eigenfinanzierung. Der schulische Erfolg sowie die sportmedizinische Betreuung haben hier einen wichtigen Stellenwert.

Die Jugendlichen sind sehr familiär im Kolpinghaus Stockerau untergebracht und werden gastronomisch durch das Sporthallenrestaurant Lukas versorgt.

Der Stockerauer Arzt Dr. Helmut Kainz sorgt für die medizinische Nahversorgung und mit Norbert Schöffmann steht ein geprüfter Masseur zur Verfügung. Frau FL. Provin betreut die Jugendlichen im schulischen Bereich.

Geschäftsführer Kurt Gierer, Initiator und Motor des LZ ist ständig auf der Suche nach Sponsoren. Trotz ausgezeichneter Erfolge wären auch hier für manche Verbesserungen Geldmittel dringend vonnöten. Noch dazu ist das LZ Stockerau ein echter Werbeträger.



Jugend-Europameisterin Petra Fichtinger bei der Siegerehrung in Granada (Juli 1991).

Die Leitung des TT LZ

Ehrenobmann: Hofrat Dr. Karl Smekal †

Ehrenmitglied: Bgm. Leopold Richentzky

Präsident: Dr. Rudolf Weimann

Gf. Obmann: Norbert Heidner

Obmann Stv.: Hans Bolena, Dr. Gottfried Forsthuber, Kurt Gierer

Schriftführer: Kurt Bogner

Finanzreferent: Diethard Stanglica

Finanzreferent-Stv.: Stadtrat Josef Eder.

Sportreferent: Mag. Andrzej Baranowski

Referent für Sportmedizin: Dr. Ramon Baron

Geschäftsführer: Kurt Gierer

**GROSSHANDEL
MIT
WERBEGESCHENKEN
ALLER ART**

WEIHNACHTSGESCHENKE
PROMOTIONSARTIKEL
STREUARTIKEL
SPORTEHRENPREISE
TRAININGSANZÜGE
DRESSEN

Alle Artikel auf Wunsch mit Firmenaufdruck

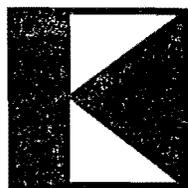


Walter Kriolaty MANAGERENTWURF

Telefon (02266) 5107 Dr.-Fuchs-Gasse 1a/2/6
Telefax (02266) 61192 2000 Stockerau - Austria

Teilnehmer am Talente-Förderungsprojekt 1991/1992

Petra Fichtinger, Natascha Streif, Doris Hromatka, Martina Rabl, Marisa Burg, Richard Pöschl, Andreas Frank, Reinhard Wallner, Udo Pobatschnig, Ferdinand Schelberger, Claudia Faltinger, Adam Lelik, Sebastian Adam, Michael Kozak, Rainer Skerbinz, Clemens Summerer.



**HOTEL
KOLPING**

2000 STOCKERAU
Kolpingstraße 1
Telefon 02266/2600
DACHTERRASSENCAFE

Sportrestaurant 'Alte Au'
Tel. 02266/5195
Täglich geöffnet



WIR ARRANGIEREN FÜR SIE
GEBURTSTAGSFEIERN
FAMILIENFESTE
HOCHZEITSTAFELN
BETRIEBSFEIERN
IN UNSEREM RESTAURANT
ODER IM URGEMÜTLICHEN
KELLERLOKAL.

A. Lukas
Stockerau



Der Chef der Stockerauer Firma Lamers-Metalbearbeitung, Raimund Lamers, überreichte an Petra Fichtinger neue Dressen für die nÖ. Tischtennis-Auswahl.

Das Freundschaftsspiel wurde leider 4:6 verloren

TISCHTENNIS. - Vom 25.-27. Oktober war der TTC Wiesinger Amstetten beim TTC Gamma Budapest zu Gast. Amstetten reiste mit neun Spielern, Funktionären und einigen Frauen zu diesem Städtevergleichskampf in die ungarische Hauptstadt.

Gegen die starken Ungarn gab es für Amstetten beim Tischtennis aber nichts zu holen. Die erste Mannschaft mit Kloimwieder, Hartl, Setz verlor leider mit 4:6.

Die zweite Mannschaft mit Artmann, Zitzmann und H. Blutsch verlor 2:6.

Die dritte Mannschaft mit Schnederle, Maus und Steinkeller spielten 5:5 unentschieden.

NÖN/Amstetten, 7. 11.

Die meisten Pokale blieben wie erwartet beim Veranstalterverein UTTC Raika Oberndorf: von 44 Stockerl-Plätzen gingen 20 an Oberndorf. Der Jugend-Hauptbewerb wurde eine Beute von Markus Resel. Er gewann im Finale gegen den Stockerauer Clemens Summerer, der zuvor überraschend Bernhard Löwenstein aus-

G. Hartl ASKÖ-Bezirksmeister

TISCHTENNIS. - 84 Nennungen konnte der Veranstalter der ASKÖ Bezirksmeisterschaften in der HS Kirchenstraße in Amstetten begrüßen. Klar dominant war der ESV Amstetten.

Ergebnisse: Herren A: 1. Hartl Gerald; 2. Andreas Kolmwieder; 3. Thomas Kloimwieder, Fritz Artmann;

Doppel: 1. Hartl/Kloimwieder; 2. Kolmwieder Th./Schnederle; 3. Artmann/Blutsch und Denk/Albrecht (Hausmoring).

Herren B: 1. Thomas Kolmwieder; 2. H. Blutsch; 3. Artmann und Maus.

Herren C: 1. Albrecht; 2. Denk; 3. Ebner, Nieblisch.

Jugend: 1. Nieblisch; 2. Ebner; 3. Großauer, Berger.

Schüler: 1. Ebner; 2. Berger G.; 3. Berger P. und Großauer.

NÖN/Amstetten, 31. 10.

NÖN/Wr. Neust., 28. 11.



WERNER SCHLAGER macht jetzt Jagd auf das Olympiaticket für 1992. Foto: Neue NÖN/Landl

Ziel für 1992 sind die Olympischen Spiele

Österreich hofft auf den Neustädter Werner Schlager

TISCHTENNIS. - Jahrelang herrschte im österreichischen TT-Sport Bunkerstimmung. Seit einiger Zeit eilt aber das Nationalteam von Erfolg zu Erfolg. Bisheriger Höhepunkt: der Einzug unseres Team in das Viertelfinale des World-Teamcups. Mit von der Partie ist auch der 19jährige Wiener Neustädter Werner Schlager. Ein Bericht von Harald Landl.

Über Werner Schlager berichtete die Neue NÖN schon oft. Egal ob er als Mini-Unterstufenspieler einen Pokal nach dem anderen eroberte, ob als Sieger bei den Stadtmeisterschaften oder als Silbermedaillen-Gewinner bei der Jugend-EM.

Von den Erfolgen im Team, vor allem durch die tollen Leistungen des Austro-Chinesen Ding Yi, profitiert auch Teenager Schlager, der bereits auf Platz 145 der Welt-Rangliste aufsteigt.

Cheftrainer Jaroslav Stanek schwärmt, wenn er von Schlager spricht: „Er ist unser größtes Ta-

lent. Sein Trumpf ist die Taktik, er sieht jeden Fehler des Gegners.“ Einziger Wermutstropfen des in Wien (TTC Eden) spielenden Neustädter: „Lider ist er kein geborner Trainerer“.

Für Schlager beginnt nun die Jagd auf das Olympiaticket, erklärtes Ziel des 19jährigen, der sich von der HTL Wr. Neustadt (Maschinenbau) freistellen ließ.

Wir von der Neuen NÖN wünschen dem TT-Crack alles Gute und freuen uns schon von einem Olympiakandidaten berichten zu können.

Finale wurde erst im dritten Aufeinandertreffen entschieden

Gerald Hartl wurde nach hartem Kampf ESV-Vereinsmeister 1991

TISCHTENNIS. - Wie immer wurde nach Beendigung des Herbstdurchganges die Vereinsmeisterschaft durchgeführt. In Abwesenheit des Badeners Gerald Gschiegl konnte Gerald Hartl seinen Titel erfolgreich verteidigen.

Heuer wurde ein Doppel-K.O. System gespielt. Daher verlief das Finale sehr spannend und wurde erst im dritten Aufeinandertreffen

gegen Andreas Kloimwieder entschieden. Großer Dank gilt dem langjährigen Vereinsmitglied Herr Kurt Zitzmann sen., der einen Wanderpokal spendete.

Ergebnisse: 1. G. Hartl; 2. A. Kloimwieder; 3. P. Setz; 4. Dr. R. Langthaler; 5. Ing. K. Zitzmann; 6. F. Artmann; 7. H. Blutsch; 8. T. Kloimwieder; 9. Mag. R. Schnederle; 10. H. Nieblisch.

VM-Endspiel wurde erst im fünften Satz entschieden

Alter und neuer Aschbacher Vereinsmeister Andi Halbmayr

TISCHTENNIS. - Die heurigen Tischtennis-Markmeisterschaften in Aschbach wurden in 10 Leistungs- und Altersklassen ausgetragen.

Viele großartige Partien entschädigten für das sportlich etwas enttäuschende Abschneiden in der abgelaufenen Herbstmeisterschaft. Höhepunkt war das Fünfsatz-Endspiel zwischen dem Angreifer Andreas Halbmayr und dem Abwehrspezialisten Chr-

istoph Halbmayr. Vorjahressieger Andreas Halbmayr hatte auch heuer, nunmehr zum vierten Mal, knapp die Nase vorne. Begleitend verliefen auch tags zuvor bereits die Bewerbe der Jüngsten und Jugendlichen, bei denen besonders die Brüder Ppchofer und Stephan Schmutzer sowie im Jugendbewerb Dietmar Stresler glänzten. Die Wettkämpfe verliefen in vorbildlich sportlicher Atmosphäre. **NÖN/Amst., 19. 12.**

172 Nennungen beim Horner Weihnachtsturnier

TT-Lokalmatadore dominierten!

Gmünd), 3. Bruno Nürnberg (TTC Mödling) u. Peter Schmutzenhofer (Raika Horn).

Herrenblitz 1. Kl.: 1. Johann Thaller (St. Veit/Gölsen); 2. Gerhard Birringer (TTC Langenlois)

Herreneinzel C 2. Kl.: 1. Eduard Kucera (TTC Leopoldsdorf); 2. Gerhard Hofbauer (UTTC Krems)

Herrenblitz 2. Kl.: 1. Gerhard Haberleitner (Askö Hoheneich/Gmünd); 2. Manfred Buric (TTC Ritz); 3. Manfred Antony (TTSC Eggenburg) u. Erich Wöhrer (TTV Retz).

Herreneinzel D-3. Kl.: 1. Gerhard Haberleitner (Askö Hoheneich/Gmünd); 2. Franz Gschandner (U. Horn)

Schülerinzel: 1. Peter Haberleitner (Askö Hoheneich/Gmünd); 2. Christian Böckl (Union Zlabern); 3. Christian Lechner (TTC Alentsteg) u. Bernhard Zulus (Askö Hoheneich/Gmünd).

Jugendinzel: 1. Christian Böckl (U. Zlabern); 2. Lorenz Pelzer (U. Zlabern); 3. Peter Haberleitner (A. Hoheneich/Gmünd) u. Bernd Zulus (A. Hoheneich/Gmünd).

Senioreneinzel: 1. Dr. Walter Lang (TTC Mödling); 2. Eduard Kucera (TTC Leopoldsdorf)

Herrendoppel: 1. Kaufmann/Reiß (Raika Horn); 2. Nürnberg/Pokomy (TTC Mödling); 3. Dr. Lang/Kucera (TTC Möding/TTC Leopoldsdorf) u. Birringer G./Birringer E. (TTCV Langenlois).

In der Mannschaftswertung siegte ASKÖ Hoheneich/Gmünd mit 28 Punkten vor TTC Langenlois (23) und TTC Möding (22).

Die von Turnierleiter Sepp Kindl und seinem Mitarbeiterstab mustergültig organisierte und bestens durchgeführte Veranstaltung kam bei den Teilnehmern wieder bestens an.

Sepp Kindl



Jede Menge Pokale wurden für kleine und kleinste Tischtennisracks in Oberndorf vergeben. Im Bild rechts Turnierleiter Verbandskapitän Josef Detzer. Foto: Salzer

12-Stunden-Monsterturnier für Nachwuchsspieler in Oberndorf

TISCHTENNIS. - Zu einer wahren Monsterveranstaltung entwickelte sich das NO-Nachwuchsranglistenturnier in Oberndorf: 83 Spieler aus 18 Vereinen gaben 363 Nennungen ab. Auf acht Tischen wurde 12 Stunden gespielt...

geschaltet hatte. Eine starke Leistung brachte auch Mario Gruber mit seinem 3. Platz, obwohl er noch der Unterstufe angehört.

Den Schüler-Hauptbewerb gewann Rainer Sturmlechner, der den Favoriten Bernhard Löwenstein im Finale besiegte. Im Schüler-B-Bewerb überraschte Mario

Kalbinger mit einem Sieg gegen Löwenstein im Semifinale. Der Scheibber spielte nicht in gewohnter Form und mußte sich mit Plätzen zufriedengeben.

Während sich Favorit Mario Gruber klar den Unterstufe-Hauptbewerb sicherte, war Chri-

stoph Markovec (Tulln/Zieselmauer) überragender Spieler des Mini-Unterstufe-Hauptbewerbes.

ERGEBNISSE:
JUGEND A (Ranglistenbewerb): 1. Markus Resel (Oberndorf); 2. Clemens Summerer (Stockerau); 3. Mario Gruber (Oberndorf)/Rainer Skerbinz (Stockerau).

JUGEND B: 1. Markus Resel; 2. Bernhard Löwenstein; 3. Rainer Sturmlechner (alle Oberndorf)/Rainer Skerbinz (Stockerau).

JUGEND C: 1. Rainer Skerbinz; 2. Bernhard Löwenstein; 3. Clemens Summerer (Stockerau)/Klaus Hutterer (Baden).

SCHÜLER A (Ranglistenbewerb): 1. Rainer Sturmlechner; 2. Bernhard Löwenstein; 3. Mario Gruber (alle Oberndorf)/Bernhard Schmied (Eggenburg).

SCHÜLER B: 1. Rainer Sturmlechner; 2. Mario Kalbinger; 3. Bernhard Löwenstein/Thomas Kalbinger (alle Oberndorf).

SCHÜLER C: 1. Günter Hutterer (Baden); 2. Franz Zimmel (Eggenburg); 3. Stefan Fleischhacker (Eggenburg)/Klaus Hutterer (Baden).

UNTERSTUFE A (Ranglistenbewerb): 1. Mario Gruber; 2. Mario Kalbinger; 3. Robert Hauss/Stefan Fleischhacker.

UNTERSTUFE B: Wie oben.

UNTERSTUFE C: 1. Christoph Neuhold (Eggenburg); 2. Mario Kalbinger (Oberndorf); 3. Herbert Dichtl (Stockerau)/Andreas Fleischhacker (Eggenburg).

MINI-UNTERSTUFE A (Ranglistenbewerb): 1. Christoph Markovec (Tulln/Z.); 2. Andreas Fleischhacker (Eggenburg); 3. Ulrich Bayer (Pressbaum)/Christoph Janka (Auersthal).

TISCHTENNIS. - Das am 15. Dezember im Turnsaal der Hauptschule Horn ausgetragene 37. TT Weihnachtsturnier der Union Horn sah 39 Teilnehmer aus 14 Vereinen mit 172 Nennungen am Start. Die Lokalmatadore Kaufmann und Reiß waren diesmal in guter Form und waren im Herreneinzel A und Herrendoppel nicht zu bezwingen.

Herreneinzel A-1. Kl.: 1. Günter Kaufmann (Raika Horn); 2. Franz Reiß (Raika Horn)

Herreneinzel B: 1. Otto Schmidt (UTT Waldhofen/Th.); 2. Gerhard Haberleitner (Askö Hoheneich/

NÖN/Meik., 28. 11. 91

Sonnleitner siegte diesmal im Verein

TISCHTENNIS. - Der ESV Werke Wörth trug dieses Wochenende seine Vereinsmeisterschaft aus.

Friedrich Sonnleitner gewann vor Gerhard Berger und

hans Heubeck. Vierter wurde Helm, gefolgt von Stöckl und Sonnleitner sen. Friedrich Sonnleitner entschied in einem spannenden Finale diesmal den Titel für sich, im Vorjahr gewann Berger.

NÖN/St. Pölten, 19. 12.

NÖN/Horn, 19. 12. 1991